

toppharm

Apotheke Arbogast

St. Jakobs-Strasse 1A  
4132 MuttENZ  
Telefon 061 461 10 22

Tipps für eine unbeschwerte  
Ferienzeit.  
Jetzt in unseren Apotheken.

toppharm

Apotheke Schänzli

St. Jakobs-Strasse 140  
4132 MuttENZ  
Telefon 061 461 10 24

Die Wochenzeitung für MuttENZ und Pratteln

# MuttENZer & Prattler Anzeiger

Freitag, 24. Juni 2022 – Nr. 25

10-jähriges Jubiläum

Schibler AG

Spenglerei / Steildach / Flachdach

Güterbahnhofplatz 10 4132 MuttENZ  
www.schibler-ag.ch  
info@schibler-ag.ch

061 462 00 00

Redaktion MuttENZ 061 264 64 93/Pratteln 061 264 64 94 Inserate 061 645 10 00 Abo-Service 061 264 64 64 Grossauflage MuttENZ / Abo-Ausgabe Pratteln

061 461 98 00



www.hellag.ch

+ SCHNIEPER  
SCHMID

PLANUNG UND REALISATION  
VON ELEKTROTECHNIK

KLÜNFELDSTRASSE 30  
4132 MUTTENZ  
TEL 061 415 20 40  
WWW.SCHNIEPERSCHMID.CH

seit 40 Jahren  
**Ramseyer  
Elektro AG**  
die Voltprofis  
www.ramseyer-ag.ch

Zentrale MuttENZ  
061 461 12 91  
Filiale Aesch  
061 751 81 81  
Filiale Pratteln  
061 821 81 81

## Eine grosse MuttENZer Sportlerin hört auf



In der letzten Dekade gehörte sie zur Weltspitze, belegte an internationalen Turnieren stets die vorderen Plätze und nahm 2016 sogar an den Olympischen Spielen in Rio teil: Nun hat sich Evelyn Tschopp, eine der grössten MuttENZer Sportlerinnen aller Zeiten, entschlossen, ihre Judokarriere zu beenden. Foto zVg **Seiten 2 und 3**

RAUMTRÄUME werden bei uns TRAUMRÄUME

SCHREINEREI  
**HOCHULI**  
MUTTENZ

Individuelle, auf Mass geschreinerte  
KÜCHEN, MÖBEL, EINBAUSCHRÄNKE,  
TÜREN UND VIELES MEHR  
Bizenstr. 3 B, 4132 MuttENZ  
Tel. 41 61 467 9 467  
www.schreinerei-hochuli.ch

**schibler**  
Sanitär Heizung Service

MuttENZ, Pratteln info@schibler-sanitaer.ch  
Tel. 061 599 10 12 schibler-sanitaer.ch

Der beste Essig  
vom Jungfraujoch

Passt perfekt zu  
Ochsenherztomaten mit Burrata

Natura-Qualität

Arlesheim · Reinach · MuttENZ · Partyservice  
www.goldwurst.ch

Post CH AG

AZA 4132/4133 MuttENZ/Pratteln

Judo

# Eine tolle Karriere, die in Muttenz

**Evelyne Tschopp tritt vom Spitzensport zurück und konzentriert sich fortan auf ihre medizinische Laufbahn.**

**Von Brigitta Pflugshaupt\***

Nach 20 Jahren Wettkampf- und über zehn Jahren Spitzensport hat die Muttenzer Judoka Evelyne Tschopp mit 31 Jahren ihren Rücktritt vom Leistungssport bekannt gegeben. Eine erfolgreiche Sportkarriere mit zwei Europameisterschafts-Medaillen und zahlreichen Medaillen an Grand-Prix- und Grand-Slam-Turnieren sowie zwei Olympia-Qualifikationen geht damit zu Ende. Tschopp will sich jetzt auf ihre berufliche Karriere konzentrieren, wird aber dem Judo-sport weiterhin verbunden bleiben.

## Früher Olympia-Traum

Evelyne Tschopp wird im Sommer 1991 in eine Familie hineingeboren, in der Sport einen grossen Stellenwert besitzt. Nach ersten Ausflügen ins Eishockey und in die Leichtathletik beginnt ihre Judo-Laufbahn 1998 mit dem Einführungskurs für Kinder im Judoclub Basel. Bald darauf wechselt sie zum JJC Pratteln, wo ihre Mutter Reta das Training leitet. Schon mit elf Jahren hat das ehrgeizige Mädchen das Ziel Olympia vor Augen. Bereits ihr erstes Schülerturnier 2002 in Spiez beendet sie auf dem Treppchen: Evelyne hat «ihren» Sport gefunden. Geradlinig verfolgt sie von diesem Zeitpunkt an ihr grosses Ziel, das sie schliesslich auch teilweise erreicht.



2005: Eine ganz junge Evelyne Tschopp (unten links) nach dem Einsatz an den Basler Mannschaftsmeisterschaften. Fotos zVg

Der erste Schritt auf ihrem langen Weg ist die Aufnahme ins Talentkader Bern, mit welchem sie mehrere nationale und internationale Wettkämpfe bestreitet. 2004 wird sie ins Nationalkader U14 aufgenommen und bestreitet internationale Judoturniere im nahen Ausland. 2005 wechselt sie ins U17-Ka-

der und beendet ihr erstes Turnier in Nîmes auf dem 5. Rang (Kategorie bis 44 Kilogramm). Mit 15 Jahren holt sich Tschopp ihren ersten Schweizer Meistertitel. Tschopp verbessert sich kontinuierlich mit dem nächsten nationalen Titel 2007 und einer Silbermedaille in Dijon. Als Mitglied des National-

kaders, dem sie bis zum Schluss angehört, wird sie hauptsächlich von Swiss Olympic und der Sporthilfe BL unterstützt

Schon bald führt sie ihr Weg an Turniere in ganz Europa. Internationale Trainingslager bringen ihr zunehmende Erfahrung im Wettkampfsport. Die Muttenzerin trainiert nun am nationalen Leistungszentrum in Magglingen und besucht das Gymnasium Biel, um Sport und Ausbildung optimal zu koordinieren. So bringt sie das Gymnasium und zwei Trainings pro Tag unter einen Hut. Im Juli 2007 nimmt sie erstmals an der EM U17 in Malta teil und wird Neunte. 2008 erfolgt der nächste Wechsel in die U20-Nationalmannschaft bis 52 Kilogramm. Der Weg führt nun nach Übersee, beispielsweise ein Trainingslager in Japan.

## Erste Erfolge in der Elite

Ab 2011 startet Evelyne Tschopp in der Elite als U23-Kämpferin. Vier Medaillen im Europa-Cup sind die Bilanz dieses Jahres. 2012 kämpft sie neben ihrem erfolgreichen Engagement in der Mannschaft des JC Cortaillod auch noch in der deutschen Bundesliga für den JC Leipzig, mit dem sie deutsche Meisterin wird. Im Oktober verletzt sich Tschopp an der Schulter und muss operiert werden, womit die U23-EM, für die sie bereits qualifiziert ist, leider ausfällt. Ein Jahr später wird sie an der U23-EM Fünfte und verpasst die Bronzemedaille nur knapp.

Mit 23 Jahren erreicht die Baselbieterin die höchste Stufe, nämlich das Grand-Slam-Kader. Erste Weltcup-Turniere stehen auf ihrem Programm und die Erfolgsmeldungen



2016: Der Turniersieg in Almaty gehörte zu den wichtigsten in der Karriere der Baselbieter Judoka, denn dadurch schaffte sie die Olympiaqualifikation.



2016: Trainer Dominique Hischier gratuliert Evelyne Tschopp zur Olympia-Teilnahme.



# ihren Anfang nahm, ist zu Ende

gehen weiter: Bronzemedaille am World Cup in Sofia, Schweizer Mannschafts-Meisterin mit Cortailod, gefolgt von einer Silbermedaille an der Team-EM in Amsterdam. Daneben absolviert die Sportlerin ihr Medizin-Studium an der Uni Fribourg und holt sich an der Universiade (Studenten-Spiele) in Korea die Bronzemedaille. Tschopp bestreitet GS- und GP-Turniere auf der ganzen Welt und sichert sich mehrere Medaillen. Am Grand Slam in Paris, einem der bestbesetzten Turniere der Welt, muss sie sich nur der Kosovarin Majlinda Kelmendi geschlagen geben. Am Mannschafts-Wettkampf der Golden League (entspricht etwa der Champions League im Fussball) holt sie mit Cortailod die Silbermedaille.

2016 sichert sich Evelyne Tschopp (bis 52 Kilogramm) mit dem Turniersieg am GP von Almaty in Kasachstan im letzten Moment die Olympia-Qualifikation und nimmt an den Olympischen Spielen in Rio teil. Erneut scheidet sie dort an Kelmendi, der späteren Olympiasiegerin.

## Zahlreiche Medaillen

Im folgenden Jahr gewinnt Tschopp Bronze an der Elite-EM in Warschau, auch hier verhindert wieder Kelmendi den Vorstoss in den Final. Die Teilnahme am Masters-Turnier der Weltbesten in St. Petersburg krönt dieses Wettkampfsjahr.

2018 wird für Tschopp ein Super-Jahr, sie gewinnt den GP in Agadir, erreicht Silber an den beiden GP in Tiflis und Tashkent,



2018: In den meisten ihrer Kämpfe war die MuttENZerin obenauf.

Bronze in Cancun (Mexico) und eine zweite EM-Bronze-Medaille in Tel Aviv. Sechs Medaillen auf höchstem Niveau sind die Bilanz dieses Jahres.

2019 ist sie qualifiziert für die European Games in Minsk. Ihre zweite grössere Verletzung, ein Knöchelbruch mit Operation, verhindert die Teilnahme. Nach ihrer Genesung holt sie Bronze am Oceana Cup in Australien und Silber am GP in China.

Für die Olympischen Spiele 2020 in Tokio ist die MuttENZerin qualifiziert. Wegen Covid 19 verschieben sich die Spiele um ein Jahr, die Qualifikationsphase wird verlängert. An den Masters in Doha muss sie auf bestem Weg zu den Medaillen verletzt aufgeben, an der EM in Lissabon schrammt sie an der Bronzemedaille vorbei und wird Fünfte. An der WM, die zwei

Wochen vor Olympia stattfindet, kämpft sie unglücklich, während Fabienne Kocher mit etwas Glück die Bronzemedaille gewinnt und punktemässig zu Tschopp aufschliessen kann. Im letzten Moment schnappt ihr die Teamkollegin Kocher in diesem verzerrten Punkte-Wettkampfumfeld das Ticket für Olympia weg, obwohl Tschopp im vorherigen Direktkampf gegen sie das bessere Ende für sich behalten hat. Die Enttäuschung ist riesig.

## Viele Auszeichnungen

2022 will Tschopp wieder in die höhere Gewichtsklasse bis 57 Kilogramm wechseln und es nochmals versuchen, sich für Olympia in Paris 2024 zu qualifizieren. Eine Trainingspause als Folge einer medizinischen Abklärung wirft sie zurück und das Abschlussexamen für ihr

Medizinstudium steht vor der Tür. Da die Chancen unter den gegebenen Voraussetzungen deutlich geschrumpft sind, entschliesst sich Evelyne Tschopp Ende Mai für den Rücktritt aus dem Spitzensport. Die MuttENZerin hat im Verlauf ihrer Karriere mehrere Sport-Auszeichnungen, darunter den Swiss Students Sports Award (2015), den Baselpriester Sportpreis (2017) und den Kantonalbankpreis für sportliche Leistung (2016) gewinnen können.

Es bleibt nur, Evelyne zu ihren grossartigen sportlichen Leistungen ganz herzlich zu gratulieren. Ihr zu danken für die vielen Erfolge, die sie für MuttENZ, Pratteln, Baselland und den Schweizer Spitzensport erreicht hat, und ihr für ihre berufliche und private Zukunft von Herzen alles Gute zu wünschen!  
\*JJJC Pratteln

## «Ich habe nicht alles erreicht, was ich gerne erreicht hätte!»

Kurz nach ihrem Rücktritt stellte sich Evelyne Tschopp ein paar Fragen zu ihrer Vergangenheit sowie ihrer Zukunft. Dabei zeigte sich die 31-Jährige durchaus selbstkritisch.

**MuttENZer Anzeiger:** Sie haben über Jahre hinweg neben einer eindrücklichen Spitzensport-Karriere in bemerkenswerter Weise noch einen der aufwändigsten und anspruchsvollsten Studiengänge, nämlich das Studium der Humanmedizin, bewältigt und werden bald Ärztin sein. Wie schafft man so etwas?

**Evelyne Tschopp:** Es ist alles eine Frage der Koordination und Disziplin. Man ist auf eine gute

Kommunikation aller Beteiligten angewiesen. Ohne das grosse Entgegenkommen seitens der Uni ist ein solcher Spagat nicht möglich. Ich konnte die ersten vier Jahre auf acht Jahre strecken, was mir deutlich mehr Zeit für Training und Wettkämpfe eingeräumt hat. Ich fand die Kombination aus körperlicher und geistiger Arbeit sehr gut – man ist ausgeglichen und hat noch etwas anderes im Kopf als nur Sport.

**Was möchtest Sie Ihren jungen Fans, die ebenfalls mit einer Sportkarriere liebäugeln, an Ratschlägen mit auf den Weg geben?**

Bleibt beharrlich, trainiert fleissig und diszipliniert. Versucht Sport

und Ausbildung, egal was, unter einen Hut zu bekommen. Lasst euch von Rückschlägen nicht beirren und denkt in den Trainingsaktiv mit!

**Sie sind jetzt am Anfang eines neuen Lebensabschnittes. Wie sieht Ihre berufliche und sportliche Zukunft aus? Was haben Sie jetzt für Ziele?**

Ich absolviere das Staatsexamen im August 2022, anschliessend werde ich als Assistenzärztin anfangen zu arbeiten. Der Ort ist noch nicht ganz klar. Das Ziel ist sicherlich, im Ärzte-Leben Fuss zu fassen und den Facharzt in allgemeiner Innerer Medizin zu absolvieren.

**Wie haben Sie Ihre Sportkarriere erlebt? Was empfinden Sie im Rückblick auf die letzten 20 Jahre?**

Es war ein ziemliches Auf und Ab, viel Kampf und sehr schöne Momente und Begegnungen. Meine sportliche Karriere bedeutet mir viel, auch wenn ich definitiv nicht alles erreicht habe, was ich gerne erreicht hätte. Momentan ist der Gedanke daran, nie mehr international zu kämpfen, noch etwas befremdlich.

**Würden Sie alles nochmals genauso machen?**

Das meiste schon, aber ja, es gibt Kleinigkeiten, die anders besser gewesen wären.

Interview: Brigitta Pflugshaupt

Unsere Kunden brauchen Menschen wie Sie!



Erfüllende Teilzeitstelle in der  
Seniorenbetreuung. Wir bieten  
flexible Arbeitszeiten und  
umfassende Schulungen.  
Pflegehelfer-Ausbildung von  
Vorteil.

Aufgaben:

- Gesellschaft leisten
- Einkaufen, Kochen, Arbeiten  
im Haushalt
- Begleitung ausser Haus
- Grundpflege



Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung:  
[www.hi-jobs.ch](http://www.hi-jobs.ch) oder 0800 550 440

 **Home  
Instead**  
*Zuhause umsorgt*

# Soul Blossom

Praxis für ganzheitliche Behandlungen

Auf alle meine Angebote

- Energetische Massagen
- Blütentherapie
- Healings und Chakra-Behandlungen

gewähre ich bis Ende Juli 2022  
**25% Rabatt!!**

Das 3er-Pack Energetische Rücken-  
massage kostet zur Zeit CHF 190.–  
anstatt CHF 270.–!

Yvonne Walser  
Hauptstrasse 10  
4132 MuttENZ  
+41 79 673 11 91  
[www.soulblossom.ch](http://www.soulblossom.ch)



## BÜRGIN & THOMA

Beerdigungsinstitut für die Region MuttENZ und Pratteln.  
Ihr zuverlässiger Partner im Todesfall.

**TAG UND NACHT/SONN- UND FEIERTAGS SIND WIR FÜR SIE ERREICHBAR!**  
Trauerdruck innert 3 Stunden.

TEL. 061 461 63 63      TEL. 061 823 70 80

Hauptstrasse 91 • 4132 MuttENZ      Schlosstrasse 33 • 4133 Pratteln  
[www.buergin-thoma.ch](http://www.buergin-thoma.ch) • [info@buergin-thoma.ch](mailto:info@buergin-thoma.ch)

[www.muttENZeranzeiger.ch](http://www.muttENZeranzeiger.ch)

  
für jedes Kind

**Kinder in der  
Ukraine schützen.**  
Nie aufgeben.

Jetzt  
spenden:  
[unicef.ch](http://unicef.ch)

© UNICEF/UN0150685/Gilbertson VII Photo



**Vorsorgen!**  
Ihr Kontakt für  
den Notfall.

[ortho-notfall.ch](http://ortho-notfall.ch)  
T +41 61 305 14 00



**ORTHO-NOTFALL**

Merian Iselin Klinik  
7 Tage von 8–22 Uhr

**IM NOTFALL – FÜR SIE DA!**

Individuell und spezialisiert bei Verletzungen  
sowie Beschwerden am Bewegungsapparat

 **MEDICAL  
CENTER**



# Katholische Kirche Ein luftigbuntes Sommerfest für ganz MuttENZ



Der Chor von Musica Sacra verschönerte mit seinen Liedern das Fest.

**Das ganze Wochenende verbreitete dem zahlreichen Publikum frohe Stimmung trotz oft brütender Sonne.**

**Von Claus Perrig**

Nach längerer Pause konnte die Pfarrei MuttENZ wieder ein schönes Sommerfest durchführen. Viele Vereine und Organisationen trugen das Ihre zum guten Gelingen bei. Zu Beginn sorgte der Chor von Musica Sacra unter Dirigent Christoph Kaufmann für besinnliche Momente mit Liedern wie Greensleeves oder dem ukrainischen Doscyk, doscyk (zu Deutsch Regen, Regen, der an dem teils brütend heißen Wochenende wohl für manche eine willkommene Abkühlung gebracht hätte). Mit sanften Flöten- oder auch Oboenklängen begleitete Julia Fankhauser die Gesänge, die oft im Gerede der Leute im Festzelt untergingen. Die neue Präsidentin von Musica Sacra, Sissi Mettler-Mangholz, bedauerte das. «Es war für uns

auch das erste Mal, dass wir unsere Lieder an einem Fest so präsentiert haben. Für die Zukunft werden wir solche Aufführungen an die jeweilige Situation anpassen.»

## Gemeinsames Fest

Über die gute Stimmung trotz der Hitze, freute sich Kirchengemeindepräsident Felix Wehrle. Er führte mit andern einen exklusiven Stand mit feinen Weinen u.a. Mit dem lokal hervorragenden Wein «zur Hohlen Gasse» von Jauslin aus MuttENZ oder dem Heida von den sonnigen Halden in Visperterminen aus der St. Jodernkellerei. Dieser wurde zum Beispiel mit den poetischen Worten «goldgelbe Farbe, in der Nase Honignoten und Zitrusfrüchte im Gaumen, charaktervoll mit würzigen Pfeffernoten» dem Weinliebhaber verführerisch präsentiert. Aber auch hier machte sich die Hitze bemerkbar: «Am Samstagnachmittag verkauften wir in vier Stunden nur gerade vier Flaschen Wein», so Wehrle.

Einmal mehr hatten sich viele Freiwillige aus der Pfarrei ins Zeug gelegt, um allen ein wirklich buntes



Die Leiterinnen und Leiter der Jubla machen es sich auf der Hüpfburg bequem.

und luftiges Fest zu bieten. Die einen schmolzen am Raclettstand fleissig Käse, andere buken um die Wette würzige Pizzas, aber auch Bier und Brezen wurden angeboten und ebenso fehlten knackige Würste nicht mit frischen Pommes frites vor allem auch für die Kinder. Unter der Leitung von Sajan Pereppadan gab es am Stand der indischen Gemeinschaft Exotisches zu kosten mit Fried Rice, Chilly Chicken mit Joghurt-Sauce und verschiedenem Gemüse. Chefkoch Thankachen Cheryamulla sorgte mit der fachmännischen Zubereitung für den optimalen Genuss.

## Jugend aktiv dabei

Im schattigen Garten beim Ritrovo hatte die Jubla eine Hüpfburg sowie einen «Hau den Lukas» aufgebaut. Dieser war vor allem zum Vergnügen der Kinder da. Aber der Berichterstatter prüfte ihn auf seine Qualitäten und gewann mit seinem Profischlag gleich einen Preis. «Wir wurden von der Pfarrei fürs Mitmachen angefragt und sagten selbstverständlich zu», informierte Crystal Stringer, die für die Gestaltung des

Wochenendes am Fest verantwortlich zeichnete. «Die Kirche gewährt uns bei unseren Aktivitäten immer wieder grosszügig Unterstützung, nun können wir mit unserer aktiven Teilnahme ihr etwas zurückgeben», begründet sie das Engagement der Leiterinnen und Leiter von Jubla.

Punkt 14 Uhr am Sonntag schritt Pfarrer René Hügin sachkundig und humorvoll zur Verlosung der ausgesetzten Tombola-Preise. Diese gingen neben MuttENZ bis nach Basel, Frankreich oder gar Kloten und zeigten die überregionale Wirkung des luftigbunten Sommerfestes.

Ja, die Hitze war teils tatsächlich lähmend, auch für den Berichterstatter. Aber Hilfe nahte. Beim Kaffee Sunne Egge gab es einen fruchtigen Becher Frozen Ice mit frischen Erdbeeren garniert. Himmlisch.

Und genau so endete das Sommerfest der Pfarrei MuttENZ. «Aber es war ein Fest für ganz MuttENZ», hielt Felix Wehrle fest. «Ich habe viele Besuchende gesehen, die nicht aus unserer Pfarrei stammten. Auch aus andern Konfessionen kamen manche Teilnehmer. Das freute mich besonders.»



Mit geschlossenen Augen werden die Hauptgewinne der Tombola gezogen, während das Team der Weinstube seine köstlichen Rebensäfte präsentieren und Mitglieder der indischen Gemeinde ein exotisches Gericht servieren.

Fotos Claus Perrig



**RODI  
IHR UMZUGSPROFI**

Umzüge, Entsorgungen,  
Reinigungen und Räumungen,  
2. Pers., Lieferwagen.  
Ab Fr. 110.-/Std.

**Telefon 078 748 66 06**

**Familie sucht  
Eigenheim**

Junge Familie mit zwei  
Kindern sucht EFH, DHH  
oder RH in Muttenz.  
Bitte melden Sie sich unter  
078 705 6626 – vielen Dank!

über  
14 Jahre



**CURAdomizil**  
...IN GUTEN HÄNDEN

**Ihre Spitex**  
in der  
Nordwestschweiz

**Pflege, Haushalt und  
Betreuung**  
Krankenkassen anerkannt

061 465 74 00 | curadomizil.ch

**Sammler  
sucht alte  
Mofas und  
Exoten.  
Verkaufe  
Mofa Tomos**

El. start. Blinker  
und Anhänger,  
Fr. 1550.-  
Tel. 061 312 48 76

Suche/kaufe  
**Mofa, Töffli**  
fahrbereit oder  
auch defekt  
Tel. 079 203 81 22

Zeitungs-  
leser  
lesen  
auch  
die  
Inserate

**Farbinserate sind eine gute Investition**



Überall für alle

**SPITEX**

Muttenz

061 465 73 33

www.spitexmuttenz.ch

OPTICS



© f opticus-muttenz.ch

**SANITÄR-FEIGENWINTER**

die gute Quelle für Haustechnik

**Sanitär + Heizung**  
061 711 99 04

Badezimmer Umbau  
Alles aus einer Hand

www.sanitaer-feigenwinter.ch

Der Muttenzer &  
Prattler Anzeiger  
gehört in jede  
Muttenzer  
Haushaltung!



Hier gehts  
zum Abo:



Annette  
Ballier

Ihre Zufriedenheit - unser Erfolg  
Professionell und Regional



Seit  
2015

**STADT & LAND**  
IMMOBILIEN

Verkauf - Vermietung - Bewertung  
stadtundland-immobilien.ch



Ursula  
Jeremias



Jazz uf em Platz

# Der grosse Musikevent ist zurück!

Am 16. Juli wird MuttENZ wieder zum Schauplatz für hochkarätige Musik-Acts.

## Stefano Barigazzi Trio

Blues der neuen Generation



Bühne Mittenza-Parkplatz:  
17.30 bis 19.40 Uhr

Der junge, charismatische Sizilianer Stefano Barigazzi gehört zur neuen Generation Musiker, die sich dem Blues verschrieben haben. Er tritt in die Fussstapfen einer grossen Tradition und begeistert als begnadeter Sänger, Gitarrist und profunder Kenner der Rootsmusic. Stefanos jugendliche Energie und seine sprühende Leidenschaft für die Musik lässt den berühmten Funken sehr schnell aufs Publikum überspringen. Unterstützt von einer erfahrenen Rhythm-Section liefert das Stefano Barigazzi Trio ein intensives und beseeltes Musikerlebnis, das bleibende Eindrücke hinterlässt.

Stefano Barigazzi (g, voc), Fabio Bianchi (sou), Toby Glaser (d)

## Walter Baumgartner Trio

Swingender Blues-Sound



Bühne Mittenza-Parkplatz:  
20.10 bis 22.20 Uhr

Das Trio um Walter Baumgartner lässt den Blues der 1920er- bis 1960er-Jahre aufleben und versteht es, durch originelle Eigenkompositionen der traditionellen Art des Blues eine spezielle Note zu geben. Walter Baumgartner präsentiert zusammen mit Michael Dolmetsch und Martin Meyer einen authentischen, fetzigen, swin-

genden Blues-Sound stilecht und spannend. Alle Musiker sind seit vielen Jahren beruflich und leidenschaftlich auf der Bühne unterwegs. Walter Baumgartner hat mit seinen Formationen bereits über zehn Alben eingespielt und 2016 den Swiss-Blues-Award gewonnen. Michael Dolmetsch gehört zu den versiertesten Keyboardern der Schweiz und hat sich unter anderem als langjähriger Begleiter von Philipp Fankhauser, Bo Katzman und Nubya einen Namen gemacht. Martin Meyer gilt als einer der versiertesten Schweizer Schlagzeuger für Blues, Swing und traditional Jazz und sorgt mit seinem gefühlvollen Spiel für den richtigen Groove in sehr vielen Formationen.

Walter Baumgartner (hca, voc), Michael Dolmetsch (p), Martin Meyer (d)

## Breiti & The Big Easy Gators

Boogie-Woogie & Rock'n'Roll



Bühne Mittenza-Parkplatz:  
22.50 bis 1 Uhr

Breiti & The Big Easy Gators – das ist ein Eintauchen in die Welt von New Orleans. In der Crescent City herrscht südliche Atmosphäre, hier lebt man intensiver, bunter, lauter und toleranter. Die Stadt hat ihren eigenen Stil und Kulturmix, ihre eigene Küche, Sprache, Gesetze, ihre eigenen Feste und vor allem ihre eigene Musik! Diese aufstrebende, mitreissende, überraschende und abwechslungsreiche Musik präsentieren die Big Easy Gators. Neben mitreissendem Boogie-Woogie und Rock'n'Roll gibt es auch einfühlsamen Blues und Gospel, fröhliche «Mardi Gras»-Karnevalsnummern, fetzigen Rhythm & Blues, funkigen Brassband Groove und etwas Dixie zu hören. Bei diesem spannenden Mix aus Musikstilen und Rhythmen werden die Leichtigkeit und die Lebensfreude aus Louisiana für alle spürbar und der berühmte Funken wird garantiert überspringen.

Daniel Breitenstein (p, voc), Martin Meyer (d), Fabio Bianchi (sou), Amin Mokdad (sax), John Service (tb)

## The Sheiks

Swingful Joy!



Bühne Kirche: 17.30 bis 19 Uhr

Zwölf Hände, sechs Köpfe und Herzen neu zusammengesetzt und klar zum Entern. The Sheiks haben sich vom Jazz der Anfänge nachhaltig berauschen lassen, stolpern auch mal über Neuere und swingen mit durchschlagender Spielfreude von Sunny Side of the Street bis Just a Closer Walk, so dass man meinte, diese Musik sei eben erst frisch erfunden worden.

Benjamin Danech (tp), Roger Greipl (sax, cl), Valerio Lepori (tb), Tobias Künzli (p), Flavio Viazzoli (d), Jonas Künzli (b)

## Cat & The Mint

Let the good Times roll!



Bühne Gemeindehaus: 19.15 bis 20.15 und 21.15 bis 22.15 Uhr

Eine neue europäische Offenbarung: Der charismatische junge Deutsche mit der unverwechselbaren und markanten Stimme – Cat Lee King - begleitet von der feinen Blume des französischen Rhythm'n'Blues! The Mint spielen mit Leidenschaft ein Repertoire, das stark von der Musik der 40er- und 50er-Jahre beeinflusst ist. Cat & The Mint touren durch ganz Europa, vom Breda-Jazz-Festival in den Niederlanden über das Jazz-Ascona-Festival bis hin zum Rhythm-Riot-Festival in Grossbritannien und vielen Auftritten in Frankreich. Eine Band, deren Bühnenpräsenz und direkter Kontakt zum Publikum unbestreitbar eine ihrer Stärken ist: Let the good times roll!

Cat Lee King (voc, p), Mathias Luszpinsky (ts), François Sabin (bar), Stephane Barral (b), Jean-Pierre Derouard (dr)

## Elias Bernet Band

Blues, Boogie-Woogie, New Orleans Funk



Bühne Kirche: 20.15 bis 21.15 und 22.15 bis 23.15 Uhr

Mit viel Leidenschaft präsentiert die Elias Bernet Band ihr Programm mit Boogie-Woogie, Blues und New Orleans Rhythmen. Anspruchsvolle Songs werden entspannt und mit mitreissendem Groove gespielt. Elias Bernet ist Kulturpreisträger des Kantons St. Gallen. Er spielte mit seiner Band u.a. am Montreux-Jazz-Festival, am Lucerne-Blues-Festival oder am Heitere-Open-Air in Zofingen.

Elias Bernet (p/org/voc), Bernhard Egger (dr), Florian Egli (sax), Markus Fritzsche (kb), David Stauffacher (perc)

## Manu Hartmann

«Bad Girl» – Modern Blues



Bühne Gemeindehaus:  
23.15 bis 0.45 Uhr

Ausdrucksstark, dynamisch, eigen-sinnig – so beschreibt sich die Musik der Sängerin Manu Hartmann. Die Gewinnerin des Swiss-Blues-Challenge 2018 ist in der Schweizer Musikszene eine feste Grösse und überzeugte auch schon Louisiana Red und Jimmy Johnson von ihrem Können. Im letzten Jahr erreichte sie mit ihrer Band – als erste Schweizer Grossformation! – das Halbfinale der internationalen Blues Challenge in Memphis, USA.

Manu Hartmann (voc), Simon Bucher (g), Daniel Wäch (kbd/org), Ramon Vaca (b), Stephan Schätti (dr), Christoph Huber (tb), Marko Frank (tp), Rolf Nyffeler (sax)





Tradition trifft Innovation  
75 Jahre Sutter-Häuser



Lutzertstrasse 33  
4132 MuttENZ 061 467 58 58  
wernersutter.ch

# Immobilienverwaltung...

... gerne betreuen wir kompetent und engagiert Ihre Liegenschaft



Kaufmännische- & Technische Verwaltung für Mietobjekte und Stockwerkeigentum

Bau - und Totalunternehmung MuttENZ  
Telefon: 061 / 467 99 66  
Mail: liegenschaften@edm-jourdan.ch



**BlechschaDen**

**DIREKT ZUM FACHMANN Carrosserie Munz AG**  
Sternenfeldstr. 40 Birsfelden  
061 313 02 47

**Schmidlin**

## Ihr Elektro-Partner vor Ort

Elektrotechnik ist unser Fachgebiet. Seit über 30 Jahren engagieren sich unsere Mitarbeitenden täglich mit Freude, Einsatzbereitschaft und grossem Fachwissen für die elektrotechnischen Anliegen unserer Kunden.

Unser Leistungsspektrum reicht von «Kleinstinstallationen» wie Reparaturen, Service und Unterhalt über Telefon- und IT-Installationen bis hin zu Grossprojekten im Wohn- und Gewerbebereich. Industrie und öffentliche Auftraggeber schätzen unser erfahrenes Fachpersonal und können sich auf bedarfsgerechte Lösungen und effiziente Bauabläufe verlassen.

Dank unserer Erfahrung und unserem Fachwissen realisieren wir auch grosse Projekte. Durch unsere Zugehörigkeit zur Burkhalter Gruppe, die mit fast 50 Unternehmen an über 100 Standorten in der Schweiz vertreten ist, können wir sämtliche Dienstleistungen aus einer Hand anbieten und im Bedarfsfall auf die Ressourcen und das Know-how anderer Gruppengesellschaften zurückgreifen.

Als Ihr Elektro-Partner vor Ort bieten wir Ihnen Weisswaren, Leuchtmittel, LED-Beleuchtung, Telefone etc. direkt in unserem Ladenlokal an der Prattelerstrasse 35 in MuttENZ an.

Schauen Sie vorbei. Wir beraten Sie gerne, kompetent und zuverlässig.

**12%**  
Rabatt auf das Drogeriesortiment!  
(bis am 9. Juli 2022)  
(ohne andere Aktionen, Lose, Lotto, Gutscheine, Zeitungen, Alkohol und Zigaretten)

**WOEHRLE PARKETT SCHREINEREI**

Dorfmatstr. 9, MuttENZ  
061 461 14 34  
www.woehrle-parkett.ch

- Parkett reparieren, schleifen und versiegeln
- Parkett/Kork Laminat verlegen
- Beratung in unserer Ausstellung direkt vom Verlegeprofi (Terminvereinbarung)

**BISON Gartenbau AG**  
Kilchmattstrasse 93, 4132 MuttENZ  
Tel. 076 562 13 41  
bisongartenbau.ch



**STEINMETZ BILDHAUER MESMER.CH**

NATURSTEINARBEITEN GRABMALE BRUNNEN  
RENOVATIONEN RESTAURIERUNGEN

BILDHAUERATELIER  
BURGGASSE 7  
4132 MUTTENZ  
T 061 461 19 46  
F 061 461 26 15  
INFO@MESMER.CH

**SCHUBERT**<sup>KLG</sup>  
malergeschäft  
Der Maler mit Charakter

Burggasse 1 | 4132 MuttENZ | Tel. 06146163 34  
info@schubert-malergeschaef.ch | schubert-malergeschaef.ch

**Schmidlin**

## Ihr Elektro-Partner vor Ort

**Elektro Schmidlin AG**  
Prattelerstrasse 35, 4132 MuttENZ  
+41 61 465 78 78, www.elektro-schmidlin.ch

360° Schweizer Elektrotechnik Ein Unternehmen der **Burkhalter Group**





**Tel. 061 461 00 77**  
[www.grollimundag.ch](http://www.grollimundag.ch)

SEIT 1923  
 ZUVERLÄSSIGE MOBELTRANSPORTE

**Ihr Umzug - dem Fachmann!**

**Henschen**  
 BASEL - MUTTENZ

**Tel. 061 463 80 90**  
[www.henschen.ch](http://www.henschen.ch)

ST. JAKOBSTRASSE  
**M8**  
 MUTTENZ

**WASCHPARTNER**  
[www.wasch-partner.ch](http://www.wasch-partner.ch)

**PUTZPARTNER**  
[www.putz-partner.ch](http://www.putz-partner.ch)

**HAUSPARTNER**  
[www.haus-partner.ch](http://www.haus-partner.ch)

**GARTENPARTNER**  
[www.garten-partner.ch](http://www.garten-partner.ch)

**CANTINA**  
[www.cantina-muttENZ.ch](http://www.cantina-muttENZ.ch)

Betriebe von **sinnenvoll**

Ihr **PARTNER** für Hausarbeiten in MuttENZ.



**Più**  
 & Kaffi am Kirchplatz

Ab Spätsommer 2022 zeigt sich das **Kaffi-Più mit neuem Konzept**, gewohntem Charme und Gemütlichkeit. Unsere feine Backstube wird mit einem **Kaffee-Betrieb und Verkauf tagsüber (fast) die ganze Woche offen sein** – wir freuen uns darauf!

Auch ein Apéro-Abend schwebt uns vor... **Wir suchen kreative und engagierte Personen** für die Backstube und das Kaffi.

**Bäcker-Konditor/-in 100% in 4 Tagen**

**Verantwortliche Person**  
**Kaffi-Più 60-100% in 4 Tagen**

[kontakt@piu-kaffi.ch](mailto:kontakt@piu-kaffi.ch)  
 Für Fragen: 061 462 28 28

Wir freuen uns Dich kennen zu lernen!

Michael Karlin, Inhaber,  
 Bäcker und Konditor,  
 Kirchplatz 14, 4132 MuttENZ

**GT BAUSERVICE**  
 Umbau · Sanierung · Renovation

- ✓ **Kundenmaurer**
- ✓ **Gipser**
- ✓ **Plattenleger**

**☎ 061 312 21 60**

Bernhard Jäggi-Strasse 17  
 4132 MuttENZ · [www.gtbauservice.ch](http://www.gtbauservice.ch)

**Ihr Partner für Getränke**  
**Thommen Getränke AG**



**Büro/Verkauf**  
 Grenzacherstrasse 5  
 4132 MuttENZ  
 Montag geschlossen

**Hauslieferdienst**  
 Mineralwasser  
 Bier  
 Wein

Di-Fr 9.00-12.00    Telefon 061 461 23 42  
 14.30-17.30    Fax 061 461 23 89  
 Sa 9.00-12.00    [thommen.drink@bluewin.ch](mailto:thommen.drink@bluewin.ch)

**Blaukreuz-Brockenhalle**  
 MuttENZ

Hofackerstrasse 12  
 061 461 20 11  
[brocki-muttENZ@jsw.swiss](mailto:brocki-muttENZ@jsw.swiss)  
[www.brocki-jsw.ch](http://www.brocki-jsw.ch)

Öffnungszeiten:  
 Di-Fr 12-18 h, Sa 10-16 h

**Wir räumen, entsorgen und richten neu ein.** **jsw+**

**LÖW** WO LEBEN WÄCHST  
**GÄRTEN**

PFLEGE ▽ BAU ▽ GESTALTUNG



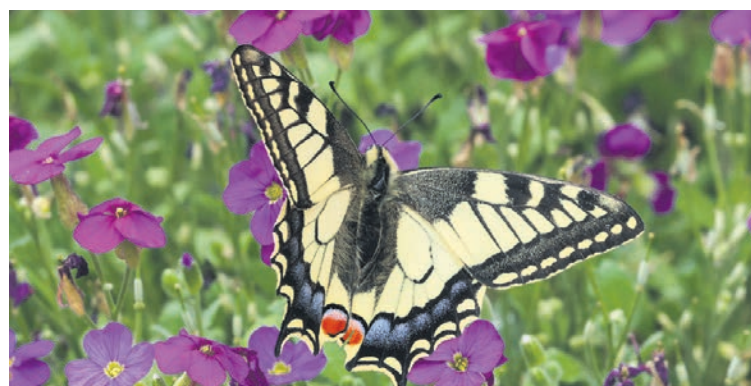
GWIDEMSTRASSE 7    4132 MUTTENZ  
 061 461 21 67    [LOEWGAERTEN.CH](http://LOEWGAERTEN.CH)

**Rössli**  
 APOTHEKE

**Gratis-Hauslieferdienst**

M. Abgottspon und ihr Team  
 Hauptstrasse 54 • 4132 MuttENZ

Tel. 061 461 25 25  
[www.roessliapotheke.ch](http://www.roessliapotheke.ch)



**Scheuermeier**  
**Polsterei**  
**Betten-Fachgeschäft**  
**Plissee Insektenschutz**



**St. Jakob-Strasse 57**  
**4132 MuttENZ**  
**Telefon 061 461 06 00**

«Für Sie schaffe mir mit Lydeschaft.»

**DOBLER**  
 GÄRTNEREI AG

Ihre Fachmaa für

- Gärtnerei
- Gartepflägg
- Gartebau

[www.dobler-gaertnerei.ch](http://www.dobler-gaertnerei.ch)

**meister sanitär + spenglerei ag**

- Sanitäre Anlagen
- Spenglerarbeiten
- Blitzschutzanlagen
- Boilerservice

Herrenmattstr. 24  
 4132 MuttENZ  
 Tel. 061 466 80 80  
 Fax. 061 461 32 71  
[info@meister-sanitaer.ch](mailto:info@meister-sanitaer.ch)  
[www.meister-sanitaer.ch](http://www.meister-sanitaer.ch)

... zuverlässig und kompetent.

**Kolumne****Nur Ja heisst Ja**

Zaghaft hält der Regen das Mondlicht zurück und bringt dabei die Fensterscheiben zum Schwitzen. Der Wind singt laut sein Liebeslied an die Natur und Vögel versuchen sich in die trockensten und wärmsten Winkel zu drücken. Drinnen trockne ich mich langsam ab und nähere mich endlich meinem Ziel. Mein Blick führt mich direkt zu ihr. Die Bahn ist frei, sodass ich mich ihr behutsam nähern kann.



Von **Jean-Pierre Hueber**

Schon länger steht sie still da, ohne dass ich erkennen kann, an was es denn liegen mag. Die süsse Stimme aus dem Lautsprecher bringt mich kurz aus dem Konzept, aber schnell fange ich mich auf und konzentriere mich wieder auf mein Vorhaben. Zu gerne bräuchte ich es schnell und zu aller Zufriedenheit hinter mich. Der erste Blickkontakt bahnt sich nun an, doch ihre Aufmerksamkeit wird durch das plötzliche Erscheinen einer Katze gestört. Sie schleicht sich zwischen uns und verschwindet sogleich wieder aus unserem Blickfeld.

Ich komme ihr näher und versuche dabei konzentriert zu bleiben, das Timing muss stimmen. Jetzt kommt mir das neue Rechtsprinzip in den Sinn: «Nur Ja heisst Ja.» Sogleich nehme ich Tempo raus. «Nur nicht zu stürmisch, lieber Herr», denke ich mir. Bisher ist kein Wort gefallen. Weder ein böses noch ein gutes. Ich bin unter Druck, ich brauche unbedingt ihre Zustimmung. Ohne diese habe ich keine Chance. Da genügt nicht nur ein Nicken oder Zulassen. Es muss ein «Ja» her. Endlich bin ich nah genug an ihr dran. Zögerlich frage ich sie: «Ist es o.k.?» Sie schaut mich zuerst verdutzt an, aber langsam formt sich ein Lächeln in ihre Wangen. «Ja, es ist o.k.» «Danke», sage ich nur, umlaufe erleichtert ihren übervollen Einkaufswagen und gehe zuvorderst an die Kasse zahlen. Mein Zug fährt nämlich in zehn Minuten.

**AMS-Theaterkurse**

# Der lange Schatten vergangener Verfehlungen

Die zwei Aufführungen von «(Un-)Schuldig?» in der Aula Donnerbaum forderten das Mitdenken des Publikums heraus.

Von **Reto Wehrli**

Bevor die Theaterkurse der Musikschule – der Struktur des Schuljahres folgend – eine Sommerpause einlegen, bekam das Publikum noch einmal etwas richtig Nahrhaftes vorgesetzt. Das Stück *(Un-)Schuldig?* warf die Frage nach der Sühnbarkeit persönlicher Verfehlungen auf und veranschaulichte deren lebenslange Auswirkungen.

**Biografische Geheimnisse**

Im Fokus steht eine alte Frau, die in jungen Jahren den Tod eines anderen Menschen verschuldet hat. Nicht wirklich in böser Absicht, sondern in jugendlicher Unbedarftigkeit und sogar von der Überzeugung angetrieben, eine Bürgerpflicht zu erfüllen. Unter veränderten politischen Verhältnissen wurde sie kurz darauf gerichtlich zur Verantwortung gezogen und für Jahre hinter Gitter geschickt. Juristisch war damit ihre Schuld getilgt, doch die Vergangenheit lässt die alte Dame nicht los. Und ihre Familie, noch bestehend aus Tochter und Enkelin, wird gewahr, wie wenig sie bislang aus den jungen Lebensjahren der Grossmutter wusste. Wer kann die Hand ins Feuer legen für die moralische Integrität der dickköpfigen Oma, als sie noch kaum erwachsen war?

Den Zuschauerinnen und Zuschauern enthüllte sich die kom-



*Perspektivenwechsel in den Saal hinein – die Insassinnen des Gefängnisses beobachten die Ankunft der jungen Verurteilten. Von links: Annick Mesmer, Sandy Geiger, Isabel Flückiger, Lucie Parra und Leila Thöni.*

plexe Handlung in drei dramaturgischen Linien: Live liess Regisseurin Sonja Speiser ihre fünf Darstellerinnen die zwei Etappen aus der Vergangenheit spielen – den Prozess gegen die junge Frau sowie Schlaglichter auf ihre anschliessenden Zeit in Haft. Als Videoprojektionen bekam man die Gegenwart vorgeführt – eine Hospitalisierung der Oma mit dem damit verbundenen Bangen um ihren Gesundheitszustand, was zum auslösenden Moment dafür wurde, die Bürde der alten Schuld noch zu Lebzeiten bereinigen zu wollen.

**Folgenreiches Handeln**

Diese ungewohnte inszenatorische Auslegung konfrontierte das Publikum unmittelbar mit dem Ursprung und der staatlichen Sanktionierung der sozial ausgegrenzten jungen Frau. Worin genau ihre Ver-

fehlung bestand, trat erst im Zuge der gerichtlichen Wahrheitsfindung zutage, und die Abfolge der Szenen gehorchte keinem linearen Prinzip. Von Bedeutung war das Wechselspiel zwischen Vergangenheit und Gegenwart, die Art und Weise, wie manche verhängnisvollen Entscheidungen sich auch nach Jahrzehnten noch als Schatten über die Lebenssituation legen können.

**Sprachlich brillant**

Das fünfköpfige Ensemble meisterte die vor allem sprachlichen Herausforderungen des Stücks mit Bravour. Gekonnt spielten sich die jungen Darstellerinnen die verbalen Anknüpfungspunkte zu, redeten in faszinierend arrangierten Satzstrukturen und wechselten permanent aus ihren Spielrollen in den Status der rein beobachtenden Erzählerinnen und wieder zurück. Wie im geschilderten Strafprozess entstand letztlich ein vollständiges Bild des Vorgefallenen und seiner Konsequenzen. Und die Frage blieb im Raum, woran sich die Schwere einer Schuld bemisst – und wer darüber befindet, ob sie jemals abgegolten ist. Das Publikum sah sich herausgefordert, musste dem Spiel nahezu mit einer ebensolchen Konzentration folgen, mit der die Mitwirkenden es darboten. Und gerade deshalb bekam man vorgeführt, wie gedanklich anregend und lohnend ein Abend im Theater sein kann.



*Videoszene: Die alte Frau (Isabel Flückiger) kann sich am ehesten ihrer Enkelin (Annick Mesmer) öffnen.*

Fotos Reto Wehrli

**Mitwirkende:**

Isabel Flückiger, Sandy Geiger, Annick Mesmer, Lucie Parra, Leila Thöni.



**Versammlung**

# 160 Präsidentinnen trafen sich in Bern

**Simonetta Sommaruga lud zum Stadt- und Gemeindepräsidentintentreffen.**

tas. Zweimal musste das Treffen aufgrund der Pandemie verschoben werden. Bundesrätin Simonetta Sommaruga wollte eigentlich in ihrem Präsidentschaftsjahr am Tag der Frau alle Gemeinde- und Stadtpräsidentinnen der Schweiz einladen. Am 11. Juni dieses Jahres konnte die Zusammenkunft in Bern endlich stattfinden. Auch die Muttenzer Gemeindepräsidentin Franziska Stadelmann nahm die Einladung an. Zusammen mit Vertreterinnen aus dem Baselbiet reiste sie mit dem Zug in die Hauptstadt. «Schön fand ich, dass wir Gemeindepräsidentinnen aus dem Baselbiet uns gemeinsam auf den Weg nach Bern machten», erzählte Stadelmann. «Schon auf der Fahrt wurde diskutiert, ausgetauscht, aber auch herzlich gelacht.»

Das Treffen sollte dem regionenübergreifenden Austausch und der Vernetzung unter den Politikerinnen dienen. Unter den 160 Teilnehmerinnen waren einige bekannte



Die Gemeindepräsidentinnen Claudia Carruzzo, Bättwil, Eleonora Grim-bichler, Gempen, Franziska Stadelmann und Eveline Sprecher, Aesch (v.l.), zu Besuch bei Bundesrätin Sommaruga (2.v.r.). Foto Fabia Maieron

und viele neue Gesichter anzutreffen. Im Gespräch stellte sich heraus, dass alle, ob kleine oder grosse Gemeinden, ähnliche Sorgen mit sich tragen.

In ihrer Begrüßungsrede im Gymnasium Neufeld in Bern erzählte Bundesrätin Sommaruga von ihren eigenen Erfahrungen als Gemeinderätin in einer Berner Vorortsgemeinde und dass dies poli-

tisch ihre wohl lehrreichste Zeit gewesen war und würdigte somit auch die Arbeit aller Stadt- und Gemeindepräsidentinnen. In der anschließenden Podiumsdiskussion kamen drei Gemeindepräsidentinnen aus verschiedensten Regionen der Schweiz und eine Stadtpräsidentin aus St. Gallen zu Wort. Was es heisst, einer Gemeinde- oder Stadt vorzustehen, in der Pflicht zu



Simonetta Sommaruga begrüßte in Bern 160 Gemeinde- und Stadtpräsidentinnen. Foto zVg

stehen, Entscheide treffen zu müssen, auch solche, die schwierig sind, das ist nicht immer einfach. Über diese und andere Themen wurde diskutiert und Erfahrungen ausgetauscht. «Dieses Treffen hat mich sehr motiviert und ich finde es nach wie vor eine spannende, vielseitige und tolle Arbeit einer Gemeinde wie Muttenz vorstehen zu dürfen», resümierte Stadelmann.

**Bürgergemeinde**

# Informative Führung über den Waldboden

**Der Bürgerrat lud zur Waldbegehung und informierte über den Wald.**

Viele Waldböden in der Schweiz sind «erst» 10'000 bis 15'000 Jahre alt. Die Bodenbildung konnte hierzulande erst nach der letzten Eiszeit einsetzen, nachdem sich die Gletscher zurückgezogen hatten und nur blankgeschliffene Felsen und mächtige Schutthalden hinterliessen.

Der Boden ist die belebte oberste Schicht der Erdkruste. Wenn nicht winzige Lebewesen die Blätter, Nadeln und Äste zu Humus zerkleinern und zersetzen würden, würde sich dieses Material im Laufe der Zeit zu riesigen Bergen anhäufen.

In einem Quadratmeter Waldboden befinden sich mehr Bodenlebewesen als Menschen auf der Erde. Ein Teil des Humus wird vollständig abgebaut und in mineralische Form überführt. Dadurch werden Nährelemente freigesetzt, die von den Wurzeln der Pflanzen wieder aufgenommen werden können. So schliesst sich der Kreislauf.

Der Waldboden ist keine kompakte Masse, sondern ein offenes und poröses System aus organischen und mineralischen Partikeln,

Bodenlebewesen, Wurzeln, Luft und Wasser. Er ist eine Dauerbaustelle, wo rund um die Uhr Material abgebaut, umgebaut und Neues geschaffen wird. Die Waldböden sind zudem mit ihrem Reservoir von Nährstoffen und Wasser ein Lebensraum für Pflanzen und Tiere sowie ein Filter und Puffer für zahlreiche Substanzen und uns Menschen (Wasserreservoir).

Im Gegensatz zu vielen landwirtschaftlichen Böden wird der Waldboden weder gedüngt noch gepflügt.

Wussten Sie, dass die Bildung von einem Zentimeter Bodenschicht bis zu 100 Jahre dauern kann. Deshalb sollte das von der Natur zur Verfügung gestellte Gut mit Rücksicht genutzt werden.

Diese Informationen konnte eine kleine Gruppe Interessierter Muttenzer an der Führung im kühlen Wald am Samstag 18. Juni erfahren.

Weiter Führung im Wald bietet die Bürgergemeinde Muttenz am 30. Juli zum Thema «Mein Freund der Baum», im August zum Thema «Tiere des Waldes» und am 1. Oktober zum Thema «Pilze im Muttenzer Wald» an.

Hansueli Vogt für den Bürgerrat



Der Waldboden mit seinen verschiedenen Schichten und Lebewesen erfüllt bedeutende Aufgaben in der Natur. Foto zVg



## Vereine

**Alzheimer beider Basel.** Menschen mit Demenz und ihre Angehörigen brauchen kompetente Unterstützung. In der kostenlosen Beratung von Alzheimer beider Basel zeigt eine Demenzfachfrau Lösungen auf, wie eine Not-situation behoben oder gemildert werden kann. Es lohnt sich, so früh wie möglich Kontakt aufzunehmen. Alzheimer beider Basel ist für die Kantone BS und BL zuständig. Mehr über die Dienstleistungen und über Demenz auf [www.alzbb.ch](http://www.alzbb.ch). Kostenlose Beratung: 061 326 47 94, [beratung@alzbb.ch](mailto:beratung@alzbb.ch)

**BESJ Chrischona Jungschar MuttENZ.** Zweiwöchentlich, jeweils am Samstagmorgen, bieten wir von 14–17 Uhr spannende Programme für alle Kinder vom 2. Kindergarten bis zur 7. Klasse an. Alle Daten & Details finden Sie auf [www.jungschi-muttENZ.ch](http://www.jungschi-muttENZ.ch)

**CEVI Jungschar MuttENZ.** Jeden zweiten Samstagmorgen abwechslungsreiche und auch besinnliche Programme für Buben und Mädchen von 7–14 Jahren. [cevi.muttENZ@gmail.com](mailto:cevi.muttENZ@gmail.com) / [www.cevi.ch/muttENZ](http://www.cevi.ch/muttENZ)

**Contrapunkt Chor MuttENZ.** MANN GESUCHT! Die siebzig Stimmen des berühmten Contrapunkt Chor MuttENZ freuen sich auf dich – wenn du Tenor oder Bass singst, ein gutes Gehör hast und Lust auf Projekte am Rande der konventionellen Musikszene verspürst, komm vorbei: [www.contrapunkt.ch](http://www.contrapunkt.ch)

**Familiengarten-Verein MuttENZ.** Interessenten für Aktivmitgliedschaft, Übernahme eines Gartens (nur Personen, welche in MuttENZ wohnhaft sind) und Passivmitgliedschaft melden sich bitte beim Vizepräsidenten: Massimiliano Costantino, Tel. 076 327 28 42 oder E-Mail [costantino.m@sunrise.ch](mailto:costantino.m@sunrise.ch)

**Familienzentrum Knopf.** Sonnenmattstr. 4, Präsidentin Manuela Bühler (079 205 12 02), Homepage: [www.familienzentrum-knopf.ch](http://www.familienzentrum-knopf.ch)

**Frauenchor MuttENZ.** Probe: Mittwoch, 19.45 bis 21.45 Uhr im Schulhaus Breite, Schulstrasse 15, 1. Stock, Feuerwehrmagazin. Neue Sängerinnen sind herzlich willkommen! Kontaktaufnahme via [www.frauenchormuttENZ.ch](http://www.frauenchormuttENZ.ch)

**Frauenturnverein MuttENZ-Freidorf.** Hast du jeweils am Mittwochabend noch nichts vor? Und du hast Lust auf Sport? Lust auf ein cooles Team? Lust auf Vielseitigkeit? Lust auf Geselligkeit? Dann bist du bei uns genau richtig. Unsere Leiterinnen stellen jede Woche ein attraktives und abwechslungsreiches Programm zusammen. Die Kombination von Kraft, Koordination und Beweglichkeit verleitet dem Training einen frischen und ganzheitlichen Charakter. Die Lektionen finden in den Hinterzweien Turnhallen zu folgenden Zeiten statt: 19–20.15 Uhr Indica, 20–21 Uhr Fit-Balance, 20.15–21.45 Uhr Power-Fitness. Neugierige Frauen heissen wir jederzeit willkommen! Wir freuen uns auf dich! Kontakt: Daniela Imbrigiano, Tel. 061 313 07 84, [praesidentin@ftvmuttENZfreidorf.ch](mailto:praesidentin@ftvmuttENZfreidorf.ch), [www.ftvmuttENZfreidorf.ch](http://www.ftvmuttENZfreidorf.ch)

**Frauenverein MuttENZ.** Brockenstube geöffnet Mittwoch 14–19 Uhr, Brühlweg 3. Erlös zugunsten Bedürftiger und gemeinnütziger Zwecke. Tel. 061 462 02 10. Gratisabholdienst. – *Mütter-, Väter- und Erziehungsberatung:* Telefonische Beratung Montag, Dienstag, Donnerstag 8.30–10 Uhr, persönliche Beratung mit Voranmeldung Montag, Dienstag, Donnerstag 10–12.30 Uhr, Montag und Dienstag 13.30–17.30 Uhr, Tel. 061 462 02 02, Adresse: Brühlweg 3, E-Mail: [mueterberatung@frauenverein-muttENZ.ch](mailto:mueterberatung@frauenverein-muttENZ.ch) – *Bibliothek:* Brühlweg 3, Öffnungszeiten: Montag 14–18 Uhr, Dienstag 10–14 Uhr, Mittwoch 14–19 Uhr, Donnerstag 12–18 Uhr, Freitag 14–18 Uhr, Samstag 10–12 Uhr. *Budgetberatung:* Telefonische Auskunft und Anmeldung: 061 462 02 20. Homepage: [www.frauenverein-muttENZ.ch](http://www.frauenverein-muttENZ.ch)

**Gymnastikgruppe MuttENZ.** Gymnastikstunde für Frauen ab 50, Mittwoch, 20.15–21.30, Turnhalle Donnerbaum. Auskunft durch die Präsidentin, Frau Meta Diem, Tel. 061 461 66 37 oder unter [meta.diem@muttENZnet.ch](mailto:meta.diem@muttENZnet.ch)



*Kaum fest-zubalten auf einem Foto: die Dimensionen des Gabentempels für das Esaf 2022 in Pratteln. An der Eröffnung wird auch der Jodlerklub MuttENZ in diesem beeindruckenden Gebilde einen Auftritt haben.*

Foto Peter Wehrli

**Gym Rhythmik.** Aerobic-Low-Impact: Gründen-Turnhalle. Dienstag, 20 bis 21 Uhr. Auskunft durch Monika Giacchetto, Telefon 061 461 80 60.

**Hundesport MuttENZ.** Internet: [www.hundesport-muttENZ.ch](http://www.hundesport-muttENZ.ch); wöchentliche Trainings März bis November: Dienstag, 19–20 Uhr Rally-Obedience, Auskunft: Andrea Wüest, [andrewuest@hotmail.com](mailto:andrewuest@hotmail.com), 079 464 81 36; Mittwoch, 18.30–20.30 Uhr Begleithundetraining, Auskunft: Andrea Baumgartner, [begleithunde@hundesport-muttENZ.ch](mailto:begleithunde@hundesport-muttENZ.ch), 079 506 22 80; Donnerstag, 18.30–20 und 20–21.30 Uhr Agility, Auskunft: Marion Dürig, 076 513 30 64; Samstag 9.30–11 Uhr Agility Aufbaukurs, Auskunft: Paula von Boletzky, 076 512 51 02. Jährlich werden 1–2 Erziehungskurse à sieben Lektionen jeweils montagsabends durchgeführt, Auskunft: Andrea Baumgartner, [begleithunde@hundesport-muttENZ.ch](mailto:begleithunde@hundesport-muttENZ.ch), 079 506 22 80.

**JETZ – Youth Technology Lab MuttENZ.** Spannende Kurse in Elektronik, Informatik und Multimedia für technisch interessierte Jungs und Mädchen ab 13 Jahren. Wir führen seit über 40 Jahren mit fachlich qualifizierten Kursleitern Schnupper-, Einsteiger- sowie Fortgeschrittenkurse durch. Die Kursteilnehmenden gehen ihrem Hobby nach und stärken sich für eine technische Lehre oder fürs Studium. Erfahre hier mehr: [www.jetz.ch](http://www.jetz.ch), Tel. 061 511 90 90

**Jodlerklub MuttENZ.** Gesangsstunde Donnerstag, 20 Uhr, Aula Gründenschulhaus. Neue Sänger sind jederzeit herzlich willkommen. Tel. Präsident: 061 311 51 50. Tel. Dirigent: Andreas Stadler, 062 391 23 94, Mail: [studer@hotmail.com](mailto:studer@hotmail.com)

**Jugendmusik MuttENZ.** Musikproben Korps jeweils am Montag von 19.00–20.30 Uhr. Probeort: Schulstr. 15, MuttENZ. Interessierte Kinder und Jugendliche sind jederzeit herzlich willkommen. Nähere Infos erteilt gerne der Vorstand. [info@jugendmusikmuttENZ.ch](mailto:info@jugendmusikmuttENZ.ch) oder [www.jugendmusikmuttENZ.ch](http://www.jugendmusikmuttENZ.ch)

**Jungwacht & Blauring (Jubla) MuttENZ.** Gruppenstunden, Scharanlässe, Sommerlager, Pfingstlager usw. für Kinder von 5–15 Jahren. Weitere Auskünfte bekommen Sie bei Nico Manohar telefonisch oder per SMS unter 078 800 95 66, per Mail unter [info@jubla-muttENZ.ch](mailto:info@jubla-muttENZ.ch), auf [www.jubla-muttENZ.ch](http://www.jubla-muttENZ.ch). Gruppenstunden finden am Samstag von 14 Uhr bis 16.30 Uhr statt (Programm gemäss der Agenda auf unserer Webseite). Treffpunkt ist der Brunnen bei der röm.-kath. Kirche.

**Kantorei St. Arbogast.** Chorprobe montags 19.45–22 Uhr im Kirchgemeindehaus Feldreben. Präsidentin: Susanne Weber. Dirigentin: Angelika Hirsch. Auskünfte gibt gerne Erika Honegger, Tel. 061 462 13 42, [www.kantoreistarbogast.ch](http://www.kantoreistarbogast.ch)

**Katholische Frauengemeinschaft.** Auskunft und Jahresprogramm unserer Aktivitäten, Kurse, Besichtigungen, Vorträge sind erhältlich bei der Präsidentin Manuela Allegra, Höllebachweg 34, Tel. 061 401 52 65.

**Kempo-MuttENZ.** Kempo ist eine traditionelle japanische Selbstverteidigungskunst. Es wird nicht nur eine effiziente Selbstverteidigung gelernt, sondern auch Selbstsicherheit, Gesundheit, Haltung, Beweglichkeit und Aufmerksamkeit gefördert. [www.kempo-muttENZ.ch](http://www.kempo-muttENZ.ch)

**KTV MuttENZ.** Fit und beweglich bleiben oder wieder werden für Männer von Ü40 bis Ü80. Bewegung und Ballspiele: 19 bis 20.15 Uhr, Fitness und Ballspiele: 20.15 bis 21.45 Uhr, jeden Donnerstag in der Turnhalle Donnerbaum. Auch ausserhalb der Turnhalle bietet der KTV attraktive Aktivitäten. Jedermann ist herzlich willkommen. Weitere Informationen unter [www.ktvmuttENZ.ch](http://www.ktvmuttENZ.ch) oder beim Präsidenten Stefan Bischoff Tel. 061 461 3258.

**lange nacht der musik kaiseraugst.** Die *«lange nacht der musik»* in Kaiseraugst findet statt! Am Samstag, 11. Juni, von 15 bis 2 Uhr wird im alten Dorfkern von Kaiseraugst vom Feinsten musiziert, und zwar mit über 40 Formationen auf rund 15 Bühnen. Musikerinnen und Musiker aus den unterschiedlichsten Stilrichtungen werden wieder in verschiedenen Lokalisationen auftreten. Blues- und Jazzbands spielen in Kellergewölbchen, klassische Formationen und Chöre treten in Kirchen auf und Volksmusiker auf einer urchigen «Schweizerbühne». Auf den beiden Aussenbühnen werden James Gruntz und Brainchild die Headliner bilden. Neu wird auch beschwingte Latinmusik zu hören sein. Café da Manhã sorgt für warme Stimmung. Auch für das kulinarische Wohl ist gesorgt. Vereine aus dem Dorf werden wieder in allen Lokalisationen sowie auf der «Musikmeile» für ein reiches Angebot sorgen, sodass die Musiknacht auch in dieser Hinsicht unvergesslich bleiben wird. Selbstverständlich wird das gesamte Festival unter den strengsten Corona-Vorschriften durchgeführt. Der Ticketverkauf beginnt am 1. April auf [www.lndm-kaiseraugst.ch](http://www.lndm-kaiseraugst.ch).

**Ludothekverein Mikado.** Öffnungszeiten der Ludothek an der Hauptstrasse 38 in 4132 MuttENZ: Dienstag 9–11 Uhr, Mittwoch 16–18 Uhr, Freitag 15–17 Uhr, Samstag 10–12 Uhr. Tel. 061 461 59 88, [info@ludothekmikado.ch](mailto:info@ludothekmikado.ch), [www.ludothekmikado.ch](http://www.ludothekmikado.ch)

**Museen MuttENZ.** *Ortsmuseum mit Karl-Jauslin-Sammlung:* Schulstrasse 15 beim Feuerwehrmagazin. Geöffnet am letzten Sonntag des Monats, ausser in den Monaten Juli und Dezember, 14 bis 17 Uhr. *Bauernhausmuseum:* Oberdorf 4 bei der Kirche St. Arbogast. Geöffnet am letzten Sonntag der Monate April bis Oktober von 10–12 und 14–17 Uhr. Vermittlung von Führungen für Gruppen, in beiden Museen auch ausserhalb der Öffnungszeiten: Sekretariat, Montag von 8.30 bis 11.30 Uhr, Telefon 061 466 62 71 oder E-Mail: [museen@muttENZ.bl.ch](mailto:museen@muttENZ.bl.ch)

**Musica Sacra MuttENZ.** Verein für Musik in der katholischen Kirche MuttENZ. Der Vianney-Chor probt regelmässig Donnerstags von 20 bis 22 Uhr. Die Männerschola

«Oriscus» pflegt den Gregorianischen Gesang und probt nach Absprache. Ebenso probt nach Absprache die Frauenschola. Neue Sängerinnen und Sänger sind jederzeit herzlich willkommen. Nähere Auskünfte geben Ihnen gerne Christoph Kaufmann, Musiker, Tel. 061 302 08 15, oder Sissi Mettler-Mangholz, Präsidentin, Telefon 061 461 70 13.

**Musikverein MuttENZ.** Musikproben jeweils Montag, 20.15–22 Uhr, Hofackerstrasse 14, MuttENZ. Neue Musikerinnen und Musiker sind herzlich willkommen. Nähere Auskünfte beim Präsidenten Christoph Gutknecht, Telefon 061 461 97 22. [www.mv-muttENZ.ch](http://www.mv-muttENZ.ch)

**Naturschutzverein MuttENZ.** Unsere Ziele: Information; Schutz, Pflege und Verbesserung der natürlichen Lebensgrundlagen für Pflanzen, Tiere und Mensch; Sicherung der biologischen Vielfalt in unserer Gemeinde. Engagieren auch Sie sich für die Erhaltung unserer Natur, treten Sie dem NVM bei, arbeiten Sie mit! Anmeldung / Infos unter Telefon 079 326 06 70, oder über [www.naturschutzvereinmuttENZ.ch](http://www.naturschutzvereinmuttENZ.ch)

**Oldithek MuttENZ.** Treffpunkt für alle ab 55: Informationen – Kaffee – Kontakte. Präsidentin: Silvia Hunziker, Telefon 061 461 50 23. Homepage: [www.oldithek.ch](http://www.oldithek.ch)

**Pfadi Herzberg MuttENZ.** Jeden Samstag tolle Übungen. Auskunft erteilt für die Wolfstufe (bis 11 Jahre) und die Pfadis Florian Eckert v/o Oups, Tel. 061 463 80 39. Für Pfadihausreservierungen melden Sie sich bei Beat Nenninger, Tel. 061 461 26 03.

**Rebbauverein MuttENZ.** Mit Sorgfalt und Liebe pflegen wir die Reben, aus denen die bekannten MuttENZer Weine gekeltert werden. Führungen im Rebbeg und Degustationen auf Vereinbarung. Auch Interessenten an der Übernahme einer Parzelle wenden sich bitte an: Wilfried Wehrli, Breitstrasse 76, 4132 MuttENZ, Telefon 061 461 47 25, [wilfriedwehrli@bluewin.ch](mailto:wilfriedwehrli@bluewin.ch), Homepage: [www.rebbauvereinmuttENZ.ch](http://www.rebbauvereinmuttENZ.ch)

**Robinsonverein MuttENZ.** Robinson-Spielplatz, Hardacker 6, 4132 MuttENZ, Telefon 061 461 72 00. Leitung: Tobias Meier, Präsident: Fabian Vogt. Öffnungszeiten: Mittwoch 9 bis 12 Uhr und 13.30 bis 18 Uhr, Freitag 13.30 bis 18 Uhr, Samstag durchgehend 10 bis 18 Uhr.

**Samariter MuttENZ.** Monatliche Übungen im Samariter Lokal, Kindergarten Schafacker, Lindenbergweg 70, 4132 MuttENZ. Interessenten wenden sich bitte an Sylvia Vogt, Mobile +41 78 908 91 26. Auskunft und Anmeldung für Nothilfe- und BLS-AED-SRC sowie Ersthelferstufe IVR 1 + 2 Kurse bei Ruedi Gürber Mobile +41 76 561 72 83 oder unter [www.samaritermuttENZ.ch](http://www.samaritermuttENZ.ch)



## Vereine

**Santichlaus Gruppe MuttENZ.** Wir halten eine alte Tradition aufrecht. Wir suchen noch Teamverstärkung. Fühlst du dich angesprochen, so nimm doch mit uns Kontakt auf. <https://santichlaus-muttENZ.jimdo.com> oder Michel Eigenmann 061 599 48 49.

**Schachklub MuttENZ.** Spielabend jeden Donnerstag, 19.30 Uhr, im Musikzimmer des Kindergartens Kornacker, Kornackerweg 9, MuttENZ. Neue Spielerinnen und Spieler sowie Gäste sind immer herzlich willkommen. Kontaktadresse: André Vöglin, Sevogelstrasse 63, MuttENZ, Telefon 061 463 24 20

**Schulverein FOS Freie Mittelschule MuttENZ.** Mittelschulabschluss 10.–12. Klasse, schweizerische Matur 13. Klasse, Gründenstrasse 95, 4132 MuttENZ, [info@fosmittelschule.ch](mailto:info@fosmittelschule.ch), 061 463 97 60

**Schützengesellschaft MuttENZ.** Homepage [www.sgmuttENZ.ch](http://www.sgmuttENZ.ch); Auskunft geben Präsident Kurt Meyer (076 561 77 27; [kurtmeyer@sunrise.ch](mailto:kurtmeyer@sunrise.ch)) und Oberschützenmeister Stefan Portmann (079 215 75 37; [sportmann@fammail.ch](mailto:sportmann@fammail.ch)). Jungschützenleiter ist Daniel Zeltner (079 757 80 09; [zeltner.daniel@bluewin.ch](mailto:zeltner.daniel@bluewin.ch)).

**Schwingklub MuttENZ.** Training jeweils am Donnerstag ab 18.30 Uhr im Breite-Schulhaus in MuttENZ. Kontaktadresse: Präsident: Reto Schmid, Aliothstrasse 22, 4142 Münchenstein, Tel. 079 506 34 23, [schmidreto@hotmail.com](mailto:schmidreto@hotmail.com) oder Internet: [www.schwingklubmuttENZ.ch](http://www.schwingklubmuttENZ.ch)

**Senioren MuttENZ.** Jass- und Spielnachmittag jeden Donnerstag um 14 Uhr im Restaurant Schänzli. Ausflüge und Geselliges. Präsidentin: Linda Schättli, neue Bahnhofstr. 113, 4132 MuttENZ, Tel. 061 461 07 15, [www.senioren-muttENZ.ch](http://www.senioren-muttENZ.ch)

**Sportverein MuttENZ.** Präsident: Hans-Beat Rohr, Tel. 079 344 98 18. – Geschäftsstelle:

Marco Kobi, Tel. 079 229 85 73. – Postadresse: Sportverein MuttENZ, Postfach 754, 4132 MuttENZ 1, [sekretariat@svmuttENZ.ch](mailto:sekretariat@svmuttENZ.ch). Sämtliche Informationen rund um unseren Verein finden Sie unter [www.svmuttENZ.ch](http://www.svmuttENZ.ch).

**SVKT Frauensportverein MuttENZ.** Angebote für Erwachsene: Fitness, Gymnastik, Zumba, Pilates, Gymnastik 60+. Angebote für Erwachsene und Kinder: ELKi (Eltern-Kind Turnen), Tandem Turnen (Frauen und Kinder turnen separat). Angebote für Kinder: Kitu (Kinderturnen für Kindergartenkinder), Zumbakids. Alle Infos zu Turnzeiten und Orten unter [www.svkt-muttENZ.ch](http://www.svkt-muttENZ.ch)

**Tennisclub MuttENZ.** Präsident: Jürg Zumburn, Tel. 079 467 16 63, Vereinsadresse: TC MuttENZ, Postfach, 4132 MuttENZ. Sämtliche Informationen rund um unseren Verein finden Sie auf [www.tcmuttENZ.ch](http://www.tcmuttENZ.ch). Neumitglieder und Junioren (eigene Tennisschule) herzlich willkommen.

**theatergruppe rattenfänger.** Freilichtspiele in MuttENZ, in der Regel August bis September. Neuzugänge sind in allen Bereichen auf und hinter der Bühne willkommen. Jährlich im Herbst/Winter Neukonstitution im Hinblick auf die geplante Produktion. Auskünfte erteilen Erika Haegeli-Studer (Präsidentin), Telefon 061 599 46 34, E-Mail [erikahaegeli@icloud.com](mailto:erikahaegeli@icloud.com) oder Danny Wehrmüller (künstlerischer Leiter), Telefon 061 461 33 20, E-Mail [danny.wehrmueller@bluewin.ch](mailto:danny.wehrmueller@bluewin.ch). [www.theatergruppe-rattenfaenger.ch](http://www.theatergruppe-rattenfaenger.ch)

**Tischtennisclub Rio-Star MuttENZ.** Turnhallen Kriegacker. Spielleiter: Karl Rebmann, Tel. P. 061 821 37 90, Tel. G. 061 286 43 31. Präsident: Michael Tschanz, Tel. 079 958 15 84, Kassier: Robert Danhieux. Training: Montag bis Freitag, 18–22 Uhr. Meisterschaftsspiele: in der Regel am Samstag. Homepage: [www.rio-star.ch](http://www.rio-star.ch)

**Trachtengruppe MuttENZ.** Volkstanzstunden jeden Donnerstag, 19.45 bis 22 Uhr im Grundkursraum Schulhaus Donnerbaum. Leitung: Karin Geitz, Tel. 079 124 25 54. Kindertanzgruppe, 2–3 Altersstufen, jeden Montag, 17.00 bis 18.30 Uhr in der Aula Schulhaus Sternfeld, Birsfelden. Leitung: Larissa Gerber, Tel. 061 601 24 45. Präsidentin: Susanne Gasser, Tel. 061 461 35 33

**Turnverein MuttENZ.** Sportliche Aktivitäten für Kinder (ab Schulalter) und Erwachsene. Der Turnverein bietet Turnen, Fitness, Gymnastik und Tanz. Leichtathletik, Basketball, Handball, Unihockey und Volleyball. Schauen Sie unverbindlich in der Halle oder im Stadion herein, fragen Sie die Leiterinnen und Leiter. Auskunft gibt auch unsere Webseite [www.tvmuttENZ.ch](http://www.tvmuttENZ.ch) oder die jeweiligen Abteilungsvertreter. Präsident: Karl Flubacher, [praesident@tvmuttENZ.ch](mailto:praesident@tvmuttENZ.ch), 061 461 54 02.

**Verein Aqua-Fit MuttENZ.** Nachhaltige Gesundheitsförderung mittels Ganzkörpertraining im Tiefwasser im Hallenbad MuttENZ. Info und Auskunft unter [aqua-fit-muttENZ@bluewin.ch](mailto:aqua-fit-muttENZ@bluewin.ch) oder bei der Co-Präsidentin Marianne Burkhardt, Telefon 061 463 06 13.

**Verein für Alterswohnen MuttENZ.** GP Immobilien GmbH, Lettenweg 8, 4123 Allschwil, Telefon, 061 481 46 15, [b.gerhardt@gp-immobilien.info](mailto:b.gerhardt@gp-immobilien.info), Verein für Alterswohnen, Tel. 061 461 00 03, [info@verein-alterswohnen.ch](mailto:info@verein-alterswohnen.ch), [www.alterswohnen-muttENZ.ch](http://www.alterswohnen-muttENZ.ch); Alters- und Pflegeheim Zum Park: Tel. 061 461 00 00, [info@zumpark.ch](mailto:info@zumpark.ch), [www.zumpark.ch](http://www.zumpark.ch); Alters- und Pflegeheim Käppeli: Tel. 061 465 12 12, [info@kaeppli-muttENZ.ch](mailto:info@kaeppli-muttENZ.ch), [www.kaeppli-muttENZ.ch](http://www.kaeppli-muttENZ.ch)

**Verein Blumen + Garten MuttENZ.** • Pflanzentausch am offiziellen Bring- und Holtag der Gemeinde. • Gelegentliche Exkursionen und Treffen. • Herstellen von Adventsgestecken unter Anleitung mit eigenem oder

von gekauftem Material. Auskunft bei der Präsidentin Nelly Meyre, Telefon 061 461 63 38.

**Verkehrsverein MuttENZ.** Unser Ziele sind, die alten Bräuche und Dorfgemeinschaften zu pflegen und die schönen Ruhebänke zu unterhalten. Jedermann ist herzlich willkommen. Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage unter [www.vv-muttENZ.ch](http://www.vv-muttENZ.ch). Verkehrsverein MuttENZ, 4132 MuttENZ.

**Vitaswiss Pratteln/MuttENZ, Untersektion MuttENZ.** Gymnastik Dienstag, 8.45–9.45 / 10.00–11.00 Uhr. Kiga Schafacker, Lindenstrasse 70, 4132 MuttENZ. Auskunft: Verena Gass 061 461 30 12 / [verena.gass@bluewin.ch](mailto:verena.gass@bluewin.ch).

**Wasserfahrverein MuttENZ.** Homepage: [www.wfvm.ch](http://www.wfvm.ch). Vereinslokal und Fahrübungen beim Clubhaus in der Schweizerhalle am Rhein. Präsident: Daniel Strohmeier, Telefon 079 407 60 68.

**Weinbauverein MuttENZ.** Professionelle und Hobby-Rebbauern sowie Freunde einheimischer Weine. Zu den praktischen Lehrgängen werden die Mitglieder persönlich eingeladen. Führungen im Rebberg auf Vereinbarung. Interessenten (auch an der Übernahme einer Parzelle) wenden sich bitte an den Präsidenten: Felix Wehrle, Stettbrunnenweg 13, 4132 MuttENZ, Telefon 061 461 90 80. Vermietung des Hallenhauses: Willi Ballmer, Telefon 061 461 15 57. Homepage: [www.weinbauverein-muttENZ.ch](http://www.weinbauverein-muttENZ.ch)

Unser Administrationsteam nimmt gerne Ihre Änderungen und Neueinträge in der Vereinschronik entgegen.  
Tel. 061 645 10 00,  
[inserate@reinhardt.ch](mailto:inserate@reinhardt.ch)

Publireportage

## Küsse von den Schreibern aus MuttENZ



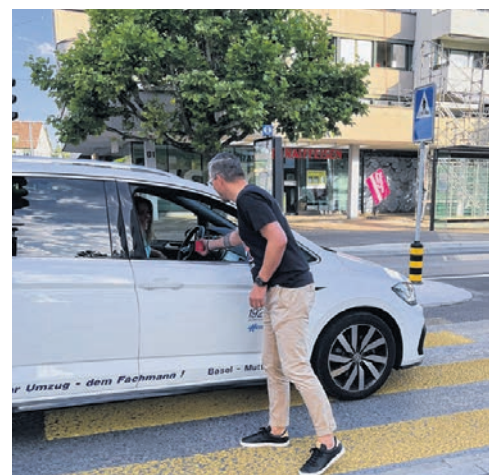
Am vergangenen Mittwoch überraschte die Domino Möbel AG an der Haltestelle «MuttENZ Dorf» die Passanten mit einem süssen Dankeschön. Markus Oberholzer (Inhaber und Geschäftsführer) und Gökan Can (Verkaufs- und Projektleiter) – beides kreative Schreiner mit Herzblut, verteilten frühmorgens Schaumküsse.

Der Grund: den Schrankbauer aus MuttENZ gibt es just seit 50 Jahren! Seit 1972 entwickelt und schreint die Firma an der Homburger-



strasse 24 massgefertigte Schränke und Regale und kümmert sich um allgemeine Schreinerarbeiten.

Und da nicht wenige Möbel in den Häusern und Wohnungen rund um MuttENZ verbaut wurden, war das Grund genug, den Einwohnern von MuttENZ mit einem kleinen Präsent dafür «Danke» zu sagen. «Sämtliche Schränke, Regale und Aufbewahrungslösungen werden bei uns in MuttENZ hergestellt, kommissioniert und für die fachgerechte Montage vorbereitet», meint Gökan Can.



Markus Oberholzer ergänzt: «Bei uns wird neben hoher Qualität auch die soziale Verantwortung grossgeschrieben. Deshalb engagieren wir uns als Unternehmen bei verschiedenen Aktionen in der Region.» Und ein weiteres Projekt zum 50-Jahr-Jubiläum befindet sich bereits in der Pipeline: «Sobald wir damit einen Schritt weiter sind, informieren wir die MuttENZer Gemeinde gerne im Detail darüber. Unterdessen bauen wir weiter massgeschreinerte Lösungen und das verbindlich bei Preisen und Terminen.»

**WAB**

Willy A. Bachofen AG  
4132 Muttenz  
www.wab-group.com

Ab August 2023 offerieren wir eine

## Lehrstelle als Polymechniker/in EFZ

Hast du Freude an Technik und handwerkliches Geschick?

### Was dich bei uns erwartet:

- Du absolvierst eine zukunftsorientierte, 4-jährige Ausbildung
- Du lernst unsere Dreh- und Fräsmaschinen zu bedienen
- Du lernst das Programmieren der Präzisionsmaschinen
- Du lernst Aufspannskizzen und Werkzeugpläne zu erstellen
- Du lernst alle Fähigkeiten zum Sicherstellen der Qualität

### Was Du mitbringst:

- Du hast Interesse am Arbeiten mit Metall
- Dich interessieren technische Zusammenhänge
- Du hast handwerkliches Geschick
- Du bringst gute mathematische Kenntnisse mit
- Dir liegt exaktes und sorgfältiges Arbeiten

### Das bieten wir Dir:

- Solide Grundausbildung in der Lehrwerkstatt
- Ausbildung am hochmodernen Maschinenpark
- Einblicke in Montage, Schweisserei, Schleiferei
- Du wirst während der ganzen Ausbildung von uns unterstützt
- Modernes Unternehmen mit attraktiven Arbeitsbedingungen

Wir haben grosses Interesse Dich nach erfolgreichem Lehrabschluss bei uns weiter zu beschäftigen.

Haben wir dein Interesse geweckt?

Auf deine Kontaktaufnahme freuen wir uns!

Richard Graber, [r.graber@wab-group.com](mailto:r.graber@wab-group.com), 061 686 71 00



Muttenzer  
Anzeiger  
www.muttenzer-  
anzeiger.ch

**WAB**

Willy A. Bachofen AG  
4132 Muttenz  
www.wab-group.com

Wir sind ein innovatives, global agierendes und führendes Unternehmen in der Misch- und Nassmahltechnik.

Zur Verstärkung unserer Fabrikation suchen wir einen

## Polymechniker EFZ (m/w/d) Drehen / Fräsen

### Aufgabenbereich:

- Bedienen und Einrichten unserer CNC-Dreh-Fräszentren
- Herstellen von Einzelteilen & Kleinserien
- Selbstständiges Einrichten und Programmieren
- Erstellen von Aufspannskizzen und Werkzeugplänen
- Sicherstellen der Qualität und Endkontrolle

### Anforderungsprofil:

- Ausgebildeter Polymechniker, Zerspanungsmechaniker
- Fachperson mit fundierten CNC-Kenntnissen
- Erfahrung in der Bearbeitung hochwertiger Werkstoffe
- Einige Jahre Berufserfahrung
- Freude an komplexen und präzisen Arbeiten

### Das bieten wir:

- Abwechslungsreiche und anspruchsvolle Tätigkeit
- Hohe Selbstständigkeit
- Modernes Arbeitsumfeld mit neuer Infrastruktur
- Fortschrittliche Anstellungsbedingungen
- Attraktive Vorsorgelösung

Gerne erwarten wir Ihre vollumfängliche Bewerbung und freuen uns auf Ihre Fragen.

Richard Graber, [r.graber@wab-group.com](mailto:r.graber@wab-group.com), 061 686 71 00

## Wir gehen in die Sommerpause

Die Abo-Ausgaben des Muttenzer Anzeigers erscheinen während der Schulsommerferien am 15. und 29. Juli.  
Danach wieder jede Woche.

Die erste Grossauflage nach der Sommerpause erscheint am **12. August**

Annahmeschluss Redaktion: Montag, 12 Uhr

Annahmeschluss Inserate: Montag, 16 Uhr

**Muttenzer Anzeiger**



der Möbellade von Basel.

**TRACHTNER**  
MÖBEL

Parkplätze vor den Schaufenstern  
Spalenring 138, 4055 Basel  
061 305 95 85 [www.trachtner.ch](http://www.trachtner.ch)  
Tram/Bus: 1, 6, 50 bis Brausebad od. 8, 33, 34 bis Schützenhaus  
Di – Fr 09.00 – 12.30 / 13.30 – 18.30 Uhr, Sa 09.00 – 16.00 Uhr

Fr. 1000.-  
zahlen wir für  
Ihre alte Garnitur  
beim Kauf  
einer neuen  
Polstergruppe.

Gilt nicht für Abhol- und Nettopreise!



## Kulinarik

## Ausprobieren und abstimmen

An den Baselbieter Genusswochen wird eine neue Spezialität gekürt.

MA. Im Rahmen des Zehn-Jahr-Jubiläums der Baselbieter Genusswochen wird in diesem Jahr eine neue Baselbieter Spezialität gekürt. Lernende, die ihre Ausbildung als Koch/Köchin am Berufsbildungszentrum BL absolvieren, haben speziell dazu zwölf Rezepte ausgearbeitet. Alle Rezepte enthalten die Kirsche – die Spezialität des Jahres der Baselbieter Genusswochen.

Ein Baselbieter Krapfen mit Kirschen oder doch eher ein Sommerbock-Cordon-bleu gefüllt mit Kirschen? Die Lernenden haben zwölf kreative und feine Rezepte ausgearbeitet, die von der Bevölkerung zu Hause gekocht werden können.

Dass die Kirsche in den Rezepten vorkommt, ist kein Zufall. Einerseits wird die Kirsche bei den diesjährigen Baselbieter Genusswochen in Szene gesetzt, andererseits legt Daniela Tuniz, diplomierte Berufsfachschullehrerin am Berufsbildungszentrum Baselland, grossen Wert darauf, die Lernenden mit den regionalen und saiso-



Lernende Köchinnen und Köche des Berufsbildungszentrums BL kreieren ein Dutzend Rezepte für die Baselbieter Genusswochen. Foto Jan Geerk

naln Produkten vertraut zu machen. «Die Welt der Gastronomie näherbringen und mit Freude am Werk sein», sind ihr als Elemente der abwechslungsreichen Ausbildung ebenfalls wichtig.

## Online-Abstimmung

Bis am 26. Juni kann die Bevölkerung online die Top-3 der zwölf Rezepte wählen. Pro Person kann eine Stimme für ein Rezept abgegeben werden. Die Jury, bestehend aus Sandro Schwob, BLKB; Marcel

Plattner, Schweizer Salinen AG; Fabienne Ballmer, Gastro Baselland; Lukas Kilcher, Ebenrain – Zentrum für Landwirtschaft Natur und Ernährung; Raphael Wyniger, Basler Hotelier-Verein und Dominik Flammer, Autor von «Dinkelreis & Pfefferchirsi», wählt anschliessend eines der drei Rezepte zur neuen Baselbieter Spezialität. Die Wahl wird am 16. August zusammen mit dem Programm der diesjährigen Baselbieter Genusswochen kommuniziert.

## Aus dem Landrat

## Eine heftige Debatte

Dieses Mal erzähle ich Ihnen, wie eine Landratssitzung abläuft. Letzten Donnerstag waren 51 Traktanden vorgesehen, 20 davon konnten abgearbeitet werden. Es wurden fünf Interpellationen behandelt. Damit wird der Regierungsrat um Auskunft über grundsätzliche Fragen der kantonalen Politik innert drei Monaten ersucht. Der Interpellant oder die Interpellantin kann in einer kurzen Erklärung zur Antwort Stellung nehmen oder eine Diskussion verlangen, was heute ausgiebig genutzt wurde.



Von Thomas Buser\*

Heute wurden zwölf neue Vorstösse eingereicht. Für drei davon wurde Dringlichkeit verlangt. Das heisst, dass der Landrat am gleichen Tag entscheiden muss, ob ein Vorstoss dringlich bearbeitet werden muss. Das ist dann der Fall, wenn zwei Drittel der Anwesenden dies verlangen. Einer Interpellation zum «Zubringer Bachgraben», wurde die Dringlichkeit zugesprochen, sodass der Regierungsrat noch am gleichen Tag die Fragen beantwortete. Der Landrat hat kürzlich einen Planungskredit von 16 Millionen Franken bewilligt. Nun war die Irritation gross, als der Bund ohne Begründung bekannt gab, dass das Projekt nicht in die priorisierten A-Projekte des Agglomerationsprogramms aufgenommen wurde. Während die Gegner dies so interpretierten, dass das Projekt eben nicht so dringend sei, befürchteten die anderen, dass das Projekt zu wenig gut verkauft wurde. Obwohl es nichts zu entscheiden gab, wurde über eine Stunde lang heftig über das Thema debattiert.

Jeweils nach der Mittagspause ist die Fragestunde traktantiert. Die Fragen müssen bis Montag vor der Sitzung eingereicht werden und werden vom Regierungsrat schriftlich beantwortet. Die Möglichkeit für Zusatzfragen wurde beim Thema «Lohnrelevantes MAG für Lehrpersonen» rege genutzt. Aufgefallen war, dass nur 3,5 Prozent der Lehrpersonen, aber 18,4 Prozent der Schulleitungsmitglieder die Bestnote bekamen. \*Landrat EVP

## Leserbriefe

## Danke für die Gespräche

Liebe Stimmbürgerinnen und Stimmbürger, ich bedanke mich bei Ihnen, die an der Gemeindeversammlung vom 14. Juni teilgenommen und sich aktiv an der politischen Diskussion beteiligt haben. Es fand eine lebhaftere, faire und offene Diskussion statt und es freut mich sehr, dass wir nun auch in MuttENZ ein Parkraumreglement haben, welches alle Einwohner vom Parkdruck und Suchverkehr entlasten wird und ebenso, dass wir unser uraltes Abfallreglement durch ein zeitgemässes ersetzt haben. Den entgegen dem Antrag des Gemeinderates beschlossenen Gegenantrag zur Weiterführung der Kunststoffsammlung werden wir mit den Initianten, der Sicherheits- und Umweltkommission, den politischen Parteien und weiteren interessierten Kreisen sehr gerne diskutieren, insbesondere, da die Positionen nicht weit auseinander zu liegen scheinen.

Doris Rutishauser, Gemeinderätin

## Leserbriefe

Die maximale Länge eines Leserbriefs beträgt 1300 Zeichen inklusive Leerschläge. Schicken Sie Ihren Beitrag per E-Mail an [redaktion@birsfelderanzeiger.ch](mailto:redaktion@birsfelderanzeiger.ch). Einsendeschluss ist jeweils montags, 12 Uhr.

## Zipfelbier

## Grosses Sommerfest in der Brauerei

MA. Am Freitag, 8. Juli, lädt das Team der MuttENZer Kleinbrauerei Zipfelbier Bierfreundinnen und -freunde zu einer Verkostung der Früchte ihres hopfigen Hobbys ein. Von 18 bis 23 Uhr sind die Türen geöffnet. Es gibt live Jazzmusik der Zipfel-Jazzband und die Gäste werden mit den hauseigenen Bierspezialitäten, mit Fisch-Knusperli, Pommes und Knusper-Pilzen verwöhnt. Versteckt im MuttENZer Industriequartier liegt die Brauerei Zipfelbier. Es war eine Bieridee von vier Freunden und Gerstensaft-Liebhabern, die vor zwölf Jahren den Grundstein der Brauerei legte. Dabei ging es ihnen nie um den kommerziellen Erfolg: «Wir wollen mit unseren Bieren den Genussmenschen in der Region eine Freude bereiten und am Ende des Jahres eine schwarze Null schreiben können», erläutert Gründungsmitglied Stefan Schröder die Motive der Brauerei.

Die selbst gebrauten Biere in den Stilen Golden Ale, Red Ale, Brownie und Black gibt es von 18 bis 23 Uhr am Sommerfest zum Degustieren. Zusätzlich werden die neuen Kreationen Summer-Ale und Zubbel aus-



Die MuttENZer Zipfelbier-Brauerei hält für jeden Biergeschmack etwas bereit. Foto zVg

geschenkt. Fans von hochwertigen Bieren dürfen sich freuen: Das Pale Ale des Zipfelbiers war im Bier-Test der basellandschaftlichen Zeitung Testsieger mit folgendem Verdikt: «Das Zipfelbier schmeckt wie ein lauer Sommerabend am Rhein oder im Garten, auf den man nach einem verregneten Frühling fast schon zu lange hat warten müssen.» In diesem Sinne: Das Zipfelbier-Team freut sich über durstige Besucherinnen und Besucher in MuttENZ und über eine Anmeldung unter [www.zipfelbier.ch](http://www.zipfelbier.ch) – so hat es auch bestimmt ausreichend Zipfelbier und Verpflegung für alle.

# Ordentliches eisenbahnrechtliches Plangenehmigungsverfahren Planvorlage der SBB betreffend Bahnfunk GSM-R, Optimierung Knoten Basel

<b>Gemeinden</b>	Birsfelden, Muttentz
<b>Gesuchstellerin</b>	Schweizerische Bundesbahnen SBB, Infrastruktur, Telecom, Customer Management, Poststrasse 6, 3072 Ostermundigen
<b>Gegenstand</b>	Das Bauvorhaben betrifft die Gemeinden wie folgt: <u>Birsfelden:</u> Bahnfunkanlage Muttentz Auhafen (Delica) MUAH1A1 (Koord. 2'614'813/1'267'444): Erhöhung der maximal zulässigen äquivalenten Strahlungsleistung ERP an der bestehenden GSM-R-Anlage von 6 W auf 100 W. <u>Muttentz:</u> Bahnfunkanlage Muttentz Stellwerk West MUXW (Koord. 2'615'651/1'265'069): Erhöhung der maximal zulässigen äquivalenten Strahlungsleistung ERP an der bestehenden GSM-R-Anlage von 100 W auf 200 W. Für Detailinformationen wird auf die öffentlich zur Einsichtnahme aufgelegten Planunterlagen verwiesen.
<b>Verfahren</b>	Das Plangenehmigungsverfahren richtet sich nach dem Bundesgesetz vom 20. Dezember 1968 über das Verwaltungsverfahren (Verwaltungsverfahrensgesetz, VwVG; SR 172.021), soweit das Eisenbahngesetz vom 20. Dezember 1957 (EBG; SR 742.101) nicht davon abweicht. Leitbehörde für das Verfahren ist das Bundesamt für Verkehr BAV.
<b>Öffentliche Auflage</b>	Die Planunterlagen können vom 27. Juni 2022 bis 29. August 2022 während den ordentlichen Öffnungszeiten bei folgenden Stellen eingesehen werden: – Gemeinde Birsfelden, Abteilung Bau, Verkehr & Umwelt, Hauptstrasse 77, 4127 Birsfelden – Gemeinde Muttentz, Bauverwaltung, Kirchplatz 3, 4132 Muttentz – Bau- und Umweltschutzdirektion, Abteilung öffentlicher Verkehr, Rheinstrasse 29, 4410 Liestal (nach Voranmeldung)
<b>Aussteckung</b>	Weil das Werk keine baulichen Veränderungen erfährt, entfällt eine Aussteckung.
<b>Einsprachen</b>	Wer nach den Vorschriften des VwVG Partei ist, kann während der Auflagefrist bei der Genehmigungsbehörde Einsprache erheben. Wer nach den Vorschriften des Bundesgesetzes vom 20. Juni 1930 über die Enteignung (EntG; SR 711) Partei ist, kann während der Auflagefrist sämtliche Begehren nach Art. 33 EntG geltend machen (Einsprachen gegen die Enteignung, Begehren nach den Art. 7 – 10 EntG, Begehren um Sachleistung nach Art. 18 EntG, Begehren um Ausdehnung der Enteignung nach Art. 12 EntG, die geforderte Enteignungsentschädigung nach Art. 16 und 17 EntG). Wird durch die Enteignung in Miet- und Pachtverträge eingegriffen, die nicht im Grundbuch vorgemerkt sind, so haben die Vermieter und Verpächter davon ihren Mietern und Pächtern sofort nach Empfang der persönlichen Anzeige Mitteilung zu machen und den Enteigner über solche Miet- und Pachtverhältnisse in Kenntnis zu setzen (Art. 32 Abs. 1 EntG). Einsprachen müssen schriftlich und im Doppel innert der Auflagefrist (Datum der Postaufgabe) beim Bundesamt für Verkehr, Sektion Bewilligungen I, 3003 Bern eingereicht werden. Wer keine Einsprache erhebt, ist vom weiteren Verfahren ausgeschlossen. Einwände gegen die Aussteckung oder die Aufstellung von Profilen sind sofort, jedenfalls aber vor Ablauf der Auflagefrist beim BAV vorzubringen (Art. 18c Abs. 2 EBG).

Bern, 15. Juni 2022

Bundesamt für Verkehr BAV, 3003 Bern



## Mitsingen!

### Antonín Dvořák: Messe in D

**Konzerte: 19./20. November 2022**

in der Martinskirche BS

**Proben:** Montagabend, 19.45 Uhr (ab sofort!) Ref. Kirchengemeindehaus Feldreben, Feldrebenweg 14, Muttentz  
Jetzt günstig für einen Einstieg oder einfach, um mal hineinzuhören!

Interessiert?  
Ohne Anmeldung – einfach vorbei kommen!

**Leitung:** Angelika Hirsch

**Kontakt:** Erika Honegger,  
Tel: 061 462 13 42  
info.arbogast@sunrise.ch  
www.kantoreistarbogast.ch

Ganz klar:  
**12 % Rabatt für alle Frühbucher\***

**Unsere Fenster sind «Made in Baselland»**

**HASLER FENSTER**

\*Nur für Privatkunden der Direktbestellung. Rabatte nicht kumulierbar (Ausser Sparvorteil). Telefon 061 726 96 26

Wir suchen **GebäudereinigerIn**  
**Nettoyeur bâtiment** recherché  
Se busca **limpiador de edificios**  
Cercasi **pulitore per edifici**  
Precisa-se de **limpador de prédio**  
Tel. 079 860 22 55, 8h – 18h

**Carreisen**

**HARDEGGER**

**Umzüge**

061 317 90 30

www.hardegger.ch



Anno dazumal

# Bergbaustollen Unterwart/Neuwelt

In MuttENZ suchte man vermutlich schon im 18. Jahrhundert erfolglos nach Kohle. So wurden bei der Holzbrücke Neuwelt Suchstollen zum Auffinden von Lagerstätten getrieben. Die mühsam von Hand ausgehobenen und nicht abgestützten Stollen verliefen tief unter der Oberfläche. Offenbar wurden nur kohlige Einschlüsse gefunden.



Bei der Holzbrücke Neuwelt.

Foto H. P. Meier, 2012



Der bisher unbekannte Ost-West verlaufende Stollen, 1,20 m hoch und 25 m lang, 2017.

Foto Astra, Abteilung Strasseninfrastruktur Ost, Filiale Zofingen



Plan der bisher bekannten Suchstollen.

Karte Archäologie Baselland



Gemauerter Lüftungsschacht, 1977.

Foto Archäologie Baselland

Die Stollen wurden erstmals im Jahr 1939 dokumentiert. 1977 kamen beim massiven Abtiefen des Geländes im Rahmen des Autobahnbaus südlich der Einfahrt MuttENZ-Süd weitere, teilweise auch gemauerte Stollen zum Vorschein. Ausserdem wurde ein gemauerter Lüftungsschacht entdeckt. Im Rahmen «Erhaltungsprojekt Schänzli» wurde ein nicht kartierter Stollen angeschnitten.

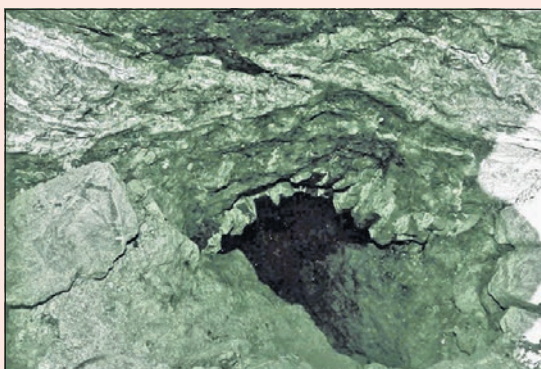
Die Stabilität des Stollens ist bemerkenswert. Auch ohne Abstützungen überstand der Bau zwei Grossbaustellen: Den Autobahnbau in den 1970er-Jahren und die Sanierungsarbeiten 2017. Trotz der beeindruckenden Standfestigkeit gingen die Verantwortlichen der aktuellen Baustelle auf Nummer Sicher und liessen den Gang komplett verfüllen.

### Geologische Aspekte

Bei der Holzbrücke Neuwelt tauchen die Schichten des Gansinger Dolomits (Mergel) mit einem Winkel von 40° nach Westen in den Rheingraben ab. Sie sind Teil der Rheintalflexur. Im Hintergrund ziehen die Schichten durch die Birs weiter.

Südlich an den Gansinger Dolomit schliesst der Schilfsandstein an. Er besteht aus grauen, braun angewitterten Silt- und Sandsteinen und ist pflanzenführend. Er enthält meist Pflanzenhäcksel in Form kohligter Einschlüsse. Das Alter beträgt 225 bis 219 Millionen Jahre. Ausserdem existieren hier auch mit Kohle gefüllte Linsen (nach Schmassmann 1953).

Helen Liebendörfer und Hanspeter Meier  
in Zusammenarbeit mit der Archäologie Baselland



Gemauerter Schacht, 1977.

Foto Archäologie Baselland

Weitere Einzelheiten unter [www.heimatkunde-muttENZ.ch](http://www.heimatkunde-muttENZ.ch)





## Ferienangebote der Jugendarbeit der reformierten Kirchgemeinde Muttenz

Langeweile in den Sommerferien? Das kennen wir in der reformierten Kirchgemeinde Muttenz nicht. Auch in diesem Jahr bieten wir Kindern in der ersten Sommerferienwoche ein abwechslungsreiches Programm und auch Jugendliche kommen nicht zu kurz: In der vierten Sommerferienwoche geht es ins Jugendlager an den Hallwilersee.

## Feldrebenwoche für Kinder zwischen 6 und 12 Jahren

In der ersten Sommerferienwoche vom 4. bis 8. Juli findet die Feldrebenwoche für Kinder zwischen 6 und 12 Jahren statt. Wie jedes Jahr werden wir ein abwechslungsreiches Programm mit Basteln, Ausflügen und Spielen erleben. Wir starten am Montag, 4. Juli, mit einem Kreativ-Atelier. Am Dienstag gehen wir Sommerrodeln in Langenbruck. Am Mittwoch sind wir wieder im Gemeindehaus Feldreben und basteln mit Perlen schönen Schmuck und Schlüsselanhänger. Am Donnerstag besuchen wir die Burgruine Pfeffingen, grillen und machen Spiele auf dem Burggelände. Zum Abschluss der Woche machen wir am Freitagnachmittag erfrischende Wasserspiele. Die Anlässe können einzeln besucht werden und finden bei jedem Wetter statt. Wer mit dabei sein will, muss nur einen kleinen Unkostenbeitrag bezahlen. An den Anlässen am Dienstag, Mittwoch und Donnerstag sind die Teilnehmerplätze beschränkt. Der Anmeldeschluss ist am Mittwoch, 29. Juni. Die Anmeldung ist über die Homepage möglich: <https://www.ref-muttentz.ch/feldrebenwoche>

## Sommerlager für Jugendliche zwischen 12 und 18 Jahren

Für die etwas älteren Kinder und Jugendlichen bieten wir in der vierten Sommerferienwoche vom 25. bis 29. Juli das Sommerlager an. Wir fahren mit Fahrrad und Zug



von Muttenz an den Hallwilersee und übernachten in der Jugendherberge Beinwil. Die Herberge befindet sich direkt am See, wo wir viel Zeit für Wasseraktivitäten, Ausflüge rund um den See, gemeinsames Kochen und für spannende Gespräche und Diskussionen am Lagerfeuer haben werden.

Das Team besteht aus Fabian Thomi, Caroline Ecker und Tobias Schläpfer. Die Anmeldung ist bis am 25. Juni 2022 möglich und kann über unsere Homepage gemacht werden: <https://www.ref-muttentz.ch/sommerlager>

Die Teilnehmerplätze sind jedoch beschränkt. Wir freuen uns auf viele Teilnehmende, die unsere Ferienangebote beleben.

## Feierliche Verabschiedung von Pfarrerin Mirjam Wagner

Ende August wird unsere Gemeindepfarrerin Mirjam Wagner nach 26 Dienstjahren in unserer Kirchgemeinde pensioniert. Ihre Verabschiedung erfolgt am Sonntag, 21. August 2022, in einem festlichen Gottesdienst um 10 Uhr in der Dorfkirche St. Arbogast.

Anschliessend sind alle im Gemeindehaus Feldreben zu einem Apéro eingeladen. Das anschliessende gemeinsame Mittagessen mit Gemeindegliedern und geladenen Gästen wird aufgelockert durch verschiedene Beiträge und Grussworte.

Damit eine einwandfreie Organisation möglich ist, benötigen wir für das Mittagessen eine Anmeldung. Wir bitten Sie also, sich bis zum 12. August über unsere Webseite [www.ref-muttentz.ch](http://www.ref-muttentz.ch) (Agenda 21.8.), per Mail an [sekretariat@ref-muttentz.ch](mailto:sekretariat@ref-muttentz.ch) oder per Telefon 061 461 44 88 anzumelden.

Die Kirchenpflege freut sich, wenn zahlreiche Menschen aus unserer Gemeinde nach so vielen erlebnis- und arbeitsreichen Jahren sich von Pfrn. Mirjam Wagner verabschieden möchten, ganz besonders auch diejenigen, die von ihr konfirmiert wurden. Jetzt schon herzlichen Dank für Ihre Teilnahme!

*Für die Kirchenpflege*

*Das Co-Präsidium Katrin Müller  
Zumsteg und Andreas Prescha*

- Unsere vielen digitalen Angebote finden Sie auf der Homepage: [www.ref-muttentz.ch](http://www.ref-muttentz.ch)!
- Kirchgemeindeversammlung im Feldreben: Sonntag, 27. November, 11.15 Uhr.
- Pfrn. Mirjam Wagner wird weiterhin ihr Büro an der Lutzertstrasse 28 in Muttenz haben.
- Sollten Sie diese Seite mit den Veranstaltungen mal nicht griffbereit haben, so liegen diese jeweils in der Kirche, Pfarrhaus und dem Gemeindehaus auf. Oder bestellen Sie die Übersicht ganz einfach auf dem Sekretariat. 061 461 44 88

## Veranstaltungen Juni–August 2022

### Gottesdienste

Kirche St. Arbogast

Jeden Sonntag um 10 Uhr

26.6. – Pfrn. Mirjam Wagner, mit Taufen

03.7. – Pfrn. Bea Root

10.7. – Pfrn. Mirjam Wagner, 11.15 mit Taufe

17.7. – Pfrn. Bea Root

24.7. – Pfrn. Bea Root

31.7. – Pfr. Hanspeter Plattner

07.8. – Pfr. Hanspeter Plattner

Detailliertere Informationen können Sie dem aufgelegten Kirchzettel entnehmen.

### Gottesdienst, Altersheim «Zum Park»

Jeweils Freitag, 15 Uhr

### Gottesdienst, Altersheim «Käppeli»

Jeweils Freitag, 16 Uhr

1. Juli / 15. Juli / 29. Juli / 12. August

### Allgemein

#### Musikalischer Wochen- ausklang

Kirche St. Arbogast

Jeweils Freitag, 19.30 Uhr

24. Juni / 29. Juli

Kontakt: Thomas Schmid,

079 431 03 55

#### Treffpunkt Oase

Kirchgemeindehaus Feldreben

Mittwoch, 29. Juni, 14–16.30 Uhr

Kontakt: Cornelia Fischer, 061 461 44 82

#### Jugendarbeit

Kontakt: 061 461 14 35

#### Kindernachmittag / CHF 2.–

Kirchgemeindehaus Feldreben

Mittwoch, 14–16 Uhr

29. Juni, Pizza backen und Essen

#### Jugend-Treffpunkt Rainbow

Kirchgemeindehaus Feldreben

Mittwoch, 29. Juni, 17–19 Uhr

Für 10–16-Jährige

Freitag, 1. Juli, 16–22 Uhr

Für 12 bis 18-Jährige

#### Feldrebenwoche

4.7. – Feldreben: Krea-Atelier

5.7. – Muttenz Bahnhof: Rodeln

6.7. – Feldreben: Schmuck basteln

7.7. – Muttenz Bahnhof: Ruine Pfeffingen

8.7. – Feldreben: Wasserspiele

#### Sommerlager 25.–29. Juli

Jugendherberge Beinwil am See

Für Jugendliche zwischen 12 und

18 Jahren.

Teilnehmendebeitrag: CHF 250.–

#### Erwachsene

##### Gebet für Muttenz

Wachtlokal

Jeden Montag 19–20 Uhr

Kontakt: Marianne Stocker

##### Begehung

##### «Weg der Hoffnung»

Kirche St. Arbogast

Freitag 24. Juni, 18.50 Uhr

##### Kirchenkaffee

Pfarrhaus Dorf

Jeweils Sonntag, 11 Uhr

26. Juni / 3. Juli / 24. Juli / 31. Juli /

7. August.

##### Literaturgruppe

Pfarrhaus Dorf

Montag, 14 Uhr

Kontakt: Vreni Flubacher, 061 461 54 02

#### Frauen diskutieren Religion

Pfarrhaus Dorf

Mittwoch, 14.30 Uhr

29. Juni

Kontakt: Margrit Buser, 061 461 25 73

#### Familien

##### Gschichte-Chischte

Kirchgemeindehaus Feldreben

Jeden Freitag um 17 Uhr, ab 5 Jahren

Kontakt: Heike Cirrioncione,

079 895 51 96

Nicht am 1. Juli und in den Sommerferien

##### Eltern-Kind-Treff

Kirchgemeindehaus Feldreben

Jeden Donnerstag, 9.15–11 Uhr

Kontakt: Eva Amantea, 079 751 55 39

Nicht in den Sommerferien

#### Senioren

Kontakt: Cornelia Fischer,

061 461 44 82

#### Seemättli Andacht

Seemättlistrasse 6, Muttenz

Jeweils Mittwoch, 15 Uhr

13. Juli / 10. August

#### Mittagsclub

Kirchgemeindehaus Feldreben

Jeden Mittwoch, 12–14 Uhr

Kontakt: Monika Muhmenthaler,

061 461 77 32

#### Mittagsclub

Pfarrhaus Dorf

Jeden Donnerstag, 12–14 Uhr

Kontakt: Rita Schär, 079 702 88 07

Nicht in den Sommerferien

#### Seniorenmorgen – Hilf mit

Pfarrhaus Dorf

Jeden Mittwoch, 9–11.30 Uhr

Kontakt: Madeleine Ehret,

061 462 00 23

#### Kontaktpersonen

##### der Kirchgemeinde:

##### Pfarreramt

Pfrn. Mirjam Wagner, 061 312 34 54

Pfr. Hanspeter Plattner, 061 461 36 11

Pfr. Stefan Dietrich, 079 395 39 58

(bis 30.6.22)

##### Sigrist Feldreben

Benjamin Meyer, 079 740 56 54

##### Sigristin Dorf

Barbara Messerli, 079 109 15 02

##### Sekretariat

Eva Keller / Patrick Fürst

Feldrebenweg 12

061 461 44 88

[sekretariat@ref-muttentz.ch](mailto:sekretariat@ref-muttentz.ch)

##### Öffnungszeiten

Dienstag bis Freitag 9.30–11.30 Uhr

Dienstag bis Donnerstag 14–16 Uhr

##### Öffnungszeiten während

der Sommerferien

5.7.–7.7. und 19.7.–11.8.:

Dienstag bis Donnerstag 9.30–11.30 Uhr

12.7.–14.7. geschlossen

Weitere Informationen finden Sie auf

unsere neuen Website:

[www.ref-muttentz.ch](http://www.ref-muttentz.ch)



## Corona

# Impfzentrum neu in Pratteln – Testzentrum in MuttENZ

MA. Der Betrieb der im Feldreben ansässigen Covid-19-Abklärungs- und Teststation und des Impfzentrums in MuttENZ soll bis spätestens Ende Juni abgeschlossen sein, sodass mit dem Rückbau der Installationen begonnen werden kann. Ab Anfang Juli wird das Impfzentrum im Auftrag des Kantons neu in Pratteln betrieben. Das Corona-Testzentrum des Kantons wird seine Türen am 1. Juli an einem neuen Standort in MuttENZ öffnen.

Das kantonale Impfzentrum befindet sich ab 6. Juli im Helvetia-Tower an der Schloss-Strasse 1 / 1a in Pratteln. Zweite Boosterimpfungen (zweite Auffrischimpfungen) werden nur im Impfzentrum an-

geboten. Ab heute Freitag sind diese Impfungen kostenpflichtig. Eine zweite Auffrischimpfung kostet einheitlich 60 Franken. Die Kostenpflicht bezieht sich lediglich auf die zweite Booster-Impfung, die freiwillig gemacht wird. Für schwer immundefiziente Personen ist die zweite Booster-Impfung empfohlen und somit nach wie vor kostenlos. Kostenlos sind zudem Impfungen für die Grundimmunisierung (erste und zweite Impfdosis) und die erste Booster-Impfung. Die Impfung soll nach Möglichkeit über die bestehende Plattform [impf-check.ch](https://impf-check.ch) ordentlich gebucht werden, kann aber im Bedarfsfall auch als Walk-In erfolgen. Erst-

impfungen können weiterhin in Arztpraxen und Apotheken gebucht werden. Der Bundesrat hat vor Kurzem beschlossen, Impfwilligen den Zugang zu medizinisch nicht notwendigen Booster-Impfungen freizugeben.

Personen, die für eine Reise ihr ablaufendes Covid-Zertifikat erneuern möchten, können ab Mittwoch, 22. Juni, im Impfzentrum Mitte MuttENZ (bis 30. Juni) und ab 6. Juli im neuen Impfzentrum in Pratteln eine zweite Booster-Impfung machen lassen. Die zweite Booster-Impfung wird für Personen, wo dies nicht medizinisch notwendig ist, ausserhalb einer Empfehlung durch die Eidgenössische

Kommission für Impffragen (Ekif) und einer Zulassung von Swissmedic verabreicht und ist somit sogenannte off-label. Empfohlene Impfungen zur Grundimmunisierung können immer noch in ärztlichen Praxen oder in Apotheken vorgenommen werden.

Das neue Testzentrum des Kantons Basel-Landschaft befindet sich an der Gründenstrasse 40 in MuttENZ. Es ist ab dem 1. Juli täglich von 9 bis 13 Uhr geöffnet. Es können dort Antigen-Schnelltests, PCR-Speicheltests und PCR-Tests mit Nasen-/Rachenabstrich durchgeführt werden. Coronatests führen weiterhin verschiedene private Anbieter durch.

## Kirchenzettel

## Evangelisch-reformierte Kirchgemeinde

**So, 26. Juni**, 10 h: Gottesdienst, Kirche, Pfrn. Mirjam Wagner, Gottesdienst mit Taufen

*Kollekte:* Cartons du Coeur

Unsere jeweilige Sonntagspredigt können Sie digital und sogar live verfolgen. Zudem ist diese sowie das Wort zum Tag auch nachträglich zu hören. [www.ref-muttENZ.ch](http://www.ref-muttENZ.ch) und via Telefon unter: 061 533 7 533.

Videos, Anzeigen und Berichte finden Sie auch auf unserer Webseite sowie auf Facebook und Instagram.

**Mo, 27. Juni**, 14 h: Pfarrhaus Dorf: Literaturgruppe.

19 h: Wachtlokal: Gebet für MuttENZ.

**Mi, 29. Juni**, 9 h: Pfarrhaus Dorf: Hilf-mit, Seniorenmorgen.

12 h: Feldreben: Mittagsclub.

14 h: Feldreben: Kindernachmittag: Pizza backen und essen.

Feldreben: Treffpunkt Oase.

14.30 h: Pfarrhaus Dorf: Frauen diskutieren Religion.

17 h: Feldreben: Jugend-Treffpunkt Rainbow.

**Do, 30. Juni**, 9.15 h: Feldreben: Eltern-Kind-Treff.

Kontakt: E. Amantea 079 751 55 39.

12 h: Pfarrhaus Dorf: Mittagsclub.

**Fr, 1. Juli**, 16 h: Feldreben: Jugend-Treffpunkt Rainbow.

*Altersheim-Gottesdienst*

**Fr, 1. Juli**, 15 h: Zum Park, Pfr. René Hügin.

16 h: Käppeli, Pfr. René Hügin.

## Römisch-katholische Pfarrei

**Dienstag bis Freitag** jeweils 8 Uhr Laudes und 18 Uhr Vesper.

**Sa, 25. Juni**, 11 h: Taufe von Tijana Milena Mohler.

18.30 h: Eucharistiefeier mit Predigt,

Gebet für Toni Hess, Elisabeth Venetz, Susanne Schreier.

**So, 26. Juni, «Freiwillig dabei sein»** 10 h: Eucharistiefeier mit Predigt. Der Gottesdienst wird live am Radio SRF 2 Kultur übertragen.

10.15 h: Eucharistiefeier mit Predigt

*Kollekte* für das Jubla-Lager.

Nach dem Gottesdienst sind alle Kirchenbesuchenden herzlich zum Apéro eingeladen. Service: Jubla.

Die Freiwilligen treffen sich zum Mittagessen beim Ritrovo. Eine Einladung wurde verschickt.

**Mo, 27. Juni**, 9.30 h: Eucharistiefeier. 17.15 h: Rosenkranzgebet.

18.30 h: Meditation in der Kirche

**Di, 28. Juni**, 9.30 h: Eucharistiefeier.

**Mi, 29. Juni**, 9.30 h: Eucharistiefeier.

**Do, 30. Juni**, 9.30 h: Eucharistiefeier.

**Fr, 1. Juli**, 9 h: Rosenkranzgebet.

9.30 h: Eucharistiefeier.

**Tutte le Sante messe italiane** vedi Missione Cattolica Italiana Birsfelden-MuttENZ-Pratteln/Augst.

**Einladung zur Kirchgemeindeversammlung** am Montag, 27. Juni 2022, 19.30 Uhr im Sall des Pfarreiheims.

## Evangelische Mennonitengemeinde Schänzli

**So, 26. Juni**, 10 h: Tauf-Gottesdienst mit Verabschiedung von Ismael und Steffi Weber.

Der Gottesdienst wird auch via Livestream übertragen.

[www.menno-schaenzli.ch](http://www.menno-schaenzli.ch)

## Chrischona MuttENZ

**Sa, 25. Juni**, 14 h: Jungchar.

**So, 26. Juni**, 10 h: Gottesdienst mit Livestream, Follow me, Kidstreff, Kinderhüte.

Für weitere Infos verweisen wir auf unsere Website [www.chrischona-muttENZ.ch](http://www.chrischona-muttENZ.ch) und unseren Youtube-Kanal.



## Trauerreden – Trauerfeiern

für einen würdigen Abschied persönlich, individuell, weltlich  
Jörg Bertsch, freier Trauerredner  
Tel. 061 461 81 20  
[www.der-trauerredner.ch](http://www.der-trauerredner.ch)

[www.muttENZeranzeiger.ch](http://www.muttENZeranzeiger.ch)

## Bieli Bestattungen

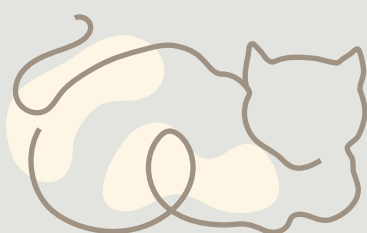
Ein Familienunternehmen seit 1886 für MuttENZ, Pratteln und Umgebung

Hans Bieli & Co., Bestattungsunternehmen  
Inhaber Beat Burkart

Hauptstrasse 51, 4132 MuttENZ  
Tel. 061 461 02 20  
Wir sind 24 Stunden für Sie da.  
[www.bieli-bestattungen.ch](http://www.bieli-bestattungen.ch)



# TIERISCH GUTE FREUNDE



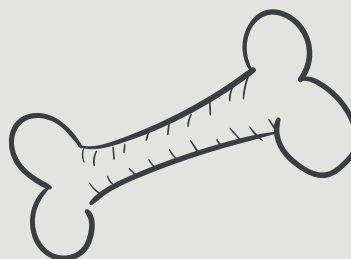
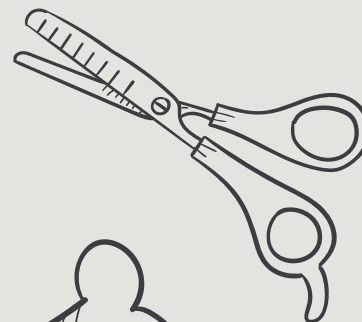
## Ärztetafel:

### Tierarztpraxen in Muttenz

- **Flint's Praxis für Kleintiere,**  
Hauptstrasse 19, 4133 Pratteln  
Telefon 061 821 14 14, [www.flints.ch](http://www.flints.ch)

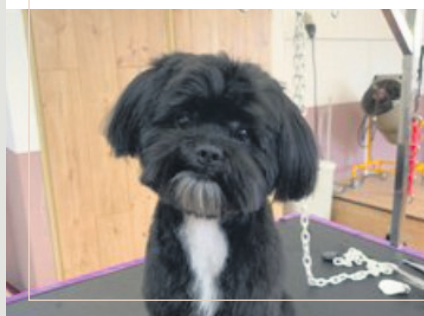
## Die Welpenschule für alle Rassen

[www.hundeschule-alpha.ch](http://www.hundeschule-alpha.ch)



## Hundesalon Molly

Binnerstrasse 185  
4123 Allschwil  
Tel. 0798409490





**TBB**STIFTUNG TBB SCHWEIZ  
TIERHEIM AN DER BIRS  
TIERSCHUTZ BEIDER BASEL

125 Jahre: 1897 – 2022



## Hilfe für die Tiere in Not

Die private Stiftung TBB Schweiz erhält keine Subventionen und lebt ausschliesslich von Spenden, Stiftungsbeiträgen und Legaten.

### Mit Ihrer Unterstützung können wir:

- Tiere aus misslichen Lagen befreien und ihnen eine schöne Zukunft schenken.
- Tiere in Not im Tierheim an der Birs artgerecht unterbringen und pflegen.

### Menschen wie Sie helfen uns:

- Indem sie einen Betrag überweisen
- eine Gönnerschaft oder Patenschaft abschliessen
- online spenden
- uns in Form eines Legats unterstützen

Details zu allen Varianten erhalten Sie auf unserer Webseite oder per Tel. 061 378 78 78. Auf jedem Weg und mit jedem Beitrag helfen Sie, dass die von uns betreuten Tiere umfassend versorgt werden und dass wichtige Tierschutzarbeit geleistet wird.

Herzlichen Dank für Ihren Beitrag und Ihr Engagement – auch im Namen der Tiere.

Spendenkonto «Tiere im Tierheim»  
Stiftung TBB Schweiz  
Basler Kantonalbank, 4002 Basel  
IBAN CH28 0077 0254 2381 8200 1



Fussball

# Zwei Pokale für den SV Muttenz am Finalwochenende

Die Senioren 30+ und die C-Junioren der Rotschwarzen gewinnen den Basler Cup, die A-Junioren verlieren ihr Endspiel.

Von Rolf Mumenthaler\*

Mit den C- und A-Junioren sowie den Senioren 30+ schafften es gleich drei Teams des SV Muttenz in den Basler Cupfinal. Die Endspiele wurden über das vergangene Wochenende in Reinach ausgetragen. Dabei trafen am Freitagabend die Senioren 30+ auf den neuen Regionalmeister, den FC Rheinfelden. In einer packenden Partie, die über weite Strecken äusserst ausgeglichen verlief, behielt der SV Muttenz nach einer dramatischen Aufholjagd in der Schlussphase im Penaltyschiessen die Oberhand.

Beide Mannschaften schenkten sich von Beginn an nichts. Nach einer torlosen ersten Halbzeit hatte der SV Muttenz in der 44. Minute die grosse Chance auf den Führungstreffer. Pascal Bieri scheiterte jedoch mit seinem Foulelfmeter am hervorragend reagierenden gegnerischen Schlussmann. Dies rächte sich bitter, denn in der Folge zeigten sich die Aargauer kaltblütiger und sie lagen nach



Silbermedaillen und lange Gesichter: Die Muttenzer U19-Junioren verpassten gegen Oberwil den Cupsieg nur knapp.

Foto Alan Heckel

einer Stunde dank Toren von Jusuf Dajic und Visar Kryeziu 2:0 in Front.

## Penaltyheld Foti

Dies war allerdings noch nicht die Entscheidung, da sich die Rotschwarzen zurückkämpften und ihnen dank zwei wunderbaren Treffern, die Pierluigi Spallino mit Massflanken jeweils mustergültig vorbereitete, der Ausgleich gelang. Ermir Amiti war mit einer herrlichen Direktabnahme erfolgreich und Nicola Gassmann traf mit einem spektakulären Hechtkopfball ins Netz. Im abschliessenden Penaltyschiessen gingen die Mutten-

zer als glücklicher Sieger hervor, weil ihr Goalie Alex Foti zwei Elfmeter abwehrte.

Im Final der C-Junioren standen sich der SV Muttenz und der FC Amicitia Riehen gegenüber. Dank einem 2:1-Erfolg krönten die Baselbieter ihre überaus erfolgreiche Frühjahrsrunde mit dem Pokalsieg. Eine Woche zuvor hatten sie sich bereits den Regionalmeistertitel und damit den Aufstieg in die Youth League gesichert.

## Vermeidbare Gegentore

Eine Enttäuschung aus Muttenzer Sicht setzte es dann aber doch noch ab. Die A-Junioren unterlagen in

einer unterhaltsamen, spannenden Begegnung dem FC Oberwil knapp mit 3:4. Die Rotschwarzen scheiterten an ihren Abwehrschwächen und vermochten diese trotz guter Offensiveleistung nicht ganz zu kompensieren. Bereits nach acht Minuten lagen sie 0:2 hinten. Danach steigerten sie sich aber erheblich und ranneten diesem Rückstand bei brütender Hitze nach. Obwohl Nicolas Napoli mit einem präzisen Weitschuss seine Farben wieder heranzuführte, mussten die Muttenzer mit einem Zwei-Tore-Rückstand in die Pause, denn sie kassierten einen weiteren vermeidbaren Gegentreffer.

Nach dem Seitenwechsel zeigten sie jedoch grosse Moral und schafften dank zwei Toren von Berkay Isiklar den verdienten Ausgleich. Im Anschluss an einen Corner garierten sie jedoch durch einen Kopfball erneut in Rückstand. Weil Alisina Karimi bei seiner Grosschance den gegnerischen Keeper nicht zu überwinden vermochte, gelang ihnen in den Schlussminuten der Gleichstand nicht mehr.

Trotz dieser Enttäuschung darf die Mannschaft von Trainer Stephan Gutknecht auf ein tolles, positives Halbjahr zurückblicken. Mit dem Meistertitel in der Youth League erreichte sie einen ganz grossen Erfolg, der sie über den entgangenen Cupsieg hinwegtrösten dürfte.

\*für den SV Muttenz

Schulsport

## Teamgeist und Freude an der Bewegung

Nach zwei Jahren coronabedingter Pause fand am Mittwoch vergangener Woche der Sportmorgen auf dem Margelacker statt. Fast 90 Kinder von fünf Kindergartenklassen versammelten sich voller Vorfreude, Neugierde und Bewegungsdrang bei strahlendem Sonnenschein auf dem Sportplatz. Der Musiktext zum Aufwärmen der Schwizergoofe diente sozusagen als Motto des Sportmorgens – «die Chliine, Dicke, Dünne, Grosse, Brülle, Spange, Summersprosse ...» alle machen mit, nur gemeinsam sind wir stark.

Die Kinder starteten in ihrer Kindergartenklasse und absolvierten sechs verschiedene Posten. Sie massen sich in Geschicklichkeit, Ausdauer und Kraft. Mit dem schweren Feuerwehrschauch einen Slalom rennen, Wasser über Hindernisse



Vorfreude auf die nächste Übung: Die Kinder hatten am Sportmorgen auf dem Margelacker viel Spass.

Foto zVg

transportieren, ohne es zu verschütten, rennend Kapplstäbchen holen, um damit einen möglichst hohen Turm zu bauen, mit Bällen durch den

Kriechtunnel robben, um anschliessend auf das Ballontuch zu werfen, Trottinett fahren und dabei noch eine Glocke läuten oder rennend Wäsche

aufhängen – vieles war dabei, das den Kindern Freude an der Bewegung vermittelte. Und genau diese Freude und die Begeisterung standen den Kindern ins Gesicht geschrieben. Trotz der Hitze liessen sie sich den Spieleifer nicht nehmen.

Gewonnen hatten alle, verloren niemand. Eine Rangliste gab es nicht, im Zentrum standen die Freude an der Bewegung und der Teamgeist. Beim gemeinsamen Abschluss blickte man in viele zufriedene und begeisterte Kindergesichter mit leuchtenden Augen. Diese Begeisterung, die fleissigen und engagierten Helferinnen und Helfer, die glücklichen Zuschauerinnen und Zuschauer und die motivierten Lehrpersonen machten den Sportmorgen zu einem Erfolg.

Nadia Klingler,

Lehrperson Kindergarten Gartenstrasse II



Basketball Juniorinnen U14

# Als Team mit grossem Kampfgeist den Meistertitel errungen

Der TV MuttENZ setzt sich am «Final Four» gegen die Favoriten aus Allschwil und die Kleinbasler Bären durch.

Von Nicole Jochim\*

Der TV MuttENZ Basket stellt sechs Finalteams und gewinnt mit allen eine Medaille! Zweimal Gold, zweimal Silber und zweimal Bronze – dies ist die unglaubliche Bilanz des regionalen «Final Four»-Turniers, welches am vergangenen Wochenende in Allschwil stattfand.

Der BC Allschwil war denn auch der erste Gegner, der den MuttENZer U14-Juniorinnen am Samstag gegenüberstand. In der regulären Meisterschaft hatten die MuttENZerinnen klar gewonnen, doch im Halbfinal erwartete man eine stärkere Besetzung und machte sich auf ein schwieriges Spiel gefasst. Auch die MuttENZerinnen verstärkten sich mit den ältesten U12-Mädchen, welche die Saison im U12 gespielt und viel Erfahrung als Leistungsträgerinnen gesammelt hatten.

## Vier Freiwurf-Treffer

Gleich zu Beginn glänzten die MuttENZerinnen mit einigen schönen Zuspielen auf Layla Büchler, welche den Ball sicher versenkte. Auch dank vier starken Freiwurf-Treffern erarbeitete sich das MuttENZer Team bis zum Ende des ersten Viertels einen kleinen Vorsprung (16:12).

Diesen vermochten die MuttENZerinnen bis zur Pause auf 28:21 auszubauen. Obwohl Allschwil sich zwischenzeitlich wieder etwas näher kämpfte, konnte MuttENZ den Vorsprung halten und im dritten Viertel auf 40:28 ausbauen. Den letzten Spielabschnitt gewannen zwar die Allschwilerinnen, doch am Sieg der MuttENZerinnen war nicht mehr zu rütteln (52:41).

## Unglaubliche Atmosphäre

Die Freude über das auf sicher gewonnene Silber war gross, doch nun wollte man im Final den BC



Die MuttENZer U14-Juniorinnen feiern nach dem dramatischen Final gelöst ihren Meistertitel: Stehend (von links): Nicole Jochim (Trainerin), Janya Selvaratnam, Nerea Balboni, Laila Suter, Layla Büchler, Olivia Stampfli, Vivianne Stucki, Edona Cekaj, Alyssa Urwyler; kniend (von links): Julie Plavsic, Julia Düggelin, Bigna Gut, Jonna Aziri, Erza Pajaziti, Jin Hussein.

Foto Reto Wehrli

Bären Kleinbasel angreifen. Noch vor wenigen Wochen musste man gegen ihn eine sehr hohe Niederlage (73:29) einstecken und war deshalb nur vorsichtig optimistisch, dass man dieses Team schlagen könnte. Damals hatte vor allem die gegnerische Nummer 20, Lexa MacDonald, grosse Probleme bereitet. Sie ist gross und beidhändig sehr versiert. Mit speziellen Trainingseinheiten hatten sich die MuttENZerinnen darauf vorbereitet, diese Gegnerin in den Griff zu bekommen. Es dauerte zwar eine Weile, bis sie das geplante Konzept umsetzen konnten und immer eine MuttENZerin aushalf, um den Ball zu stoppen. Manchmal benötigte es sogar drei Spielerinnen, bis MacDonald wirklich zum Stillstand kam. Am Ende standen ihr 27 Punkte zu Buche, doch ihrem individuellen Durchsetzungsvermögen setzten die MuttENZerinnen Teamgeist und sehr viel Kampfgeist entgegen, pro-

fitierten vom foulbedingten Ausfall einer weiteren Leistungsträgerin der Bären und liessen sich von einer unglaublichen Atmosphäre in der Halle tragen. Laila Suter und Julia Düggelin führten Regie und glänzten offensiv sowohl mit klugen Zuspielen wie auch mit eigenen Abschlüssen, ohne in der Defensive nachzulassen.

## Dramatisches Finish

Sogar der verletzungsbedingte Ausfall von Leistungsträgerin Melissa Good und das foulbedingte Ausscheiden von Layla Büchler steckten die MuttENZerinnen bravourös weg und gewannen am Ende ein Spiel, welches an Dramatik nicht zu überbieten war und genauso gut auf die andere Seite hätte kippen können, mit zwei Punkten Unterschied mit 48:46.

Angesichts der Unerfahrenheit der meisten Spielerinnen und der Stärke der Gegnerinnen kann der Erfolg der jungen MuttENZerinnen

nicht hoch genug eingeschätzt werden. Auch weitere Spielerinnen des Kaders zeigten sich solidarisch und unterstützten das Team, wo sie nur konnten, mit kleinen Hilfestellungen. Das Erlebnis dieses tollen Spiels wird allen sicher noch lange in Erinnerung bleiben und sie hoffentlich zu weiteren Höhenflügen motivieren.

\*für den TV MuttENZ Basket

## Halbfinal: TV MuttENZ –

**BC Allschwil-Femina 2 52:41 (28:21)**  
Es spielten: Nerea Balboni (2), Laila Suter (9), Jonna Aziri (9), Julie Plavsic (2), Erza Pajaziti, Olivia Stampfli (4), Layla Büchler (12), Janya Selvaratnam, Bigna Gut (4), Julia Düggelin (6), Melissa Good (4), Amy Kümmerli. Trainerin: Nicole Jochim.

## Final: TV MuttENZ –

**BC Bären Kleinbasel 48:46 (21:23)**  
Es spielten: Nerea Balboni (4), Laila Suter (8), Jonna Aziri (4), Julie Plavsic (4), Erza Pajaziti, Olivia Stampfli (2), Layla Büchler (2), Jin Hussein, Bigna Gut (10), Julia Düggelin (8), Melissa Good (6), Vivianne Stucki. Trainerin: Nicole Jochim.

Aktuelle Bücher

aus dem Friedrich Reinhardt Verlag: [www.reinhardt.ch](http://www.reinhardt.ch)

**reinhardt**



# 25-Jahre-Jubiläum

Die alltech Installationen AG feiert in diesem Jahr ihr 25-jähriges Bestehen. Das Familienunternehmen hat sich in dieser Zeit enorm entwickelt. Von 40 auf 200 Mitarbeiter. Von Kleinhüningen nach Muttenz und Arlesheim. Vom Mitgründer Kurt Hersperger zum neuen CEO Mauro Fusco. Was geblieben ist, sind die Unternehmenswerte und die Kernkompetenz als Spezialist für Sanitär- und Heizungsanlagen.

## VON DER GEBURT BIS ZUR SPEZIALISIERUNG

Vor 25 Jahren als kleiner Sanitär- und Heizungsbetrieb gegründet, ist die alltech Installationen AG heute eines der wichtigsten Gebäudetechnik-Unternehmen in der Nordwestschweiz. Auf bis zu 150 Baustellen gleichzeitig ist alltech im Einsatz und zeichnet sich vor allem durch ihren Qualitätsanspruch und ihren Blick über den Tellerrand aus. Dies sind nicht nur bei den imposanten Referenzobjekten, wie den Rochetürmen oder dem Messe-Neubau, gefragte Tugenden. Auch Privateigentümer schätzen es, dass die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter von alltech dort Verantwortung übernehmen, wo es andere Dienstleister nicht tun. Deshalb hat man am Standort Arlesheim ein Spezialistenteam aufgebaut, welches sich exklusiv um Service- und Umbauarbeiten von Privaten kümmert.

## STILLSTAND BEDEUTET RÜCKSCHRITT

«Stillstand bedeutet Rückschritt.» Deshalb hat sich Inhaber und VR-Delegierter Kurt Hersperger bereits vor Jahren intensiv mit dieser Thematik auseinandergesetzt und dafür gesorgt, dass eine spannende Mischung aus Erfahrung, Familie und Talent für die operative Nachfolge bereitsteht. So hat der langjährige Mitarbeiter und Leiter Sanitär, Mauro Fusco, im letzten Jahr den Posten als CEO übernommen und betont, wie wichtig ein starkes Führungsteam ist:

**«Die Zusammensetzung unserer Geschäftsleitung aus jugendlichem Elan, viel Erfahrung, Visionen und viel Finger-»**



**spitzengefühl schafft einen Mehrwert für den Einzelnen. Deswegen macht es auch Spass, als Team zu entscheiden, was uns von vergleichbaren Unternehmen deutlich unterscheidet.»**

## EINER VON UNS

Mauro Fusco begann seine alltech-Karriere mit 23 als Sachbearbeiter, hat einen Grossteil der Erfolgsgeschichte von alltech mitgeprägt und verkörpert wie kaum ein Zweiter Respekt und Wertschätzung gegenüber seinen Mitarbeitenden. Deshalb ist es ihm auch so wichtig,

dass die familiäre Kultur und die flachen Hierarchien des Unternehmens bestehen bleiben. Auf die Zusammensetzung seiner Teams legt er grossen Wert und so zeigt er sich dankbar und zufrieden darüber, dass er in die meisten Personalentscheide der letzten Jahre involviert war. Trotzdem, für sein Ziel, die hohe Qualität der Dienstleistungen zu halten, erwartet er von seinen Mitarbeitenden mehr unternehmerisches Handeln.

**«Sich seiner Verantwortung bewusst zu sein und entsprechend zu handeln, ist unabdingbar, wenn ein Unternehmen wie alltech seine Schlagkraft behalten möchte.»**

Stellt sich noch die Frage nach seiner Vision. Was möchte ein neuer CEO mit einem Unternehmen erreichen, mit dem er bereits so vieles erreicht hat?

**«alltech soll begehrt sein. Nicht nur bei unseren Kunden, sondern auch für Lernende und Fachkräfte. Das treibt mich an.»**

alltech Installationen AG  
Hofackerstrasse 40b  
4132 Muttenz  
alltech.ch



v. l. n. r.: Mauro Fusco (CEO und Leiter Sanitär), Roland Ming (CFO), Peter Habelt (Leiter Heizung & Kälte), Kurt Hersperger (Inhaber und VR-Delegierter), Tamara Hersperger (Leiterin Human Resources), Josef D'Aurelio (Leiter Service & Kleinumbauten), Yannick Hersperger (Leiter Admin & Logistik)

**alltech**  
INSTALLATIONEN AG



Basketball Junioren U18

# Zwei ganz starke Auftritte machen einen kühnen Traum wahr

Dank Siegen über Rheinfelden und Uni Basel am «Final Four» holt sich der TV MuttENZ die Nordwestschweizer Meisterschaft.

Von Reto Wehrli\*

An der Liga der U18-Junioren waren in dieser Saison nur gerade fünf Clubs beteiligt. Da der CVJM Riehen zudem ausser Konkurrenz tritt, waren die anderen vier Mannschaften allesamt fürs «Final Four»-Turnier vom vergangenen Wochenende in Allschwil qualifiziert. Das MuttENZer Team, das die Rückrunde auf dem 2. Rang abgeschlossen hatte, musste zum Halbfinalspiel gegen den drittplatzierten TSV Rheinfelden antreten. Die Fricktaler waren als aufässige Gegner bekannt, daher war der Ausgang der Partie völlig unvorhersagbar.

Prompt erwies sich das Zusammenspiel der MuttENZer in der Anfangsphase als zu wacklig und störungsanfällig. Vier Minuten lang legten die Rheinfelder punktemässig vor, bis die MuttENZer die Führung an sich bringen, aber wegen zahlreicher Fehlwürfe im ersten Viertel nicht entscheidend ausbauen konnten (14:11).

## In Fahrt gekommen

Erst mit dem zweiten Spielabschnitt schienen die TVM-Junioren richtig in Fahrt zu kommen. Sie schafften es, während fünf Minuten eine ganze Reihe von Körben zu erzielen und zugleich keinen Gegentreffer zu kassieren. Die dabei entstandene Differenz von 27:11 nötigte Rheinfelden zu einer Auszeit, nach der die Fricktaler zwar ebenfalls wieder punktetten, gegen die bedrängende MuttENZer Verteidigung aber kein verlässliches Mittel fanden. Der Halbzeitstand von 35:22 schien anzudeuten, dass die Junioren des TVM diesen Gegner nun rascher in den Griff bekommen könnten als so manches Mal in der Vergangenheit.

Im dritten Viertel setzten indes die Rheinfelder die Weisung zu intensiverer Defense um, was dazu führte, dass glückende Offensivaktionen auf beiden Seiten ziemlich selten wurden. Mit 6:7 fielen die erzielten Punkte in diesem Spielabschnitt ausgesprochen mager aus – und MuttENZ schnitt dabei erst noch schwächer ab, was der Gesamtführung jedoch keinen Abbruch tat (41:29).



Die meisterlichen MuttENZer U18-Junioren in der Besetzung des Finalspiels: Stehend (von links): Nicolas Dipner (Trainer), Simon Bruderer, Mischa Suter, Finn Währer, Giordano Rosati, David Winkler (Trainer); kniend (von links): Selam Jusufi, Nico Pfäßfli, Numa Gut, Noah Doerksen und Mathis Hausammann.

Foto Reto Wehrli

Mit vorbildlichstem Einsatz demonstrierte das gesamte MuttENZer Team dann im Schlussviertel einen eindrucklichen Siegeswillen. In einem Kabinettstückchen brachte es Mischa Suter sogar fertig, allein so entschlossen gegen zwei Gegenspieler zu kämpfen, dass diese den Ball nicht in der vorgeschriebenen Zeit über die Mittellinie brachten und den Angriff verloren. Punktemässig zogen die MuttENZer in fünf Minuten auf fast zwanzig Zähler Vorsprung davon (51:33). Die Rheinfelder bäumten sich ein letztes Mal auf, kamen aber lediglich kurzzeitig noch auf zehn Punkte Differenz heran. Mit 55:41 sicherten sich die MuttENZer schliesslich souverän den Finaleinzug.

Der Gegner im Spiel um den Titel war der SC Uni Basel, der schon die Rückrunde als Leader beendet hatte. Die Startphase vermochte er mit kompakter Verteidigung zu kontrollieren und in fünf Minuten eine Führung von 10:5 zu etablieren. Nach einer Auszeit holten die MuttENZer mehr aus ihren Angriffen heraus, überstanden auch schadlos mehrere gegnerische Freiwürfe und waren den Baslern zum Viertelsende und waren den Baslern zum Viertelsende dicht auf den Fersen (13:15).

Im zweiten Abschnitt kippten die TVM-Junioren dann den Punktestand rasch zu ihren Gunsten. Of-

fensiv gelang erfreulich viel – und es hätte durchaus noch mehr Zählbares dabei heraussehen können, wenn die Spieler sich nicht so oft in unnötig gekünstelten Würfen ergangen hätten. Immerhin konnten die MuttENZer ihre Gegner nun wirksam zurückbinden und mit 32:24 in die Halbzeitpause gehen.

## Wichtige Balleroberungen

Von ihrem Trainer aufgerüttelt, agierten die Basler im dritten Spielabschnitt präsenter und schienen stets einen Schritt schneller zu sein. Die MuttENZer Verteidigungsarbeit funktionierte jedoch ausgezeichnet und entschärfte die gegnerischen Offensivbemühungen meist noch rechtzeitig. Im Angriff überzeugten die Junioren des TVM zunächst nicht vollends, konnten sich aber nach drei Minuten steigern und in temporeichem Zusammenspiel beruhigende Punkte holen. Der Vorsprung blieb dadurch in etwa konstant (43:34).

Doch Uni ist selbstverständlich kein Gegner, den man in drei Vierteln bereits entscheidend schlägt. Die Basler konnten im letzten Viertel noch einmal einen Gang zulegen und in nur drei Minuten auf 40:43 verkürzen. Den MuttENZer Kampfegeist brachten sie damit indes nicht zum Erliegen. Die Spieler eroberten eins ums andere Mal entschlossen den

Ball und konnten in dieser Phase besonders stark von den Verteidigungsfouls der Basler profitieren. Acht von 14 Punkten dieses Viertels erzielten sie in Form von Freiwürfen, was psychologisch von unschätzbarem Wert war, da sie die Gegner nun auf diese Weise permanent auf Distanz zu halten vermochten. Uni gelang es nicht mehr, seinen Rückstand zu schmälern, obwohl es zweimal mit einem Dreier zulangte. 57:49 lautete das Endresultat, das die MuttENZer zu verdienten Siegern und strahlenden Nordwestschweizer Meistern machte. Mit ihrer hoch motivierten Leistung in diesen zwei Turnierspielen sorgten sie für einen Saisonabschluss, der geradezu traumhaft anmutet. \*für den TV MuttENZ Basket

## Halbfinal: TV MuttENZ –

### TSV Rheinfelden 55:41 (35:22)

Es spielten: Mario Putrino, Mathis Hausammann (14), Noah Doerksen (4), Finn Währer (8), Selam Jusufi, Mischa Suter (6), Giordano Rosati, Nico Pfäßfli (5), Numa Gut (10), Simon Bruderer (8). Trainer: Nicolas Dipner, David Winkler.

## Final: TV MuttENZ –

### SC Uni Basel 57:49 (32:24)

Es spielten: Mathis Hausammann (7), Noah Doerksen, Finn Währer (10), Selam Jusufi (6), Mischa Suter, Giordano Rosati, Nico Pfäßfli, Numa Gut (10), Simon Bruderer (24). Trainer: Nicolas Dipner, David Winkler.

# «Was wir erlebt haben war wirklich super!»

Die Bedenken von Monika und Severin Rothacher aus Pratteln vor einem Umbau waren völlig unbegründet. Die Schaub AG MuttENZ renovierte das Bad zur vollen Zufriedenheit.



Monika und Severin Rothacher in Ihrem neuen Bad

## VOR DEM UMBAU

### Was hat Sie auf die Schaub AG aufmerksam gemacht?

Wir haben im lokalen Anzeiger eine Artikel gelesen. Daraufhin haben wir die Website der Schaub AG besucht. Der Auftritt der Schaub AG hat uns angesprochen, sodass wir gleich einen Besichtigungstermin vereinbart haben.

### Warum wollten Sie Ihr Badezimmer umbauen?

Die bestehende Waschtisch-Anlage entsprach nicht mehr unseren Bedürfnissen und die riesige Badewanne haben wir praktisch nie genutzt.

### Was war ausschlaggebend für eine Vergabe an die Schaub AG?

Die Entscheidung ist eigentlich schon beim ersten Gespräch vor Ort gefallen. Hätte der erste persönliche Kontakt für uns nicht gepasst, dann wäre es gar nicht bis zur Offerte gekommen.

### Was waren Ihre Wünsche an die Schaub AG?

Uns war eine gute Beratung wichtig. Zudem wollten wir uns nicht um alle organisatorischen Angelegenheiten kümmern müssen. Dafür hätten wir weder Zeit noch entsprechende Erfahrung gehabt.

### Wurden Ihre Erwartungen erfüllt?

Man hört ja unterschiedlichste Geschichten von Handwerker - deshalb waren wir vorsichtig. Aber was wir erlebt haben war wirklich super. Es war von Anfang bis Ende alles sauber organisiert. Sogar die anderen Stockwerkeigentümer hatten lobende Worte übrig!

### Wie haben Sie Ihre neuen Badezimmer-elemente zusammengestellt?

Herr Bachofner hat uns durch die Platten- & Apparateausstellung geführt und uns die Vor- und Nachteile von verschiedenen Produkten gezeigt. Daraufhin haben wir ausgesucht.



## WÄHREND DES UMBAUS

### Wie lange dauerte der Umbau?

Es wurde vorgängig ein Terminplan erstellt und der wurde bis zum Schluss eingehalten.

### Ein Umbau bedeutet meistens auch Staub. Haben Sie davon etwas mitgekriegt?

Da hatten wir im Vorfeld etwas Bedenken - völlig unbegründet. Denn der Boden wurde zu den Zimmern sauber abgedeckt und zum offenen Wohnbereich wurden Staubwände installiert. Wir waren positiv überrascht.



## «Sogar die anderen Stockwerkeigentümer hatten lobende Worte übrig!»

### Waren noch andere Handwerker involviert?

Es waren verschiedene Handwerker in das Projekt involviert. Die Schaub AG organisierte und kontrollierte diese täglich. Alle Handwerker waren wirklich freundlich und kompetent.

## NACH DEM UMBAU

### Sind Sie zufrieden mit Ihrem neuen Bad?

Wir sind sogar sehr zufrieden.

### Was freut Sie denn am meisten an Ihrem neuen Bad?

Die Höhe der neuen Waschtisch-Anlage wurde auf eine rücken-schonende Höhe angepasst und natürlich die grosse bodenebene Dusche.

### Gibt es etwas, was Sie besonders erwähnen möchten?

Der Umbau hat uns sogar Spass gemacht. Wir erlebten den Umbau als Zuschauer und sahen die Hand-

werker kommen und gehen. Wir erlebten wie sich das Projekt entwickelte. Wir hatten auch immer das Gefühl, das jeder der vor Ort war wusste, was zu tun war.

### Würden Sie rückblickend etwas anders machen bei einer Badsanierung?

Nein. Wir wüssten nicht was man hätte besser machen können.



## SCHAUB AG MUTTENZ

Birsstrasse 15  
4132 MuttENZ  
Telefon 061 377 97 79

[www.schaub-muttENZ.ch](http://www.schaub-muttENZ.ch)

Einfach & schnell:  
**GEBEN SIE IHRE  
SERVICEMELDUNG**

**24/7**

**AUF UNSEREM NEUEN  
SERVICEPORTAL EIN!**





# SOMMERTIPPS

2022

## 38. SCHUPFART FESTIVAL

vom 23. bis 25. September 2022

Top-Acts wie Ben Zucker, Max Giesinger, DJ ÖTZI und Ben & Noel Haggard im Aargau!

### Eröffnung durch Luca Hänni

Das 38. Schupfart Festival wird am Freitag, 23. September 2022, durch Luca Hänni eröffnet. Er, der es geschafft hat, am ESC erfolgreich teilzunehmen, wird nicht nur mit «She got me» die Schupfarter Gäste begeistern, sondern bestimmt auch seine gnadenlos guten tänzerischen Qualitäten ausspielen. Weiter wird Max Giesinger Schupfart beehren. Er bringt seine millionenfach gespielten Radiohits «80 Millionen» oder «Wenn sie tanzt» mit. Zum Schluss des Tages wird es richtig rockig mit Ben Zucker und seiner Band. Er hat die grösste Konzerthalle in Berlin zum Kochen gebracht. Seine eingefleischten Fans sind die Zuckerbande und er wird bestimmt auch das beste Publikum der Welt in Schupfart zur Zuckerbande werden lassen.

### USA-Acts am

#### Samstag, 24. September 2022

38 No. 1 Hits hat uns die «Country Hall of Fame» Legende Merle Haggard als grossartiges Erbe hinterlassen. Seine Söhne Ben & Noel Haggard tragen mit beinahe identischem Musikstil und unverwechselbarer Stimme den Mythos Ihres Vaters weiter in unsere Herzen. Kaum zu glauben, dass es uns gelungen ist, die beiden Brüder für ein exklusives Konzert ans Schupfart Festival 2022 zu holen.

### Mit Rick Monroe

#### haben es die Organisatoren

geschafft, einen weiteren veritablen USA-Act nach Schupfart zu holen, der in der 38-jährigen Festivalgeschichte noch nie in Schupfart aufgetreten ist. Eröffnet wird der Abend mit dem Volks-Country-Girl Michelle Ryser, welche selbst dem Linedance mächtig ist und für viel gute Laune sorgt. Verjüngt aber nicht minder gut stehen auch Truck Stop (D) im Line-up.

### DJ Ötzi Headliner

#### am dritten Festivaltag

Am 25. September 2022 ist dann Party total angesagt. Nach der Eröffnung durch die Seerugge Feger werden der deutsche Shootingstar Sonia Liebing, die Schlagerpiloten und DJ Ötzi die Halle brodeln lassen. Zum Schluss ist dann Abriss total mit den Jungen Zillertalern.

Sei also mit dabei, wenn es wieder heisst: Einzigartig, genial – Schupfart Festival – und dies bereits zum 38. Mal vom 23. bis 25. September 2022. Das Ticket wird wiederum zur kostenlosen An- und Abreise aus dem ganzen Gebiet des Tarifverbundes Nordwestschweiz berechtigen.

Alle Informationen zum Festival auf [www.schupfartfestival.ch](http://www.schupfartfestival.ch)

### 38. SCHUPFART FESTIVAL

#### Freitag, 23. September

(Stehplätze und wenige Sitzmöglichkeiten)

BEN ZUCKER & BAND  
MAX GIESINGER & BAND  
Luca Hänni

#### Samstag, 24. September

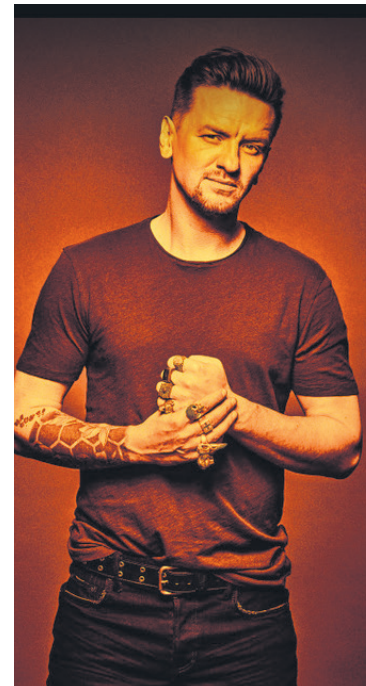
(Alles Sitzplätze)

SPECIAL ACT  
Rick Monroe & Band  
Truck Stop  
Michelle Ryser

#### Sonntag, 25. September

(Alles Sitzplätze)

DJ ÖTZI  
Die Schlagerpiloten  
Die jungen Zillertaler  
Sonia Liebing  
Seerugge Feger



### Eintrittskarten zu gewinnen

VMC Schupfart stellt den Leserinnen und Lesern 2x2 Tickets für den 23. September 2x2 Tickets für den 24. September und 1x2 Tickets für den 25. September zur Verfügung. Einfach bis zum 30. Juni 2022 eine E-Mail an [insetate@reinhardt.ch](mailto:insetate@reinhardt.ch) oder eine Postkarte an die LV Lokalzeitungen Verlags AG, Greifengasse 11, 4058 Basel, senden. Stichwort «VMC Schupfart». Name, Adresse und Telefonnummer nicht vergessen. Die Gewinner werden direkt benachrichtigt.

## RUTH MOLL TÖPFERSCHULE

### TÖPFERKURSE FÜR ERWACHSENE UND JUGENDLICHE

Während den Sommerferien finden bei uns **individuelle Abendkurse**

**statt. Fünf Abende à 2 ½ Stunden kosten CHF 300.–**

**(exkl. Material- und Brennkosten – ca. CHF 70.– bis 80.–)**

**Freizeit- Töpferei Moll: [www.toepferschule-moll.ch](http://www.toepferschule-moll.ch)**



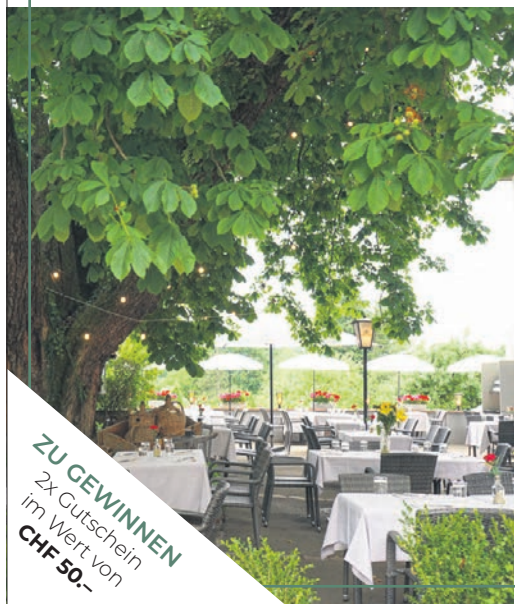


## BASLERHOF BETTINGEN

Brohegasse 6 | 4126 Bettingen

Telefon: 061 603 24 25

mail: [info@baslerhof-bettingen.ch](mailto:info@baslerhof-bettingen.ch) | [www.baslerhof-bettingen.ch](http://www.baslerhof-bettingen.ch)



ZU GEWINNEN  
2x Gutscheine  
im Wert von  
CHF 50.-

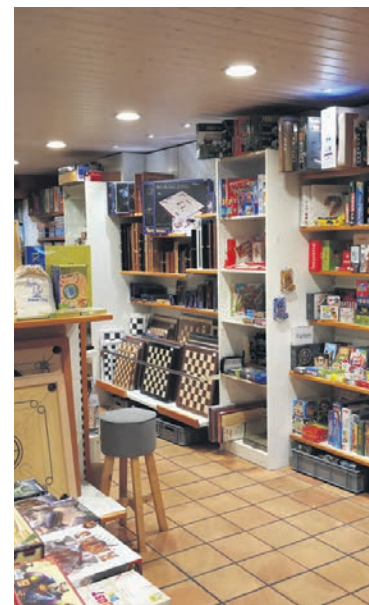
### Gutschein zu gewinnen

Restaurant Baslerhof stellt den Leserinnen und Lesern 2 Gutscheine im Wert von CHF 50.- für die Verlosung zur Verfügung. Einfach bis zum 30. Juni 2022 eine E-Mail an [inserate@reinhardt.ch](mailto:inserate@reinhardt.ch) oder eine Postkarte an die LV Lokalzeitungen Verlags AG, Greifengasse 11, 4058 Basel, senden. Stichwort «Restaurant Baslerhof». Name, Adresse und Telefonnummer nicht vergessen. Die Gewinner werden direkt benachrichtigt.



Lassen Sie sich  
verzaubern  
im Spielbrett  
am Andreasplatz!

**SP**IELBRETT



Im Spielbrett kann jederauf Entdeckertour gehen. Die Regale sind vom Boden bis unter die Decke gefüllt mit einer einzigartigen Auswahl von Spielen und Spielwaren, Bilderbüchern und Bastelsets, Puzzles für Gross und Klein, Lernmitteln und ... beim Aufzählen verliert man den Überblick.

Bei all diesen Sortimenten führt das Spielbrett eine Riesenauswahl.

Nirgends in der Region findet man mehr verschiedene Puzzles, eine grössere Auswahl von hochwertigen Schachsets oder Schachliteratur oder ein schöneres Sortiment von Kinderbilderbüchern, ganz zu schweigen von der Fülle von Brettspielen für Kleinste bis zu Erwachsenenspielen. Und zu der enormen Auswahl kommt eine gute Beratung.

Es ist schwer, das Spielbrett in Worte zu fassen ... man muss sich einmal darin verlieren.

SPIELBRETT Loehrer & Co. AG, Andreasplatz 12, 4051 Basel, Telefon 061 261 97 41, [www.spielbrett.ch](http://www.spielbrett.ch).

### Gutschein zu gewinnen

SPIELBRETT stellt den Leserinnen und Lesern 2 x Fr. 50.- Gutscheine für die Verlosung zur Verfügung. Einfach bis zum 30. Juni 2022 eine E-Mail an [inserate@reinhardt.ch](mailto:inserate@reinhardt.ch) oder eine Postkarte an die LV Lokalzeitungen Verlags AG, Greifengasse 11, 4058 Basel, senden. Stichwort «Spielbrett». Name, Adresse und Telefonnummer nicht vergessen. Die Gewinner werden direkt benachrichtigt.



# JUMP FACTORY BASEL

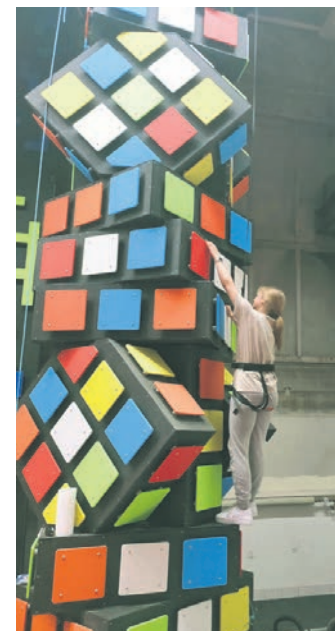
Seit nun mehr 3 Jahren springen, klettern und schwingen Kinder und Junggebliebene in der JUMP FACTORY in Münchenstein. Noch vor Weihnachten in 2021 wurde die erste interaktive SUPER MARIO Geschicklichkeitswand fertig installiert und nun seit Mitte Mai dieses Jahres nun endlich ist die Expansion fertig. Anstatt bisher zwölf unterschiedlichen Aktivitäten hat der aktive Gast bei der JUMP FACTORY nun die Auswahl unter achtzehn der unterschiedlichsten Aktivitäten zu wählen.

Der einzige Rubic's Cube Kletterturm der Schweiz, die einzige Schnitzelgrube mit den neuen sagenhaften everbounce Schaumstoff-schnitzeln und sogar das Bunge Trampoline. Die allerdings für einen kleinen Aufpreis ist nicht im Geneleintritt mit inbegriffen.

Da bleibt kein Faden am Leibe trocken und die Uhr schlägt beinahe so schnell wie Herzen der Sprung- & Kletterenthusiasten.

Ein Preis für allen Spass der JUMP FACTORY. Abgerechnet wird pro Stunde.

Das Wasser ist gratis, Snacks, Pizza und sonstige Getränke werden zum Kauf angeboten und wer sich nicht bewegen möchte, findet ein ruhiges Plätzchen zum Sitzen und Warten.



## Faszination Greifvögel

**SUPER SHOW**  
11 + 15 Uhr

**Sensationelle Flugshows**  
einzigartig in der Darbietung

**SHOW**  
12 + 16 Uhr

Moderierte Berberaffen-Fütterungen

**Mutige Kids** können während der Flugshow einen kleinen Greifvogel fliegen lassen und erhalten dann an der Kasse eine Urkunde als Falkner-Assistent (je Flugshow 1 Kid).

Der Vogelpark Steinen liegt im Dreiländer-Eck Deutschland, Schweiz und Frankreich. Autobahnausfahrt Lörrach in Richtung Schopfheim (B 317). In einer Talsenke vom Verkehr abgeschirmt, bietet er vielen Vogelkostbarkeiten aus aller Welt ein prächtiges Zuhause. Auch Berber- und Kapuzineraffen, Kängurus sind hier anzutreffen.

**2 Shows = 1 Preis!**  
Greifvogel-Flugshow u. Berberaffen-Fütterung. (Beim ermäßigten Abendtarif nur Berberaffen-Fütterung).

**Arena**

**NEU**

Parkmitte großes Erdmännchen-Gehege

Im Nahbereich des Parkeingangs befindet sich auf einer kleinen Anhöhe, für jeden gut erreichbar, die Falkneranlage mit ca. 600 Sitzplätzen. Von hier aus hat man einen herrlichen Ausblick auf die reizvolle Landschaft, die den Vogelpark Steinen umgibt.

Nach der Greifvogel-Flugshow kann man einen zahmen Uhu streicheln.

**Besucher-Parkplatz**

gegenüber dem Parkzugang für 350 PKW und 15 Busse. Gratis-parken für Park-Besucher. Bushaltestelle.

**D-79585 Steinen-Hofen** Autobahnausfahrt Lörrach → Schopfheim (B 317)  
Nähe CH-Basel in Richtung D-Schopfheim B317

**Vogelpark Steinen**  
Südschwarzwald

Täglich geöffnet Ende März bis Anfang Nov. 10-17 Uhr. Sonntags, Feiertage, Ferienzeit Baden Württemberg länger geöffnet.

info@vogelpark-steinen.de  
[www.vogelpark-steinen.de](http://www.vogelpark-steinen.de)

### Eintrittskarten zu gewinnen

Der Vogelpark Steinen stellt den Leserinnen und Lesern 6 x 2 Vogelpark-Gutscheine für die Verlosung zur Verfügung. Einfach bis zum 30. Juni 2022 eine E-Mail an [insetate@reinhardt.ch](mailto:insetate@reinhardt.ch) oder eine Postkarte an die LV Lokalzeitungen Verlags AG, Greifengasse 11, 4058 Basel, senden. Stichwort «Vogelpark». Name, Adresse und Telefonnummer nicht vergessen. Die Gewinner werden direkt benachrichtigt.



## OPEN AIR IM PARK 2022

**BAD KROZINGEN.** Zum Auftakt des diesjährigen Open Air im Park findet am Samstag, den 16. Juli und Sonntag, den 17. Juli 2022 das traditionelle Lichterfest im Kurpark statt. Musik, Tanz und jede Menge Unterhaltung stehen auf dem Programm und sorgen zwei Tage lang für Stimmung bei Jung und Alt. Vom 16. Juli bis 5. August 2022 verwandelt sich der idyllische Kurpark für das Open Air im Park in eine Freilichtbühne. Mitten im Grünen bietet der Veranstalter, die Kur und Bäder GmbH Bad Krozingen, ein abwechslungsreiches Musik- und Unterhaltungsprogramm

Das erste Konzert zum Open Air im Park 2022 wird die Schlager-Gala mit Liane, Reiner Kirsten & Semino Rossi am Donnerstag, dem 21. Juli, ab circa 20 Uhr sein. Hier kommen die Schlagerfans auf ihre Kosten, denn Semino Rossi ist einer der bekanntesten Schlagersänger in Deutschland und gehört seit über 10 Jahren mit seiner einzigartigen Tenorstimme zu den Top-Stars in der Szene. Er kombiniert deutschen Schlager mit internationaler Popmusik und lateinamerikanischem Spirit. Seit vielen Jahren verspricht Reiner Kirsten gute Laune im Kurpark von Bad Krozingen. Mit seiner ausdrucksstarken Stimme, seinem umwerfenden Charme und melodiosen Titeln wie «Träumer wie Du» begeistert er sein Publikum. Gemeinsam mit dem «Sonnenschein des deutschen Schlagers» Liane erobern sie die Bühne und sorgen für eine wunderbare Show unter freiem Himmel im Kurpark Bad Krozingen.

Die Fans von handgemachten Hits dürfen sich am Freitag, dem 22. Juli, ab 20 Uhr auf Chris Norman und Band freuen. Chris Norman war gerade mal fünf Jahre alt, als er das erste Mal Bühnenluft schnupperte. Heute, über sechs Jahrzehnte später, verbringt der am 25. Oktober 1950 in Redcar/Yorkshire geborene Brite noch immer weite Teile des Jahres «on the road», um zwischen durch in sich zu gehen und sein Repertoire zu erweitern. Mit 12 Jahren machte er in der Schule Bekanntschaft mit Alan Silson und Terry Uttley – jenen Jungs, mit denen er später die Band Smokie gründen sollte. Im Sommer 1975, inzwischen komplettiert mit Pete Spencer, landeten Smokie mit «If You Think You Know To Love Me» ihren ersten Hit, womit Chris & Co. endgültig auf die Überholspur wechselten. Mit jedem Album setzte die Band ihre Erfolgsserie fort – allein «Midnight Café», «Bright Lights and Black Alleys» und «The Montreux Album» gingen hintereinander in die Top 10. Mit «Stumblin' in» landete Chris seinen ersten Hit ausserhalb der Band.

Mit dem Philharmonischen Orchester Freiburg gibt es «Klassik pur» unter dem Sternenhimmel am Mittwoch, dem 27. Juli, ab 20 Uhr im Kurpark. Das Philharmonische Orchester Freiburg wurde 1887 gegründet und etablierte sich rasch als offizielles Orchester der Stadt am Theater Freiburg. Das Konzerthaus Freiburg dient dem Orchester seit der Eröffnung im Jahre 1996 als zweite Heimstatt. Es tritt neben seiner Konzerttätigkeit an rund 100 Abenden pro Jahr als Opernorchester in Erscheinung. Das Repertoire umfasst die wichtigsten Werke vom 18. bis zum 20. Jahrhun-

dert, zudem misst es der zeitgenössischen Musik sowohl in der Oper als auch im Konzert grosse Bedeutung bei. An diesem Abend steht Simon Gaudenz an der Spitze des Orchesters.

Am Freitag, dem 29. Juli, ab 20 Uhr kann nun das lang ersehnte Konzert von Nico Santos stattfinden. Nico Santos ist mit seinen 29 Jahren einer der erfolgreichsten deutschen Songwriter. 2016 schrieb er zusammen mit Mark Forster den EM-Song «Wir sind gross». Er verfasste den Hit «Home» gemeinsam mit Topic und arbeitete mit dem weltweit erfolgreichsten deutschen DJ Robin Schulz zusammen. Hinzukommen die Mitwirkung am Soundtrack zu dem Mega-Blockbuster «Fack Ju Göhte 2» und die Co-Produktion an Teilen des letzten Shindy-Albuns «Dreams». Ausserdem hat er Songs für Bushido, Lena Meyer-Landrut, Sarah Connor und den Hit «Achterbahn» von Helene Fischer geschrieben. Mit seiner ersten erfolgreichen Single «Rooftop», die Sommerhymne des Jahres 2017, wendet sich Nico Santos seiner eigenen Karriere zu. An diesen Erfolg schloss der Musiker mit seinem zweiten Song «Safe» an. Ende 2018 veröffentlichte er seine dritte Single «Oh Hello» und sein erstes Album «Streets Of Gold». In der Zwischenzeit stürmte Santos einige Male die Charts und hat sich einen festen Platz in der deutschen Musikszene gesichert. Dies stellt er bei seiner «Summer 2022» Tour unter Beweis.

Die Manfred Manns Earth Band kehrt am Sonntag, dem 31. Juli, ab 20 Uhr mit Musik vom Feinsten zurück in den Kurpark. Wer kennt sie nicht? Hits wie «Blinded By The Light», «Davy's On The Road Again», «Father of Day, Father of Night», «Mighty Quinn», «I came for you» besitzen Klassiker-Status und haben Manfred Mann und seine Earth Band weltweit zu einer der ganz Grossen gemacht. Vor über 40 Jahren hat Manfred Mann seine legendäre Earth Band gegründet, mit der er in den 70er- und Anfang der 80er-Jahre regelmässig in den Charts war und europaweit in ausverkauften Hallen spielte. Berühmt wurde die Earth Band damals schon durch ihre sensationellen Live-Konzerte. Ende der 80er Jahre löste sich die Earth Band auf. 1991 schaffte es Manfred Mann, die Band mit Mick Rogers neu zu formieren. Manfred Mann begleitet das Open Air im Park schon seit den ersten Stunden und freut sich, das fünfte Mal in Bad Krozingen gastieren zu dürfen.

Den Abschluss des Open Air im Park 2022 machen die Helmut Dold's Dixie All Stars feat. Claudia Moehrke am Freitag, dem 5. August, ab 20 Uhr. Der Dixieland Trompeter und Entertainer Helmut Dold alias «De Hämme» hat sich in Bad Krozingen bereits einen Namen gemacht. Seine Fans kennen und lieben ihn von seinen zahlreichen Auftritten in der Region. Eine «echte» Dixieland-Band-Besetzung mit drei exquisit eingespielten Bläsern und grooviger Rhythmusgruppe sieht man heutzutage nur noch selten. Helmut Dold hat für diesen Abend eine All-Star-Gruppe zusammengestellt. Jeder einzelne Musiker ist exzellent und erfahren. Der Abend wird ein krönender Abschluss des Musikfestivals. So viel verrät auch schon mal die Besetzung: Helmut Dold – Trompete, Gesang, Moderation; Philipp

Moehrke – Piano; Martin Hess – Kontrabass; Bernard Flegar – Schlagzeug; Bernhard Ullrich – Klarinette, Saxophon; Thomas Kaltenbach – Posaune; Claudia Moehrke – Gesang.

**Auskünfte und Eintrittskarten für alle Open Air Veranstaltungen gibt es bei der Tourist-Information Bad Krozingen, Tel. 07633 4008-164 sowie online unter [www.open-air-im-park.de](http://www.open-air-im-park.de)**



### Eintrittskarten zu gewinnen

Die Kur & Bäder GmbH Bad Krozingen stellt den Leserinnen und Lesern 1 x 2 Tickets für Chris Norman oder Manfred Mann für die Verlosung zur Verfügung. Einfach bis zum 30. Juni 2022 eine E-Mail an [insetate@reinhardt.ch](mailto:insetate@reinhardt.ch) oder eine Postkarte an die LV Lokalzeitungen Verlags AG, Greifengasse 11, 4058 Basel, senden. Stichwort «Open-Air im Park». Name, Adresse und Telefonnummer nicht vergessen. Die Gewinner werden direkt benachrichtigt.

# GALERIE LILIAN ANDRÉE

KIRA WEBER Malerei

## GALERIE LILIAN ANDRÉE

Seit vielen Jahren lebt und arbeitet die gebürtige Schweizer Künstlerin Kira Weber auf Kreta. Bekanntheit erlangte sie durch ihre teils sehr grossformatigen Stilleben, die den Betrachter unausweichlich in sich hineinziehen. In der neuen Ausstellung zeigt sie eine Vielzahl von Blumenbildern. Ihre neuen Gemälde zeichnen sich durch eine viel poetischere Technik aus als ihre früheren Arbeiten. Harte Kontraste und Glanzlichter weichen zugunsten eines sehr subtilen Pinsel- beziehungsweise Pastell-Strichs. Man hat das Gefühl, die Bilder durch einen Weichzeichner zu betrachten. Ihre malerische Virtuosität bleibt dennoch beeindruckend. Der Betrachter

meint, den Duft der Blütenkompositionen riechen zu können. Ihre Malweise gibt die Fragilität der Blüten fast greifbar wider. Ihre Bilder sind atmosphärisch sehr dicht – eine Ausstellung mit subtilen Farbklängen.

Sebastian Goepert schreibt über Kira Weber: «Kira Weber begreift Realismus weniger als Stil denn als Methode und Technik ihres Malens, mithilfe derer die von ihr erwählten, ja auserwählten Gegenstände in atmosphärisch Umgebung schaffendem Raum möglichst genau erfasst und dargestellt werden können. Es ist ihr sehr ernst mit der handwerklichen Bewältigung von Farbe, Licht, Format und Stofflichkeit, Gestalt und Struktur auf der Malfläche. Im Prozess des Malens stellt sie sich der intim-schöpferischen Auseinandersetzung mit ihrem inneren Bild von Schönheit, ihrem starken Bedürfnis nach Harmonie, nach Ausgewogenheit der Gestaltung dessen, was sie gesehen und sehend gefühlt und erfahren hat.»

Die Ausstellung von Kira Weber dauert vom 12. Juni bis zum 21. August 2022.



**Galerie Lilian Andrée**  
Gartengasse 12  
4125 Riehen  
www.galerie-lilianandree.ch

breitband.ch

### MOBILE M

Für die Schweiz & 42 weitere Länder

- FLAT**
- FLAT**
- FLAT**
- 30 GB**

**39.90** CHF  
Mt.

wohin dich der Sommer zieht –

# BLEIB VERBUNDEN

Flat beinhaltet 3000 freie Gesprächsminuten, 200 GB Daten. Mobile M beinhaltet: 3000 Gesprächsminuten innerhalb CH&FL | 3000 Min. von CH&FL nach EU+14 | 3000 Min. innerhalb EU+14 und von EU+14 nach CH&FL | 3000 SMS in CH&FL | 3000 SMS in EU+14 | 200 GB in CH&FL | 30 GB in EU+14. Die Länderliste EU+14 finden Sie auf breitband.ch.



## GRENZACH-WYHLEN

Warum in die Ferne schweifen – Wein, Rhein und Römer laden gleich in der Nachbarschaft ein

Wein, Rhein und Römer erwarten Sie am südlichsten Punkt Baden-Württembergs und des Markgräflerlands. Als Startpunkt für Wanderer auf dem Wiiwegli oder für Radfahrer auf dem Römerradweg bietet Grenzach-Wyhlen zahlreiche abwechslungsreiche Aktivitäten mitten im Dreiländereck Deutschland/ Frankreich/ Schweiz. In nur wenigen Kilometern Entfernung können Sie gleich hinter der Grenze viel Abwechslung entdecken.

### Wohlfühlen am Rhein

Darum ist es am Rhein so schön: Grenzach-Wyhlen liegt mitten im Dreiländereck am Rhein auf der Sonnenseite mit Blick in die Schweiz – kann es schöner sein? Viele lauschige versteckte Plätze, ursprüngliche Wege direkt am Wasser, teils unter schattigen Bäumen, teils auf befestigtem Untergrund – hier können Sie entspannen und die Natur genießen. Auf mehr als sechs Kilometern können Sie am Rhein entlangwandern, der Hochrheinwanderweg führt am Naturschutzgebiet Altrhein vorbei und trifft wenig später auf den südlichsten Punkt Baden-Württembergs. Ein Abstecher in das Geo- und Biotop der renaturierten Kiesgrube bietet Einblick in die Erdgeschichte und in ein Reich seltener Vegetation. Direkt am Rhein liegt das Grenzacher Freibad mit grosser Liegefläche und idyllischen Schattenplätzen.



### Highlight Südlichster Punkt Baden-Württembergs

Im März 2022 wurde im Rahmen des Interreg-Programmes «Rheinferrundweg extended» der Platz am «Südlichsten Punkt Baden-Württembergs» offiziell eingeweiht. Dieser befindet sich an der Uferlinie zum Rhein und wird durch eine überdimensionale Stecknadel markiert. Auf den neu geschaffenen Bänken kann der Besucher den Ausblick unter schattigen Bäumen genießen und den Gehölzlehrpfad begehen. In den nächsten Wochen wird ein kurzer Rundweg zum Südlichsten Punkt ausgeschrieben.



### Wein in Grenzach-Wyhlen

Grenzacher Roter ist über die Ortsgrenzen hinaus bekannt. Auf dem südlichsten Weinberg Deutschlands wächst in jedem Jahr der von der Sonne verwöhnte Rotwein "Grenzacher Hornfels" heran. Die südwestliche Lage, der besondere Boden und der Luftzug der Burgundischen Pforte in Verbindung mit den vielen Sonnenstunden – alles beste Voraussetzungen für einen sehr guten Rotwein.

Mit dem Weinberg Hornfels und weiteren privaten Weinbauern wird die Markgräfler Tradition weitergeführt und Grenzach-Wyhlen als Weinort gepflegt. Dank der Initiative des Vereins für Heimatgeschichte hat die historische Trotte von 1742 im Rosenpark in

Grenzach ein geschütztes Dach erhalten und kann von Wanderern bestaunt werden.

Von Grenzach über Riehen ins Markgräflerland: Sicherlich sind die Markierungen des Markgräfler Wiiweglis in Riehen aufgefallen, verbindet dieser über 92 Kilometer Grenzach-Wyhlen bzw. Riehen mit Freiburg. Bei einer Wanderung durch die Rebberge und einem guten Glas Wein beim Winzer können Sie traumhafte Aussichten in den Schwarzwald, das Rheintal und hinüber ins Elsass mit den Vogesen genießen. Start ist am Bahnhof Grenzach, der Weg führt dann über den Hornfels und den Wenkenpark weiter nach Weil am Rhein.





**Römer und römische Spuren**

Die Grenzacher Römervilla zählt zu den wichtigsten römischen Fundplätzen südlich von Freiburg. Die über zwei Meter hohen Originalmauern wurden 1986 mit einem Schutzhaus überbaut und 2011 zu einem Regionalmuseum ausgebaut. Als einziges Museum im Landkreis Lörrach zum Thema Römer zeigt es zahlreiche Funde aus der Region zum Thema «Alltagskultur». Über informative Schautafeln können Besucher die Römerwelt des Museums selbst erkunden.



**Tourist-Info Grenzach-Wyhlen**

Die Tourist-Info befindet sich neu im Erdgeschoss des Rathaus Grenzach (Hauptstrasse 10) und ist donnerstags und freitags von 10 bis 12 Uhr und 14 bis 16 Uhr geöffnet. Hier erhalten Sie Informationen und Broschüren rund um Grenzach-Wyhlen sowie Tipps für Wanderungen und Radwege in der Region. Ausserdem können Sie Souvenirs wie Wickelfische oder Magnete erwerben.



Entdecken Sie Grenzach-Wyhlen und die Region zu Fuss oder per Fahrrad!

QR Code scannen und ausführliche Informationen zu den Routen erhalten.



**Das Freibad Grenzach-Wyhlen wartet auf Sie! Direkt am Rhein.**

- Großzügiges Familienbad mit
- Spielplatz
  - Großem Nichtschwimmerbecken
  - 50m Schwimmerbecken
  - 2450 m² Wasserfläche
  - großer schattiger Parkanlage

Kinder unter 12 Jahren Zutritt nur in Begleitung Erwachsener.

Gemeinde Grenzach-Wyhlen



**WILL KOMMEN AM HOCH RHEIN**

**WILL GENIESSEN IN GRENZACH-WYHLEN**





# the bird's eye jazz club

## SOMMER 2022

MI 1. BIS SA 4.6. HUTMAN – KURMANN – REITER FEATURING DON MENZA & JOE MAGNARELLI  
 MI 8. BIS SA 11.6. SEARCHING FOR HOPE  
 FEATURING FISHWICK – GRADISCHNIG – RAIBLE – ANTONIOU – HOME

DI 14.6. IN ZUSAMMENARBEIT MIT DER MUSIKSCHULE JAZZ DER MUSIK-AKADEMIE BASEL  
**JAZZ ON STAGE**

«ADRIAN MEARS PRESENTS»  
 MI 15.6. MEARS IN TRIO «NO RISK NO FUN»  
 DO 16.6. MEARS IN QUARTET «STORIES FROM THE HEART»  
 FR 17.6. MEARS IN QUINTET «OLD BOTTLE NEW WINE»  
 SA 18.6. MEARS IN SEXTET «ALL FOR ONE & ONE FOR ALL»

FR 22. UND SA 25.6. HARVEY DIAMOND QUARTET  
 MI 29.6. BIS SA 2.7. MARCO LOBO QUINTET  
 MI 6. BIS SA 9.7. NAT SU QUINTET  
 MI 13. BIS SA 16.7. RAINER BÖHM TRIO  
 MI 20. BIS SA 23.7. ENDERS ROOM  
 MO 25.7. BIS DI 9.8. GESCHLOSSEN – SOMMERPAUSE  
 MI 10. BIS SA 13.8. DEJAN TERZIC «AXIOM»  
 MI 17. BIS SA 20.8. MIKKEL PLOUG TRIO (\*FR 19.8. EM BEBBI SY JAZZ)  
 MI 24. BIS SA 27.8. ALEXANDRE – KURMANN – QUEIROZ  
 MI 31.8. JØØN

PROGRAMM- BZW. BESETZUNGSÄNDERUNGEN SIND VORBEHALTEN, AKTUELLE INFOS UNTER: WWW.BIRDSEYE.CH  
 KONZERTZEITEN 20.30 – CA. 22.45: 1. SET 20.30 – CA. 21.30 UND 2. SET 21.45 – CA. 22.45  
 TÜRRÖFNUNG: 45 MIN VOR KONZERTBEGINN  
 MI/DO EINMALIGER EINTRITT: 14.–, FR/SA EINTRITT PRO SET 12.– (\*EINTRITT FREI), ERMÄSSIGT: MI/DO 8.– CHF,  
 FR/SA PRO SET (2) 8.– CHF FÜR MITGLIEDER, UNTER 25-JÄHRIGE, ARBEITSLÖSE, SOZIALHILFEEMPÄNGER,  
 AHV-/IV-EMPÄNGER, ASYLBEWERBER

THE BIRD'S EYE  
 KOHLENBERG 20, 4051 BASEL  
 061 263 33 41, office@birdseye.ch  
 www.birdseye.ch




Marco Lobo



Nat Su



Rainer Böhm



Enders Room



Dejan Terzic Axiom

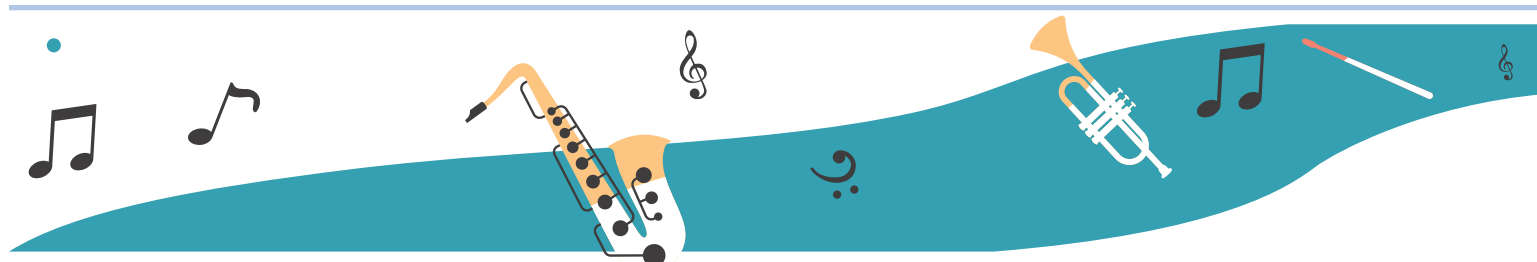
### Tickets zu gewinnen

The bird's eye jazz club stellt den Leserinnen und Lesern 5 x 2 Tickets zur Verfügung.

- 1 x 2 Karten für MARCO LOBO QUINTET
- 1 x 2 Karten für NAT SU QUINTET
- 1 x 2 Karten für RAINER BÖHM TRIO
- 1 x 2 Karten für ENDERS ROOM
- 1 x 2 Karten für DEJAN TERZIC

Einfach bis zum 30. Juni 2022 eine E-Mail an [inerate@reinhardt.ch](mailto:inerate@reinhardt.ch) oder eine Postkarte an die LV Lokalzeitungen Verlags AG, Greifengasse 11, 4058 Basel, senden. Stichwort «bird's eye jazz club». Name, Adresse und Telefonnummer nicht vergessen. Die Gewinner werden direkt benachrichtigt.

Da alle Bands von Mittwoch bis Samstag spielen, sollten die Gewinner uns mitteilen, an welchem Abend sie gerne kommen möchten. Ausserdem: Vorabinformation vom Veranstalter: Das Konzert beginnt um 20:30 Uhr, der Einlass ist ab 19:45 Uhr. Reservierte Plätze, die bis 20 Minuten vor Konzertbeginn noch nicht eingenommen worden sind, werden wieder frei gegeben.





# TIPP FÜR DEN SOMMER: AB IN DIE RÖMERZEIT!



Gladiatoren, Legionäre, Mitmachstationen für alle: Der Sommer in Augusta Raurica bietet ein abwechslungsreiches Programm.

Smartphones und Spielkonsolen bleiben in der Tasche. Diesen Sommer ist in der Römerstadt Augusta Raurica wieder einiges los. Vom 9. Juli bis 24. Juli 2022 finden Workshops statt und täglich können Drop-in-Angebote besucht werden. Ton modellieren, Mosaik gestalten oder römische Zahnpasta herstellen? Hier wird der Kreativität freien Lauf gelassen. Ausserdem können mit unterhaltsamen Rätselrundgängen oder einem Orientierungslauf die beeindruckenden Ruinen der Römerstadt entdeckt werden.

Am Wochenende vom 6. und 7. August 2022 lockt die 25. Ausgabe des grössten Römerfests der Schweiz nach Augst. Rund 500

historische Darsteller:innen – Gladiatoren, Legionäre, Handwerker:innen und Händler:innen – bevölkern die Strassen und Plätze. Man fühlt sich in die antike Welt zurückversetzt, die hier einmal Wirklichkeit war.

Rund 30 Mitmachstationen wie Wagenrennen (mit den Eltern als Pferden!) oder das beliebte Schilde- und Schwerter-Bemalen machen das grösste Römerfest der Schweiz zu einem unvergesslichen Erlebnis für die ganze Familie.

In diesem Jahr findet das Römerfest zum 25. Mal statt. Zu dieser Jubiläumsausgabe haben Besucher:innen die Möglichkeit, eine Jubiläums-Münze zu prägen und mit nach Hause zu nehmen. Ganz besonders kann man sich auf die Gladiatoren freuen: Nebst Schaukämpfen und dem Festzug ins Theater gibt es am diesjährigen

Römerfest neu auch eine Gladiatorenschule für Kinder. Ebenso neu ist das Labyrinth, das der Legende des Minotaurus nachgeht.

### Sommerprogramm in Augusta Raurica

Samstag, 9. Juli, bis Sonntag, 24. Juli 2022

Drop-in-Angebote: Täglich von 13 bis 16.30 Uhr

Workshops: Samstag und Sonntag

[augustaurica.ch/erleben/sommerprogramm](http://augustaurica.ch/erleben/sommerprogramm)

### Römerfest Augusta Raurica

Samstag, 6. August 2022, 10–18 Uhr

Sonntag, 7. August 2022, 10–17 Uhr

[romerfest.ch](http://romerfest.ch)



### Einzeleintritte gewinnen

Augusta Raurica stellt den Leserinnen und Lesern 2x2 Einzeleintritte für die Verlosung zur Verfügung. Einfach bis zum 30. Juni 2022 eine E-Mail an [insetate@reinhardt.ch](mailto:insetate@reinhardt.ch) oder eine Postkarte an die LV Lokalzeitungen Verlags AG, Greifengasse 11, 4058 Basel, senden. Stichwort «Augusta Raurica». Name, Adresse und Telefonnummer nicht vergessen. Die Gewinner werden direkt benachrichtigt.



**HAPPY BIRTHDAY GLOBI!** 9.4. – 30.10.22

Spielzeug Welten  
Museum Basel

90 JAHRE  
**Globi**

## MEGACOOLE FERIENWOCHEN FÜR EURE KINDER

Mit 130 Sport-Camps dieses Jahr gehört der Verein Kinder-Camps zu den grössten Ferienwochen-Anbieter in der Schweiz. Mit seinem vielseitigen Angebot bewegt der Verein aus Biel-Benken BL schweizweit jährlich rund 5'500 Mädchen und Knaben im Alter zwischen sechs und dreizehn Jahren.

In den Camps, welche ohne Übernachtung stattfinden, erhalten die Kinder einen Einblick in rund acht verschiedene Sportarten. Ein Prinzip, auf welches der Gründer und Präsident des Vereins Kinder-Camps Andreas Wølner-Hanssen grossen Wert legt: «Durch den Mix aus Kampf-, Tanz-, Mannschafts- und Einzelsportarten kommt jeweils ein einzigartiges und abwechslungsreiches Wochenprogramm zusammen. So werden neue Erlebnisse und Kontakte mit unterschiedlichen Sportarten ermöglicht – gerade auch mit Rand- oder Nischensportarten, welche im Schulunterricht weniger vermittelt werden.»

Wølner-Hanssen, selbst begeisterter Sportler und Inhaber der Kindersportschule im Leimental, hat es sich zum Ziel gemacht, möglichst viele Kinder für den Sport zu begeistern. Dies ganz

bewusst im Bereich des Breitensports: «Ob Sportskanone oder nicht, spielt in den Camps keine Rolle. Wichtig ist, dass wir eine mögliche Hemmschwelle abbauen und die Kinder dazu motivieren, sich regelmässig zu bewegen.»

Nebst dem vielseitigen Sportprogramm, welches den Kindern in den Camps geboten wird, legen die Veranstalter den Fokus auch auf Umgangsformen wie Höflichkeit, Dankbarkeit, Geduld, Respekt und Fairness, welche jeweils in kurzen Sequenzen thematisiert werden.

Das Angebot der Kinder-Camps ist auch ideal für Eltern, die während der Ferien ihrer Kinder arbeiten müssen oder selbst ein paar ruhige Tage geniessen möchten. «Wir ermöglichen den Kindern eine sinnvolle und abwechslungsreiche Beschäftigung und bieten zudem auch Vor- und Nachbetreuung an. Diese Kombination werde von den Eltern sehr geschätzt. Wir können den Kindern mit diesem Mix aus sportlichem und werteorientiertem Angebot viel mitgeben», erklärt Wølner-Hanssen.

Anmeldung und weitere Infos unter: [www.kinder-camps.ch](http://www.kinder-camps.ch)

### Kinder-Camps Sommer- und Herbstferien 2022



Ort	Sommer I	Sommer II	Herbst
Basel	4.-8. Juli	8.-12. Aug.	3.-7. Okt.
Arlesheim	4.-8. Juli		10.-14. Okt.
Binningen	4.-8. Juli	8.-12. Aug.	3.-7. Okt.
Therwil	4.-8. Juli		
Frenkendorf	4.-8. Juli		3.-7. Okt.
Sissach		8.-12. Aug.	
MuttENZ		8.-12. Aug.	10.-14. Okt.
Rheinfelden			3.-7. Okt.
Laufen			3.-7. Okt.
Allschwil			10.-14. Okt.

Anmeldung unter: [www.kinder-camps.ch](http://www.kinder-camps.ch)



### Tickets zu gewinnen

Der Verein Kinder-Camps stellt den LV-Leserinnen und -Lesern 2 Eintrittsgutscheine zur Verfügung. So funktioniert es: Finde heraus, in welchen Orten im Kanton Graubünden Camps durchgeführt werden. (Tipp: Auf der Internetseite [www.kinder-camps.ch](http://www.kinder-camps.ch), Rubrik: «Agenda») und mit etwas Glück bist Du bei einem Kinder-Camp Deiner Wahl dabei. Einfach bis zum 30. Juni eine E-Mail an [inerate@reinhardt.ch](mailto:inerate@reinhardt.ch) oder eine Postkarte an die LV Lokalzeitungen Verlags AG, Greifengasse 11, 4058 Basel, senden. Stichwort: «Kinder-Camps». Lösungswort und gewünschtes Camp angeben. Name, Adresse und Telefonnummer nicht vergessen. Die Gewinner werden direkt benachrichtigt.



## SPASS UND SELBSTERFAHRUNG IN DER NATUR



Auch in der 16. Saison hat der Erlebniskletterwald durch die Umgestaltung und Erneuerung von Kletterelementen sein attraktives Angebot ausgebaut. Zur Saison 2021 wurde ein toller kindgerechter Parcours für die kleinen Kletteräffchen von ca. 3 bis 7 Jahren fertiggestellt, der das Angebot für die kleinen Kids abrundet.

Auf mehr als 20 Übungen können sich die Jüngsten austoben, es finden sich Highlights wie das Bobbycar, ein Schlitten, eine Slackline, eine Kletterwand und eine Tellerrutsche neben vielen weiteren Elementen, die viel Spass machen, die Sinne fordern sowie die Koordination und die Bewegung fördern.

Grundvoraussetzung für den Kids-Parcours ist eine Greifhöhe von 1,2 m, alle Übungen werden mit einer kompletten Ausrüstung (Helm, Gurt, Handschuhe, Sicherungskarabiner im Gurt eingebunden) begangen, die Aufsicht durch einen erwachsenen Begleiter muss ständig vorhanden sein.

Der Erlebniskletterwald Lörrach bietet im Dreiländereck direkt neben der Jugendherberge ein Erlebnis der besonderen Art. «Im Vordergrund steht nicht der weitverbreitete kurzfristige Freizeitkonsum, sondern das nachhaltige Erleben in der Natur, das nicht nur Spass, sondern auch eine individuelle Selbsterfahrung für jeden Gast beinhaltet», erklärt Martin Coenen, der Technische Leiter, Planer, Erbauer und Miteigentümer des Erlebniskletterwaldes.

Ein aussergewöhnliches Highlight für Gruppen präsentieren wir mit dem Mondscheinklettern, bei dem eine Gruppe vor Beginn der Dämmerung bis zur kompletten Dunkelheit den Erlebniskletterwald unter Leitung eines Trainers in einem anderen Licht und ausgerüstet mit einer Stirnlampe erkunden darf.

Im Juni 2022 wird der weltweit einzigartige Escape Parcours – Die Schmuggler der Eisernen Hand – eröffnet. Die Sitzgarnituren wurden überarbeitet und umgruppiert, nun stehen ca.

100 Plätze auf insgesamt 8 Picknickgarnituren zur Verfügung.

Als sichtbares Zeichen für das hohe Qualitätsniveau des Erlebniskletterwaldes wurde der Anlage im Jahre 2011 das Qualitätsabzeichen in Gold mit 4 Sternen der IAPA e. V., dem Verband der Kletterwälder in Deutschland, verliehen.

*Öffnungszeiten in der Hauptsaison von Juni bis September von 10.30 bis 19 Uhr, im März, April, Juni und Oktober eingeschränkte Öffnungszeiten, siehe Internet.*

*Bei Dauerregen, Sturm und Gewitter bleibt die Anlage geschlossen. Die genaue Preisliste, spezielle Angebote für Gruppen, Kindergeburtstage, Saisonkarten sowie weiterführende Infos finden sich im Internet unter oder telefonisch während der Öffnungszeiten unter: (+49)7621 1 61 43 24.*

### Familiensaisonkarten zu gewinnen

Der Erlebniskletterwald Lörrach stellt den Leserinnen und Lesern der Rieherer Zeitung drei Familiensaisonkarten für die Verlosung zur Verfügung. Senden Sie einfach bis zum 30. Juni 2022 ein E-Mail an [inserate@reinhardt.ch](mailto:inserate@reinhardt.ch) oder eine Postkarte an die LV Lokalzeitungen Verlags AG, Greifengasse 11, 4058 Basel, Stichwort «Erlebniskletterwald». Name, Adresse und Telefonnummer nicht vergessen. Die Gewinner werden direkt benachrichtigt.





## TIERPARK LANGE ERLLEN BASEL

**Ein Besuch im Tierpark Lange Erlen lohnt sich zu jeder Jahreszeit. Auch im Sommer gibt es viel zu entdecken und zahlreiche Jungtiere erkunden neugierig ihre Umgebung. Neben dem Restaurant PARK lockt der attraktive Spielplatz und das Theater «Arlecchino» entführt Kinder in die Welt der Märchen. Und für Kinder und Erwachsene gibt es im Restaurant oder am Kiosk eine feine Glace oder ein kühles Getränk!**

### Honigschleudern

Am Samstag, 2. Juli 2022, von 14.00 Uhr bis ca. 16.00 Uhr, findet im Tierpark Lange Erlen in Zusammenarbeit mit dem Bienenzüchterverein Basel das beliebte Honigschleudern statt. Im Pavillon beim Erlebnishof kann aus nächster Nähe mitverfolgt werden, wie die Bienenwaben unter fachkundiger Leitung geschleudert werden. Kinder dürfen dabei tatkräftig mithelfen. Interessierte Besuchende erfahren darüber hinaus viel Wissenswertes über Bienen und den Beruf des Imkers.

Sommeraufführung des Theaters «Arlecchino»  
Auch dieses Jahr spielt das Theater «Arlecchino» während der Sommerferien vom 4. Juli bis und mit 12. August 2022 vor dem Restaurant PARK in den Langen Erlen. Für alle Daheimgebliebenen wird die Abenteuer-Geschichte «Aladin und d Wunderlampe» gezeigt: Ein grosser Spass für Kinder ab 4 Jahren und die ganze Familie! Die Vorstellungen finden jeweils von Montag bis Samstag um 14.00 und 16.00 Uhr statt. Gespielt wird in Mundart. Das Stück dauert ca. 55 Minuten (keine Pause). Der Gästebereich ist überdacht, es wird bei jedem Wetter gespielt. Eintritt frei und Austritt nach Belieben!

### Plakatausstellung im Tierpark – wählen Sie mit!

16 Schülerinnen und Schüler des Abschlussjahres der Fachklasse für Grafik an der Schule für Gestaltung Basel haben für den Tierpark Lange Erlen unterschiedlichste Image-Plakate entworfen. Die Plakate sind vom 17. Juni bis und mit 14. August 2022 im Tierpark zu sehen. Suchen Sie unter den vielen Vorschlägen Ihr Lieblingsplakat aus. Scannen Sie den QR-Code mit Ihrem Handy ein und

geben Sie Ihre Stimme ab. Machen Sie mit – das Gewinnerplakat wird prämiert!

### SCHIRM-SCHARM –

#### Lesesommer in den Langen Erlen

Jede Woche in den Sommermonaten kommt der «Schirm-Scharm», eine mobile Bibliothek, in insgesamt 16 Basler Parks. Ein Duo aus einer Schweizer und einer ukrainischen Animatorin breitet Schirm, Decke und jede Menge Bücher aus. Es ist eine Station zum gemütlichen Schmökern, Spielen, Rätseln, Basteln und Geschichtenhören. Die Leseaktion der GGG findet auf dem Spielplatz des Tierparks an folgenden Tagen statt: Mittwoch, 15. Juni, 22. Juni, 29. Juni, 17. August, 24. August, 7. September, 14. September, 21. September 2022, jeweils von 15 bis 18 Uhr (nur bei trockenem Wetter).

**Öffnungszeiten:** März bis Oktober täglich 8–18 Uhr

**Informationen:** Tierpark langen Erlen,

061 681 43 44, [www.erlenverein.ch](http://www.erlenverein.ch)

**Für Spenden:** IBAN CH04 0900 0000 4000 5193 6



### Der Wolf kommt

**Unterstützen Sie mit einer Spende oder dem Kauf einer Wolfs«Aktie» unser Jubiläumsprojekt.**

**Tierpark Lange Erlen  
Erlen-Verein Basel**



061 681 43 44 • [info@erlen-verein.ch](mailto:info@erlen-verein.ch) • [www.erlen-verein.ch](http://www.erlen-verein.ch)  
Spenden: CH04 0900 0000 4000 5193 6 Vermerk: Wolf





## KONZERTE IM HOF 2022

Bereits zum siebten Mal starten die **KONZERTE IM HOF** mit 3 klassischen Hofkonzerten im Innenhof der Reformierten Kirche Pratteln am 16. / 30. Juli und 13. August 2022 jeweils um 18 Uhr (Open Air)

Bei uns erwartet die Prattler Bevölkerung und die Anwohner der Region mit dem Open-Air-Sommerevent der 3 klassischen Hofkonzerte Hörerlebnis vom Feinsten. An drei Samstagabenden um 18 Uhr lädt der beschaulich daliegende Kirchhof der Prattler Dorfkirche ein zum Genuss eines sommerlichen Konzertabends unter freiem Himmel – jenseits der herkömmlichen Konzertsäle.

Wer das Sommerfeeling zu Hause sucht, kann sich hier gleichermassen erholen und dennoch ganz eintauchen in eine abwechslungsreiche Welt voller Klänge und sich für einmal über die Magie der Musik an unbekannte Orte und Zeiten tragen lassen. Hier trifft sich im schönen Hof der Prattler Dorfkirche das heimische Musik-Liebhaberpublikum und darf sich am geselligen Erlebnis erfreuen. Darüber hinaus bieten diese Konzerte auch dem Prattler Ortsunkundigen eine wunderbare Gelegenheit, den einzigartigen Reiz des schönen Prattler Dorfkerns kennenzulernen. Das Gute liegt oft direkt vor der Haustüre!

Mit jedem unserer 3 Konzertabende betreten Sie – lieber Konzertgast – neue musikalische Welten, geführt von den verschiedenen musikalischen Interpreten. Lassen Sie sich verzaubern und von unserer Begeisterung anstecken. Unser Sommerevent KONZERTE IM HOF zeichnet sich aus durch die besondere Nähe zu den Künstlern, einer grossen Vielfalt an kammermusikalischen Programmen und dem einzigartigen Ambiente. Mit Ihrem Ticket

können Sie die Reise während der kommenden 5 Sommerferienwochen mit uns antreten. Wir freuen uns auf Sie!

Am 16. Juli zum Auftakt

### «Im Freien Flug mit Marc Sabbah!»

Für einmal gehört das Konzertpodium ganz der Viola. Die von der Violine oft im Schatten stehende Viola tritt für einmal heraus ins Rampenlicht und verspricht uns einen klangvollen Abflug in höhere Sphären des Musikerlebens. Zu hören wird sein Musik vom grossen J. S. Bach, P. Hindemith und H. Vieuxtemps. Wir dürfen auf dieses besondere Konzerterlebnis gespannt sein.

Am 30. Juli erleben wir

### «Emotions and Dances»

**Sarah Fleten, Querflöte und Joanna Thalmann, Harfe** verzaubern uns mit beeindruckenden Klängen grosser Komponisten vom Barock bis Moderne. Zu hören wird sein Musik von Chr. W. Gluck, J. Ibert, G. Fauré, B. Bartok, A. Piazzolla. Musik steigt auf wie ein Duft, der Sehnsüchte und Erinnerungen weckt.

Am 13. August betreten wir den

### «Romantischer Salon» Melodien und Canzonetten mit Paola Francesca Natale, Sopran und Giovanni Grano, Gitarre

Leidenschaft pur und italienische Sinnlichkeit eines romantischen Abends an Italiens Küsten verbreiten sich, wenn Paola Francesca Natale das Podium betritt zusammen mit ihrem langjährigen Duopartner Giovanni Grano. Melodien und Romanzen von M. Giuliani, N. Paganini, F. Sor und G. Rossini erwärmen uns an Herz und Seele.

Wir wünschen allen unseren Besuchern stimmungsvolle Konzertabende und einen wunderbaren Sommer 2022.

Reformierte Kirchgemeinde  
Pratteln-Augst

3 OPENAIR-KONZERTE  
IM JULI / AUGUST 2022

# KONZERTE IM HOF

**16. Juli 2022**  
„Im Freien Flug mit Marc Sabbah“  
Ein Solo Abend für Viola mit  
Musik von P. Hindemith  
und J.S. Bach

**30. Juli 2022**  
„Emotions and Dances“  
Sarah Fleten, Querflöte  
und Joanna Thalmann, Harfe  
spielen Musik von J. Ibert, G. Fauré,  
A. Piazzolla u.a.

**13. August 2022**  
„Romantischer Salon“  
Paola Francesca Natale, Sopran  
Giovanni Grano, Gitarre  
Lieder von M. Giuliani, N. Paganini,  
F. Sor, G. Rossini

**Ticket-Vorverkauf:**  
Kiosk Bahnhof Pratteln  
Güterstrasse 10, 4133 Pratteln  
Tel. 061 821 38 31  
SF, 40.- Einw. | 30.- AHV, IV | 15.-  
KJ, Stud.

**Abendkasse:**  
1 Std. vor Konzertbeginn  
Konzertbeginn jeweils 18 Uhr  
Im Hof der ref. Kirche, Pratteln

**LÖW GARTEN**  
WO LEBEN WÄCHST

**ramseier treuhand ag**

**BASEL LANDSCHAFT**  
AMT FÜR KULTUR

**TagMond**  
Geburtshaus  
Neu an der Lischtelstrasse 21 in Pratteln

Gemeinde Pratteln

Teil vom Dorf  
**Bürgergemeinde Pratteln**

### Eintrittskarten zu gewinnen

Die reformierte Kirchgemeinde Pratteln stellt den Leserinnen und Lesern 2 Eintrittskarten zur Verfügung. Einfach bis zum 30. Juni 2022 eine E-Mail an [insetate@reinhardt.ch](mailto:insetate@reinhardt.ch) oder eine Postkarte an die LV Lokalzeitungen Verlags AG, Greifengasse 11, 4058 Basel, senden. Stichwort «Konzerte im Hof». Name, Adresse und Telefonnummer nicht vergessen. Die Gewinner werden direkt benachrichtigt.





# KIESWERK OPEN AIR

28. Juli bis 7. August in Weil am Rhein

Der erste Tag der Sommerferien in Baden-Württemberg ist nicht nur für Schüler\*innen besonders. Dann beginnt auch immer das 11-tägige Kieswerk Open Air. Dieses über viele Jahre zur Tradition gewordene Open-Air-Kino in der 3-Länder-Stadt Weil am Rhein wird durch musikalische Auftritte, ein umfangreiches kulinarisches Angebot und die Präsentation von Kunst ergänzt.

Auch der Ort, an dem das Kieswerk Open Air stattfindet, ist besonders: Auf dem Gartengelände zwischen dem ehemaligen Mischwerk der früheren Kiesgrube und dem architektonisch bemerkenswerten «Landscape Formation One» der Stararchitektin Zaha Hadid lassen sich in lauen Sommernächten sehenswerte Filme in einer besonderen Atmosphäre genießen. [www.kieswerk-open-air.de](http://www.kieswerk-open-air.de)



# KIESWERK OPEN AIR

## 2022

### 28.07. – 07.08.

KINO  
MUSIK  
KUNST  
KULINARIK

**DO 28.07. MONSIEUR CLAUDE UND SEIN GROSSES FEST**  
*KOMÖDIE*

**FR 29.07. ELVIS (2022) BIOPIC**

**SA 30.07. PHANTASTISCHE TIERWESEN 3 ABENTEUER**

**SO 31.07. VERPLANT - WIE ZWEI TYPEN VERSUCHEN, MIT DEM RAD NACH VIETNAM ZU FAHREN**  
*DOKU*

**MO 01.08. EVERYTHING EVERYWHERE ALL AT ONCE**  
*KOMÖDIE*

**DI 02.08. RABIYE KURNAZ GEGEN GEORGE W. BUSH**  
*DRAMA*

**MI 03.08. MINIONS 2 KINDER**

**DO 04.08. À LA CARTE! - FREIHEIT GEHT DURCH DEN MAGEN**  
*DRAMA*

**FR 05.08. BLUES BROTHERS (1980) KLASSIKER**

**SA 06.08. DUNE SCIENCE-FICTION**

**SO 07.08. ALLES IN BESTER ORDNUNG KOMÖDIE**

**KIESWERK-AREAL WEIL AM RHEIN**

EINLASS: 19:00 UHR | FILMSTART: 21:15 UHR

**KIESWERK-OPEN-AIR.DE**

Abendkasse nur mit Kartenzahlung  
VORVERKAUF: 11,- EUR | ABENDKASSE: 13,- EUR

PREMIUM-PARTNER: NaturEnergie, Renk, Sparkasse Markgräflerland, ARaymond, BGV, Apotheke am Rathaus

PARTNER: resin, TAN TREUHAND-GMBH, KINOPLAST, GETRÄNKE-PARTNER: LASER, MOBILITY-PARTNER: Mercedes-Benz, MEDIEN-PARTNER: Welter Zeitung, FÖRDERER: ANTIKONIK, Veranstalter: WEIL AM RHEIN Kulturamt





## DREILÄNDERMUSEUM LÖRRACH

Das mit Preisen ausgezeichnete Haus ist das einzige Drei-Länder-Museum Europas. Es zeigt mit seiner Dreiländerausstellung die zentrale Dauerausstellung zur Geschichte und Gegenwart der Grenzregion am Oberrhein. Herzstück des Museums ist seine Sammlung mit mehr als 60.000 Objekten zur Dreiländergeschichte. Diese zügelt Ende 2022 ins neu errichtete Museumsdepot, das im Rahmen eines vom INTERREG-Programm IV Oberrhein der EU geförderten Projektes auch mit Basler und Schweizer Beteiligung entsteht.

Bis 4. September 2022

### Paul Hübner. Maler und Schriftsteller

Paul Hübner (1915–2003) war malender Schriftsteller und schreibender Maler zugleich. In der grossen Kunstaussstellung werden über 100 seiner Gemälde aus der Sammlung des Dreiländermuseums gezeigt, die in Wechselwirkung mit seinen Publikationen stehen. Sein «Lapland Tagebuch 1941» etwa ist ein wichtiges Zeitzeugnis der Kriegsgeschehnisse, die er in eindrucksvollen Bildern verarbeitete. Sein Œuvre ist geprägt von leuchtenden Farben und expressiven Ansichten.

Bis 11. September 2022

### 150 Jahre Hebelschule Lörrach

Die Ausstellung stellt die Geschichte der nach dem Dichter Johann Peter Hebel benannte Hebelschule vor, die lange die einzige Volksschule Lörrachs war.

### Vorschau Herbst:

11. November 2022–2. Juli 2023

### Der Rhein – Le Rhin

Die Überblicksausstellung zum grossen grenzüberschreitenden Kulturprojekt des Netzwerks Museen mit 38 Ausstellungen in der Schweiz, Deutschland und Frankreich. Die Ausstellung im Dreiländermuseum gibt einen Überblick zum Oberrhein, seiner Geschichte und seiner



Bedeutung für das Leben und die Kultur der Menschen.



### Öffnungszeiten:

Dienstag–Sonntag 11–18 Uhr

### Eintritt:

Erwachsene: EUR 3, ermässigt EUR 1; Familienkarte EUR 4

### Anreise:

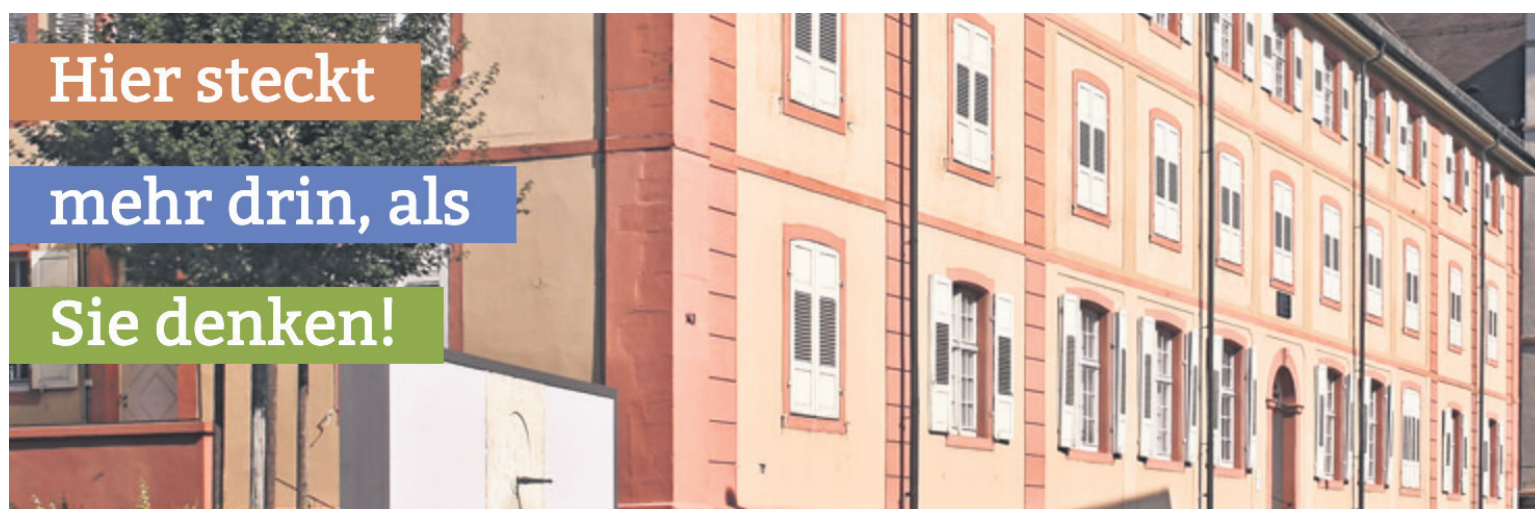
Regio S-Bahn 6 ab Basel SBB + Bad Bf.  
Haltestelle, Lörrach Museum/Burghof



Dreiländermuseum,  
Basler Strasse 143, D-79540 Lörrach,  
T +497621 415 150, museum@loerrach.de  
www.dreilaendermuseum.eu

### Familieneintrittskarten zu gewinnen

Das Dreiländermuseum Lörrach stellt den Leserinnen und Lesern der Riehener Zeitung 10 Familieneintrittskarten für die Verlosung zur Verfügung. Senden Sie einfach bis zum 30. Juni 2022 eine E-Mail an [inerate@reinhardt.ch](mailto:inerate@reinhardt.ch) oder eine Postkarte an die LV Lokalzeitungen Verlags AG, Greifengasse 11, 4058 Basel, Stichwort «Dreiländermuseum». Name, Adresse und Telefonnummer nicht vergessen. Die Gewinner werden direkt benachrichtigt.





# DREILÄNDERMUSEUM LÖRRACH

## Veranstaltungen Juni – September 2022 für Agenda

Freitag, 24. Juni 2022, 19 Uhr

### Vernissage der Sonderausstellung Paul Hübner

Samstag, 25. Juni 2022, 15–16.30 Uhr

### Kinderprogramm im Museum: Paul Hübner

Führung in der Sonderausstellung

mit Museumspädagogin Sigrun Hecker

Für Kinder von 7 bis 12 Jahren. Unkostenbeitrag: 3 €

Sonntag, 3. Juli 2022, 11.30 Uhr

### Öffentliche Führung durch die Sonderausstellung Paul Hübner

Mit Kuratorin Jeanette Gutmann

Dienstag, 5. Juli 2022, 18 Uhr

### Vorstellung Familienbuch Stetten – Nachtrag

Familienforscher Karlheinz Hahn stellt seine neue Publikation vor, den Nachtrag zum Familienbuch Stetten für die Jahre 1840–1907. Das Buch gibt spannende Einblicke in die Bevölkerungsstruktur des damals noch selbstständigen katholischen Dorfes. 1908 wurde Stetten nach Lörrach eingemeindet und veränderte seine Struktur grundlegend. Als Paul Hübner zwischen 1943 und 1954 mit seiner Familie in Stetten in der Hauptstrasse 64 wohnte, traf er einerseits auf die alteingesessenen Familien des alten Dorfes und erlebte andererseits den rasanten Wandel des Lörracher Stadtteils. Begrüssung: Hubert Bernnat  
Veranstalter: Geschichtsverein Markgräflerland.

Mittwoch, 6. Juli 2022, 10 Uhr

### Mittwoch-Matinee: Paul Hübner – Maler und Schriftsteller

Werkbetrachtungen, Gespräche, Blicke hinter die Kulissen und eigenes Ausprobieren. Rundgang durch die Ausstellung mit Kuratorin Jeanette Gutmann. Anmeldung erforderlich. Kosten: 10,- €  
Veranstalter: Museen Basel

Donnerstag + Freitag, 7.+8. Juli und

Dienstag + Mittwoch, 12.+13. Juli 2022, 12–12.40 Uhr  
**Lyrisch-musikalisches Mittagsmenü**

Musik und Hebel-Lyrik mit Kindern der Hebelschule

(Leitung: Martin Kruck und Sonja Eiche)

Veranstalter: Hebelschule

Sonntag, 10. Juli 2022, 11.00 Uhr

### Schatzkästlein des Hebelbundes

Begrüssung: Volker Habermaier, Präsident

Traditionelle Veranstaltung zu Ehren Johann Peter Hebels mit Festvortrag von Prof. Dr. Alexander Honold und Verleihung des Hebelbunds an eine verdiente Persönlichkeit. Veranstalter: Hebelbund

Freitag, 15. Juli 2022, 18 Uhr

### Buchvorstellung «Basels Weltvarieté» mit Dr. Thomas Blubacher

1915 wurde Paul Hübner in Lörrach geboren, 3 Jahre zuvor hatte Karl Küchlin (1864–1935) in Basel das grosse nach ihm benannte Varieté-Theater eröffnet. Die Theaterfassade im Jugendstil und die wertvolle Innenausstattung hatte Max Laeuger (1864–1952) entworfen. Küchlin und Laeuger waren beide Schüler des damaligen Lörracher Gymnasiums im heutigen Dreiländermuseum. Autor und Regisseur Dr. Thomas Blubacher stellt im Gespräch mit Museumsleiter Markus Moehring sein neues Buch «Basels Weltvarieté. Karl Küchlin und sein Theater» vor und beleuchtet an diesem konkreten Beispiel der Kulturszene in Basel die Zeit, in die Paul Hübner hineingeboren wurde und von der aus er insbesondere nach 1945 zu neuen künstlerischen Formen aufbrach.

Veranstalter: Museumsverein

Donnerstag, 21. Juli 2022, 18 Uhr

### Vortrag: Paul Hübner als Schriftsteller, Dichter und Freund

Markus Manfred Jung konnte nach seiner Rückkehr aus Norwegen, wo er auf Paul Hübners «Lappland Tagebuch» gestossen war, noch eine späte Freundschaft mit dem Maler und Schriftsteller geniessen. Er veranstaltete Lesungen mit ihm, übernahm den Vertrieb seiner Bücher in den Drey-Verlag und konnte so für eine erste kleine Renaissance seines Werkes sorgen. Veranstaltung des Dreiländermuseums in Kooperation mit dem Hebelbund Lörrach

Donnerstag, 28. Juli 2022, 18 Uhr

### Öffentliche Führung durch die Sonderausstellung Paul Hübner

Mit Kuratorin Jeanette Gutmann

Dienstag, 2. August 2022, 19 Uhr

### J.P. Hebel und die Kinder

Musikalisch-literarischer Abend mit Uli Führe und Markus Manfred Jung

Veranstalter: Hebelschule, Hebelbund und Dreiländermuseum

Sonntag, 21. August 2022, 11.30 Uhr

### Öffentliche Führung durch die Sonderausstellung Paul Hübner

Mit Kuratorin Jeanette Gutmann

Sonntag, 4. September 2022, 11.30 Uhr

### Öffentliche Führung durch die Sonderausstellung Paul Hübner

Mit Kuratorin Jeanette Gutmann

Sonntag, 18. September 2022, 11–16 Uhr

### Tag der offenen Tür im neuen Sammlungszentrum des Dreiländermuseums

Das bezugsfertige neue Zentraldepot wird an diesem Festtag der Bevölkerung vorgestellt und kann geführt besichtigt werden. Im Rahmen des Förderprogramms INTERREG Oberrhein der Europäischen Union (EU) «Die Dreiländersammlung» mit insgesamt 30 Partnern in Deutschland, Frankreich und der Schweiz wird derzeit in Lörrach ein Museumsdepot errichtet. Der Tag der offenen Tür bietet die Gelegenheit, den Bau vor dem Einzug der Sammlung zu besichtigen. Das Programm beginnt um 11 Uhr mit offiziellen Reden von Vertretern der Stadt Lörrach, des Architekten und des Regierungspräsidiums Freiburg. Bis 16 Uhr gibt es stündlich Führungen zu den Themen Dreiländersammlung, Architektur, Erhalt von Kulturgut und Klimaplanung. Die EU fördert das grenzüberschreitende Projekt am Oberrhein mit insgesamt 1,98 Millionen Euro aus dem Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRE).

Ort: wird noch bekannt gegeben





## HERZLICH WILLKOMMEN AN BORD!

Die von unseren Kunden sehr geschätzten Altstadt- und kommentierten Stadt- und Hafensrundfahrten mit interessanten Details zur Geschichte der Rheinschifffahrt, den Schiffen, Gebäuden und deren Historie, sowie zu den verschiedenen in den Häfen umgeschlagenen Warengattungen in humorvollen und spannenden Live Vorträgen unserer Schiffsführer erzählt, veranlassen Sie und Ihre Gäste mit einem Lächeln im Gesicht und einer schönen Erinnerung wieder von Bord zu gehen.

Und ja, gerne dürfen Sie Ihren Freunden und Bekannten von diesem schönen Erlebnis berichten.

### Unsere Klassiker:

Schleusen Fahrten zu Berg nach Restaurant Hardwald, Auhafen, Restaurant Solbad und Sommerpark am Rhein, Augst, Kaiseraugst und Rheinfeldern.

Schleusen Fahrten zu Tal nach Kembs, Ottmarsheim, Fessenheim und Breisach.

Brunchfahrten mit reichhaltiger Auswahl, Kaffee und Kuchen zum Zvieri, Neu sind unsere feinen Wurst- und

### Zu Beginn des 21-jährigen Bestehens sind wir NEU mit 5 RHYTAXI'S auf dem Rhein!



### Aktuell: Grillfest an Bord mit Holzkohlengrill ohne Rauch. Wir freuen uns auf Dich und Deine Gäste!

Käse Schlemmerangebote auf Akazienholzplättchen serviert, diese sind mit dem Rhytaxi Logo einbrennlackiert und dürfen als Bhalts mitgenommen werden. Diese wurden von der Eingliederungsstätte bearbeitet, unser kleiner sozialer Beitrag....

### NEU: HOLZKOHLEN TISCHGRILL an Bord!

Unsere Rhytaxi sind Wetterfest und bei Kälte kuschlig warm beheizt. Das ganze Jahr hindurch bieten wir auch Raclette und Fonduefahrten, sowie Lunchfahrten über den Mittag an.

Sämtliche Angebote können auch als Gutscheine zum Verschenken erworben werden.

**Gerne beraten wir Sie am Telefon**  
061 273 14 14, [www.rhytaxi-basel.com](http://www.rhytaxi-basel.com)  
[kontakt@rhytaxi-basel.com](mailto:kontakt@rhytaxi-basel.com)



**Eintritt frei!**

**Samstag, 16. Juli ab 17.30 Uhr**

- THE SHEIKS
- CAT & THE MINT
- ELIAS BERNET BAND
- MANU HARTMANN
- STEFANO BARIGAZZI TRIO
- WALTER BAUMGARTNER TRIO
- BREITI & THE BIG EASY GATORS

Patronatsgeber:

 **breitband.ch**

[www.jazzufemplatz.ch](http://www.jazzufemplatz.ch)

Hauptsponsor:

**RAIFFEISEN**



# Ferienlektüre

## im Friedrich Reinhardt Verlag



Claudia Erismann,  
Werner Aebischer  
**Von Stein zu Stein**  
148 Seiten, kartoniert  
ISBN 978-3-7245-2548-6  
**CHF 24.80**

«Von Stein zu Stein» führt in 12 abwechslungsreichen Wanderungen zu zahlreichen historischen Landesgrenzsteinen, auf vielen Pfaden, oft abseits der markierten Wanderwege und legt Text- und Bildspuren zu vielfältigen Grenzsteinen.



Rolf von Siebenthal  
**Römerschatz**  
536 Seiten, kartoniert  
ISBN 978-3-7245-2516-5  
**CHF 19.80**

Raab ist ein Gauner aus Überzeugung. Heckt er nicht gerade seinen nächsten Coup aus, hilft er bei Schülergrabungen in Augusta Raurica mit. Als dabei ein Skelett gefunden wird, berichten die Medien darüber und verbreiten Raabs Gesicht in alle Welt, was eine Verbrecherbande auf seine Spur bringt ...



Anne Gold, Helen Liebendörfer,  
-minu, Elisa Monaco,  
Rolf von Siebenthal und  
Dani von Wattenwyl  
**Schwarzer Holunder**  
312 Seiten, kartoniert  
ISBN 978-3-7245-2582-0  
**CHF 24.80**

Es ist das erste, aber hoffentlich nicht das letzte Mal, dass sechs Bestsellerautorinnen und -autoren aus dem Friedrich Reinhardt Verlag mit Kurzgeschichten in einem Sammelband aufwarten. Von der humorvollen Erzählung über einen spannenden Kurzkrimi bis hin zur mystisch inspirierten Lektüre finden Sie alles in diesem Band – ein garantierter Lesespas zur Ferienzeit.



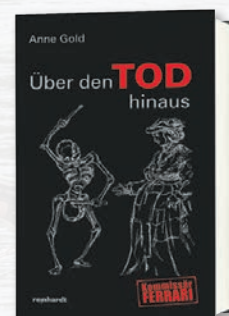
Elisa Monaco  
**Flaschenspiel**  
462 Seiten, kartoniert  
ISBN 978-3-7245-2477-9  
**CHF 19.80**

Der Roman «Flaschenspiel» nimmt die Leserinnen und Leser auf eine spannende Reise in die dunkle Vergangenheit der weiblichen Hauptfiguren mit und zeigt schonungslos deren psychologische Abgründe auf.



Andres Bruetsch  
**Schiffbruch - und Wahrheit**  
406 Seiten, kartoniert  
ISBN 978-3-7245-2454-0  
**CHF 19.80**

Der Roman zeichnet auf mitreisende, gleichzeitig einfühlsame Art das trügerische Bild einer Vorzeigefamilie, die innerhalb von achtzehn Tagen in sich zusammenbricht.



Anne Gold  
**Über den Tod hinaus**  
282 Seiten, Hardcover  
ISBN 978-3-7245-2511-0  
**CHF 29.80**

Kommissär Francesco Ferrari und seine Assistentin Nadine Kupfer, das beliebte Ermittlungsduo, lösen ihren 16. Fall.



*Wir wünschen  
allen Leserinnen  
und Lesern  
einen  
erholsamen  
Sommer.*

*Das Team des  
Muttenger & Prattler  
Anzeigers*



Foto Adobe Stock





## Wasserfahren

## Gold bei den Aktiven und im Vereinsrang

Auf der Berner Aare zeigen die MuttENZer, dass sie sehr gut in Form sind.

Am vorletzten Samstag fand sich der Wasserfahrverein MuttENZ bei strahlendem Wetter und warmen Temperaturen in grosser Zahl an der Aare in Bern ein. Dort wurde der Mäteler-Cup ausgetragen, welcher vom Aare Club Matte organisiert wurde. Die Bedingungen in Bern sind ganz besonders, denn die Aare ist schmal und fliesst schnell und gestachelt – nicht wie an den meisten Orten auf Naturboden, sondern auf gemauerten Platten, was einer speziellen Technik bedarf.

Die MuttENZer starteten als letzter Verein am späten Nachmittag in fünf verschiedenen Kategorien. In vier davon konnten Podestplätze erreicht werden: Bei den Senioren (40 bis 49 Jahre) fuhren Roger Eicher und Yves Salathé auf



*Topleistung in Bern: Die MuttENZer Andreas Scherer (links) und Florian Blum waren auf der Aare am schnellsten unterwegs.*

Foto zVg

den dritten Rang, genau gleich wie Alina Lüthi und Justine Schmid bei den Frauen. Am stärksten war die Leistung der Aktiven (20 bis 39 Jahre), wo gleich vier der zehn

Kranzränge von MuttENZern belegt wurden.

Marco Spänhauer und Stephan Weisskopf (9.), Stephan Weymuth und Marc Habegger (7.), Adrian

und Claude Lüthi (4.) und die übertragenden Andreas Scherer und Florian Blum mit Tagesbestzeit legten den Grundstein für den Sieg im Vereinsklassement. Auf dem zweiten Platz klassierte sich der Gastgeberverein Aare Club Matte, welcher den neuen Wanderpreis schweren Herzens bis zur nächsten Austragung ins Baselbiet abgeben musste. Der Wasserfahrverein Rapperswil komplettierte das Podest.

Die Wasserfahrersaison geht nun rasant weiter. An diesem Wochenende steht ein nationales Paarwettbewerb beim WFV Horburg Basel auf dem Programm. Die MuttENZer Wasserfahrer starten am Sonntagmorgen, 26. Juni, um 8.30 Uhr in den Wettkampf bei der Johanniterbrücke. Zuschauerinnen und Zuschauer respektive Fans sind sehr willkommen und herzlich eingeladen, den Verein tatkräftig zu unterstützen.

*Cedric Maurer für den WFV MuttENZ*

## Tennis

## Zwei Aufstiege sind schon unter Dach und Fach

Nach zwei Corona-Jahren konnten die diesjährigen Interclub-Meisterschaften wieder ordentlich durchgeführt werden. Bei besten Wetterbedingungen konnten alle Partien an den festgelegten Wochenenden stattfinden. TC-MuttENZ-Spielleiter Ralph Steingruber zeigt sich daher mit dem Jahrgang 2022 zufrieden, auch wenn sportlich nicht alle Ziele erreicht wurden.

Die Teilnahme am Interclub hat jedoch für den TC MuttENZ nicht nur sportliche Aspekte. Das Gesellschafterliche und die Kameradschaft mit den gegnerischen Teams ist nicht wegzudenken und die ge-

meinsamen Essen im Anschluss an die Partien haben Kultstatus.

Insgesamt neun Mannschaften des TCM nahmen in diesem Jahr am Interclub teil. Hier eine kurze Übersicht zu den einzelnen Teams: Die 1.-Liga-Herren wurden Gruppensieger, verloren aber in der 2. Aufstiegsrunde mit 4:5 gegen Lyss. Schlechter lief es den 2.-Liga-Herren. Sie wurden Gruppenletzte, verloren beide Abstiegs Spiele gegen TAFD und Füllinsdorf und müssen den Gang in die 3. Liga antreten. Die 2.-Liga-Damen holten sich derweil den Gruppensieg und bestreiten am Sonntag, 26. Juni, ihr Auf-

stiegs Spiel gegen Bremgarten auf dem Hardacker in MuttENZ. Los geht es um 9 Uhr.

Die von grossem Verletzungspech geplagten 1.-Liga-Herren 35+ wurden Gruppendritte und verloren das Abstiegs Spiel gegen Ebikon. Die 1.-Liga-Damen 30+ wurden zwar Gruppenletzte, konnten aber den Abstieg mit einem 3:3 gegen Allschwil aufgrund mehr gewonnener Sets noch abwenden. Die 2.-Liga-Damen 30+ verpassten als Gruppenzweite wegen einer 0:6-Niederlage gegen Schlossmatte den Aufstieg.

Gruppenzweite wurden auch die 3.-Liga-Herren 45+ 1 und verblei-

ben in der Liga (keine Aufstiegs Spiele). Den 3.-Liga-Herren 45+ 2 lief es besser, sie schafften als Gruppensieger den Aufstieg in die 2. Liga. Den Gruppensieger sicherten sich auch die 1.-Liga-Herren 55+, die in den Aufstiegs Spielen Siege gegen Lawn BE (6:0) und LaChaux-de-Fonds (5:1) und damit Aufstieg in die Nationalliga C.

Nun wartet man beim TV MuttENZ gespannt auf das Aufstiegs Spiel der 2.-Liga-Damen gegen Bremgarten. Mit einem Sieg könnte der dritte Aufstieg gefeiert werden.

*Jürg Zumbrunn, Präsident TC MuttENZ*



Die 1.-Liga-Herren 55+ des TC MuttENZ (Aufsteiger in die NLC): Stehend (von links): Klaus Fehrenbach, Peter Kübler, Markus von Büren, Daniel Müller, Freddi Hemberger; kniend: Ralph Steingruber (links), Andreas Wallmeroth.

Fotos zVg



Die 3.-Liga-Herren 45+ 2 des TC MuttENZ (Aufsteiger in die 2. Liga): Felix Wälchli, Markus Egger, Willi Tschudin, René Greppi, Marcel Diserens, Werner Vögtli, Thomas Freiermuth und Kurt Wietlisbach (von links) stossen auf den Erfolg an.



Fussball

# Grosser Grümpelisspass bei heissen Temperaturen



abe. Die grosse Hitze war ein Thema am Grümpeli des SV Muttenz, das letztes Wochenende nach zwei Jahren coronabedingter Pause stattfand. Zum Glück hatte ein Sponsor ausserhalb der vier Spielfelder auf dem Margelacker eine «kalte Dusche» platziert, die nicht nur von den Hobbykickerinnen und -kickern rege genutzt wurde. Ansonsten war alles wie immer: Jung und Alt hatten sichtlich Spass, dem runden Leder nachzujagen, und wer sich zwischen oder nach den Spielen verpflegen wollte, hatte die Qual der Wahl. Das Festzelt spendete zwar Schatten, doch vor den heissen Temperaturen gab es auch dort kein Entkommen.

Fotos Alan Heckel



# Gemeinde-Nachrichten

Informationen des Gemeinderates und Mitteilungen der Verwaltung Nr. 25/2022

## Beschlüsse der Gemeindeversammlung vom 14. Juni 2022

Anwesend:  
117 Stimmberechtigte.

### Traktandum 1

**Beschlussprotokoll der Gemeindeversammlung vom 14. Dezember 2021**

:||: Das Beschlussprotokoll der Gemeindeversammlung vom 14. Dezember 2021 wird grossmehrheitlich mit wenigen Enthaltungen genehmigt.

### Traktandum 2

**Jahresbericht 2021 der Rechnungs- und Geschäftsprüfungskommission**

:||: Grossmehrheitlich wird der Jahresbericht 2021 der RGPK zur Kenntnis genommen.

### Traktandum 3

**Vorlage der Rechnung 2021**

:||: 1. Einstimmig wird beschlossen, den Ertragsüberschuss von CHF 674'400.40 dem Eigenkapital gutzuschreiben.

2. Einstimmig wird die Vorfinanzierung «Mittenza für MuttENZ» über CHF 6'000'000.00 beschlossen.

3. Einstimmig wird die Jahresrechnung 2021 genehmigt.

### Traktandum 4

**Kunststoffsammlung MuttENZ, Auswertung Pilotphase und Entscheid zum weiteren Vor-gehen**

:||: Mit 81 gegen 34 Stimmen und 2 Enthaltungen wird dem Gegenantrag von Peter Hartmann, Ursina Rüegg und Giorgio Hochstrasser mit folgendem Wortlaut zugestimmt:

Der Gemeindeversammlung wird beantragt, den Pilotbetrieb für die gemeindeeigene Kunststoffsammlung bis zum 31. Dezember 2024 zu verlängern.

Der Gemeinderat wird beauftragt, die ökologische Aufwertung und die ökonomische Optimierung der aktuellen Holsammlung im

zweiten Halbjahr 2022 zu prüfen und ab 1. 1. 2023 umzusetzen.

Die interessierten Ortsparteien und die interessierte Bevölkerung sind dabei zwingend miteinzubeziehen, und es ist auch – falls möglich – die Abteilung für Life Sciences der Fachhochschule MuttENZ (FHNW) mit einzubeziehen.

Der Antrag des Gemeinderates, mit folgendem Wortlaut, wurde somit abgelehnt:

*Der Gemeindeversammlung wird beantragt, den Pilotbetrieb für eine gemeindeeigene Kunststoffsammlung per 31. Dezember 2022 abzuschliessen und nicht in einen Regelbetrieb zu überführen. Stattdessen soll aktiv und regelmässig über das bereits vorhandene Angebot der Kunststoffsammlung im RE-Center MuttENZ informiert werden.*

*Zur Reduktion der Umweltbelastung im Bereich des Abfalls sollen innerhalb der nächsten 5 Jahre für jährlich rund CHF 40'000.00 Massnahmen und Projekte mit einem höheren ökologischen Nutzen und einer besseren Ökoeffizienz als bei der pilotierten Kunststoffsammlung (z. B. Reparieren, Wiederverwenden, Teilen) in MuttENZ initialisiert oder unterstützt werden.*

### Traktandum 5

**Totalrevision Abfallreglement**

:||: Einstimmig wird die Totalrevision des Abfallreglements beschlossen.

### Traktandum 6

**Parkraumkonzept**

:||: Mit einer Gegenstimme wird das Parkraumreglement beschlossen.

### Traktandum 7

**Antrag Christopher Gutherz, im Namen der Mitte (CVP) MuttENZ, gemäss § 68**

**Gemeindegesezt in Sachen Erlass einer Parkraumbewirtschaftungsordnung in der Nähe von Haltestellen der ÖV-Stadtverbindungen und den Polyfeld-Schulquartieren wie «Chriegacher», «Gründen» und «Apfhalter»**

:||: Der Antrag wird aufgrund der Annahme des Parkraumreglements als gegenstandslos abgeschrieben.

### Traktandum 8

**Vereinbarung zwischen der Einwohnergemeinde MuttENZ und der Bürgergemeinde MuttENZ betreffend Regelung der Beiträge für besondere Leistungen der Bürgergemeinde zugunsten der Einwohnergemeinde und der Allgemeinheit**

:||: Einstimmig wird die Vereinbarung zwischen der Einwohnergemeinde MuttENZ und der Bürgergemeinde betreffend Regelung für besondere Leistungen der Bürgergemeinde zugunsten der Einwohnergemeinde und der Allgemeinheit genehmigt.

### Traktandum 9

**Vereinbarung zwischen der Einwohnergemeinde MuttENZ und der Bürgergemeinde MuttENZ betreffend Kostenübernahme für die Erneuerung der Eigentalsstrasse und Regelung der Unterhaltsarbeiten der Zinggibrunn-, Ewigkeits- und Eigentalsstrasse auf der Parzelle Nr. 1025 befindend**

:||: Grossmehrheitlich mit drei Gegenstimmen und wenigen Enthaltungen wird die vorliegende Vereinbarung zwischen der Einwohnergemeinde MuttENZ und der Bürgergemeinde MuttENZ betreffend Kostenübernahme für die Erneuerung der Eigentalsstrasse mit einer Beteiligung von 47,5% an die Gesamtkosten von CHF 1'561'650.00 (inkl. MwSt.) und Regelung der Unterhaltsarbeiten der Zinggibrunn-, Ewigkeits- und Eigentalsstrasse auf der Parzelle Nr. 1025 befindend genehmigt.

Folglich wird der Investitionskredit für die Erneuerung der Eigentalsstrasse auf dem Hoheitsgebiet der Gemeinde MuttENZ in der Höhe von CHF 741'784.00 (inkl. MwSt.) genehmigt.

### Traktandum 10

**Mitteilungen des Gemeinderats**

Keine Mitteilungen.

### Traktandum 11

**Verschiedenes**

- Vizepräsident Alain Bai beantwortet die Anfrage gemäss § 69 Gemeindegesezt von Philipp Armbruster im Namen der SP MuttENZ. Der Wortlaut der Anfrage mit den entsprechenden Antworten können der Homepage [www.muttENZ.ch](http://www.muttENZ.ch) entnommen werden.
- Gemeindepräsidentin Franziska Stadelmann beantwortet die Anfrage gemäss § 69 Gemeindegesezt von Daniel Schneider. Der Wortlaut der Anfrage mit den entsprechenden Antworten können der Homepage [www.muttENZ.ch](http://www.muttENZ.ch) entnommen werden.
- Die Ortssektionen der Parteien Grünliberale, SP, Grüne und EVP reichen einen Antrag gemäss § 68 Gemeindegesezt über die Wiederaufnahme des Projekts Windenergie Hardacker ein. Der Wortlaut des Antrags kann der Homepage [www.muttENZ.ch](http://www.muttENZ.ch) entnommen werden.
- Die zurückgetretene Vizepräsidentin der Gemeindegemeinschaft, Patrizia Tamborini, wird mit Applaus verabschiedet.

Schluss der Versammlung vom 14. Juni 2022: 23.15 Uhr.

Die Beschlüsse zu den Traktanden 5, 6, 8 und 9 unterliegen dem fakultativen Referendum gemäss § 49 Gemeindegesezt. Die Referendumsfrist beträgt 30 Tage ab dem 15. Juni 2022 und endet somit am 14. Juli 2022.

Im Namen der Gemeindeversammlung  
Die Präsidentin: Franziska Stadelmann  
Der Verwalter: Aldo Grünblatt

Den MuttENZer Anzeiger jede Woche lesen – dank einem Abonnement!  
Jetzt bestellen unter Tel. 061 264 64 64





## Aus dem Gemeinderat

### Terminplan Gemeindeversammlungen 2023

Der Gemeinderat hat die Termine für die Gemeindeversammlungen 2023 festgelegt. Diese finden an folgenden Daten statt: 14. März 2023, 13. Juni 2023, 19. Oktober 2023 und am 12. Dezember 2023.

### Auf Besuch bei Bayer CropScience Schweiz AG

Der Gemeinderat stattete der Firma Bayer CropScience Schweiz AG im Getec Swiss Park in der Schweizerhalle einen Besuch ab. Bayer produziert am Standort Muttenz vor allem Fungizide für den weltweiten Agrarmarkt und beschäftigt rund 250 Mitarbeitende. Bemerkenswert ist, dass es trotz hoher Kosten auch für einen Herstellungsbetrieb interessant sein kann, in der Schweiz zu produzieren. Arbeitsrechtliche Bedingungen und staatliche

Bewilligungsprozesse seien in der Schweiz viel einfacher als in der EU. Auch die Produktion in Billiglohnländern zahle sich für Bayer längerfristig nicht aus, denn die Herstellungsprozesse seien sehr komplex und bedürfen daher einer hoch qualifizierten Steuerung und Überwachung sowie einen minutiösen technischen Unterhalt der Anlagen. In Muttenz seien diese Erfordernisse durch bestens ausgebildete Mitarbeitende gewährleistet. Die Firma Bayer bildet am Standort Muttenz auch selber Lernende aus und freut sich auf Bewerbungen für Chemie- und Pharmatechnologen und -technologinnen.

### Unterstützung Projekt «CHAMPIONS – LERNEN UND SPORT»

Der Gemeinderat stimmt der Einführung des Projekts «CHAMPI-

ONS – LERNEN UND SPORT» des Fördervereins Bildung und Sport Schweiz auf Herbst 2022 für eine testweise Phase von zwei Saisons zu. Das Projekt ist nicht kommerziell und kostet rund CHF 15'000.00. An diesen Kosten beteiligt sich die Gemeinde mit einem Beitrag an den Förderverein Bildung und Sport Schweiz in der Höhe von CHF 3'000.00 pro Saison sowie mit der kostenlosen zur Verfügungstellung von Schulraum und Turnhallennutzung.

«CHAMPIONS – LERNEN UND SPORT» ist ein kostenloses Sport- und Bildungsangebot für Kinder und Jugendliche im Alter zwischen 10 und 16 Jahren, in welchem die Motivation von Sport und der körperlichen Aktivität genutzt wird, um gleichzeitig die Lernmotivation zu steigern. Das Angebot richtet sich vor allem an Kinder und Jugendliche, welche

ihre Freizeit meist selbst organisiert verbringen und von zu Hause wenig Unterstützung in schulischen Belangen erhalten. Die Kinder arbeiten im ersten Teil gemeinsam an ihren Hausaufgaben, spielen Braingames und treiben danach im zweiten Teil des Nachmittags zusammen Sport (polysportiv).

Die erste Saison des Projekts findet in Muttenz ab November 2022 statt und dauert bis März 2023. Jeweils am Mittwochnachmittag ausser in den Schulferien können Kinder der 3. bis 6. Primarstufe das Angebot kostenlos und ohne Anmeldung nutzen. Betreut und unterstützt werden sie dabei von dafür eigens rekrutierten älteren Jugendlichen, sogenannten Junior-Coaches, sowie einer Standortleitung.

*Der Gemeinderat*

## Aus der Gemeindekommission

### Neues Gemeindekommissionsmitglied

Die Gemeindekommission hat von der Demission von Patrizia Tamborrini (Grüne) als Mitglied und Vizepräsidentin der Gemeindekommission und als Mitglied des Budgetausschusses Kenntnis

genommen. Die Gemeindekommission bedankt sich bei Patrizia Tamborrini für ihre wertvolle Arbeit. Aufgrund seiner Stimmzahl anlässlich der Wahlen vom 9. Februar 2020 stand Daniel Bretscher

(Grüne) als erster Nachrückender fest. Daniel Bretscher erklärte sich bereit, das Amt in der Gemeindekommission per 1. Juli 2022 zu übernehmen. Herzliche Gratulation! Die Wahl eines neuen Vizeprä-

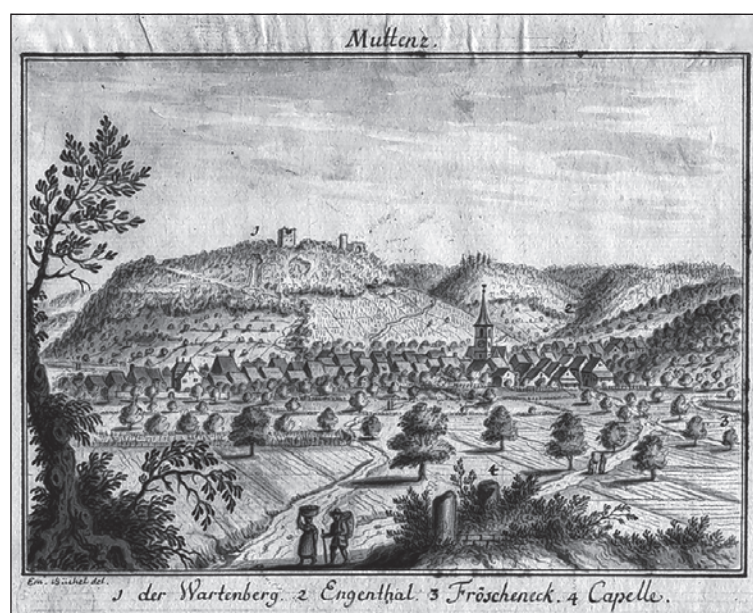
sidenten bzw. einer neuen Vizepräsidentin der Gemeindekommission sowie der Einsitz im Budgetausschuss wird anlässlich einer Gemeindekommissionssitzung Ende Juni 2022 festgesetzt.

## Aus der Verwaltung

# Informationsveranstaltung und geführter Dorfkern-Rundgang zur Revision der Teilzonenvorschriften

Der Dorfkern von Muttenz ist als Ortsbild von nationaler Bedeutung im Inventar der schützenswerten Ortsbilder der Schweiz (ISOS) aufgeführt. Die Gemeinde wurde 1983 für die Schutzbemühungen um den historischen Dorfkern mit dem renommierten Wakkerpreis des Schweizer Heimatschutzes ausgezeichnet.

Um den historischen Dorfkern auch in Zukunft schützen, aber auch behutsam und qualitativ weiterentwickeln zu können, erarbeitet die Gemeinde derzeit die Revision der Teilzonenvorschriften Dorfkern. In diesem Zusammenhang lädt der Gemeinderat Anwohnerinnen und Anwohner sowie die interessierte Öffentlichkeit herzlich zu einer Informationsveranstaltung mit geführtem Rundgang



im Dorfkern ein. Es informieren der Departementsvorsteher Hochbau und Planung, Thomi Jourdan, sowie Reto Marti, Leiter Archäologie Baselland, und Christoph Reding, Leiter Stätten und Bauforschung, Archäologie Baselland, über die siedlungs- und architekturhistorische Bedeutung und die anstehende Revision der Teilzonenvorschriften.

Die Begehung bildet den Auftakt einer Informationsveranstaltungsreihe zur Revision der Teilzonenvorschriften Dorfkern während der kommenden zwölf Monate.

Ausgangs- und Treffpunkt der etwa 60- bis 90-minütigen Begehung ist am **27. Juni 2022 um 17.00 Uhr** der Vorplatz der Gemeindeverwaltung, Kirchplatz 3, 4132 Muttenz.





# Digitalradio löst das UKW-Radio auch auf unserem Kabelnetz ab

Die Digitalisierung macht auch vor dem Radio nicht halt. Die terrestrische Übertragung von Radioprogrammen über Ultrakurzwellen (UKW) wird auf nationaler Ebene in absehbarer Zukunft (voraussichtlich 2024) eingestellt.

Ende September 2022 endet die UKW-Signalverbreitung über unser kommunales Multimedia-Netz MMN. Alle Sender bleiben jedoch weiterhin als digitale Radiosender verfügbar. Das digitale Radio (DVB-C-Radio) wird bereits seit vielen Jahren via MMN angeboten und umfasst heute über 150 Sender. Auch die bis heute auf analogem Weg über UKW verbreiteten 43 Sender sind seit vielen Jahren Bestandteil des digitalen Radioangebots und wurden so bis jetzt sogar doppelt verbreitet.

Mit dem Verzicht auf die Verbreitung der UKW-Signale reagiert das Multimedienetz (MMN) auf den stetig wachsenden Datenverkehr und schafft im Zusammenhang mit der Optimierung und Erweiterung des MMN zusätzliche Kapazität, um auch in Zukunft schnelle und leistungsstarke Internetverbindungen anbieten zu können.

## Wer ist betroffen

Wer ein UKW-Radio mittels An-

tennenkabel an der MMN-Kabeldose angeschlossen hat, kann den UKW-Empfang an der angezeigten Empfangsfrequenz, welche zwischen 87.75 MHz und 107.75 MHz liegt, erkennen.

## Wer ist nicht betroffen

Alle, welche Radio über den TV bzw. über eine Radio-Set-Top-Box hören, das Radiosignal mit einer Antenne aus der Luft beziehen (DAB+ oder UKW) oder Radio über das Internet (WLAN) empfangen, sind von dieser Umstellung nicht betroffen.

## Analoge Stereoanlagen können mit Radio-Set-Top-Box aufgerüstet werden

Wer also eine analoge Stereoanlage über die MMN-Kabeldose angeschlossen hat und diese auch weiterhin verwenden möchte, kann eine Radio-Set-Top-Box zwischen Dose und Stereoanlage schalten. Die Bedienung erfolgt dann neu über die Set-Top-Box, die Tonausgabe weiter über die bestehende Stereoanlage. Eine optimale Lösung dafür ist z. B. die Radio-Set-Top-Box *TechniSat Cablestar 100* (2. Generation). Diese kann bei *ImproWare* telefonisch unter 061 826 93 07 bestellt oder direkt im Shop

von *breitband.ch* (an der Zurlindenstrasse 29 in Pratteln) für CHF 62.50 abgeholt werden.

## Weitere Möglichkeiten für Ihren Radioempfang

Neben der Verwendung einer Radio-Set-Top-Box gibt es noch weitere Möglichkeiten Radio zu hören:

- Mit Ihrem TV-Gerät, welches am Kabelnetz angeschlossen ist, empfangen Sie nicht nur über 300 digitale TV-Sender, sondern auch über 150 digitale Radiosender.
- Mit der Replay-TV-Box von *breitband.ch* empfangen Sie ebenfalls das komplette Senderangebot.
- Mit jedem handelsüblichen (WLAN-) Internetradio, in Kombination mit einem Internet-Abo von *breitband.ch*, können Sie zehntausende Sender aus der ganzen Welt streamen.
- Natürlich auch mit jedem handelsüblichen DAB+ Radio empfangen Sie eine Vielzahl von Radiosendern über die Luft.

Weitere Informationen finden Sie auf [www.muttENZ.ch](http://www.muttENZ.ch) bzw. [www.breitband.ch/ukw](http://www.breitband.ch/ukw) oder kontaktieren Sie uns unter [multimedienetz@muttENZ.ch](mailto:multimedienetz@muttENZ.ch).

## Bewilligung für Veranstaltung im Wald

Das Amt für Wald beider Basel hat nach Vernehmlassung bei den betroffenen Gemeinden und kantonalen Fachstellen die Bewilligung für die Durchführung des **Proffix Swiss Bike Cup** mit ca. 700 Teilnehmenden vom **Samstag, 20. August 2022**, und **Sonntag, 21. August 2022**, gemäss Dekret des Landrates über die Bewilligung für Veranstaltungen im Wald, vom 1. Juni 1998 (SGS 570.1), in den Gemeinden MuttENZ und Münchenstein mit Auflagen erteilt.

## Sprechstunde der Gemeindepräsidentin

Gemeindepräsidentin Franziska Stadelmann führt die bewährte Tradition der Sprechstunde des Gemeindepräsidiums weiter. Die Sprechstunde findet telefonisch oder per Videokonferenz (zoom.us) statt. Die Gemeindepräsidentin ist jeweils montags von 18.00 bis 19.00 Uhr telefonisch direkt erreichbar unter Tel. 061 466 62 66.

Für Gespräche zu einem anderen Zeitpunkt bitten wir um Voranmeldung über das Sekretariat Gemeinderat/Gemeindeverwalter unter Telefon 061 466 62 03 oder per E-Mail an [franziska.stadelmann@muttENZ.ch](mailto:franziska.stadelmann@muttENZ.ch).

## Öffnungszeiten am Nationalfeiertag

Die Verwaltung und der Gemeindegewerkhof bleiben am Montag, 1. August 2022, geschlossen. Für die Meldung eines Todesfalls wenden Sie sich bitte an einen Arzt oder eine Ärztin und anschliessend an ein Bestattungsinstitut Ihrer Wahl. Am Dienstag, 2. August 2022, ist das Bestattungsbüro der Gemeinde MuttENZ wie gehabt erreichbar.

## Pilzkontrolle 2022

Nach den Sommerferien wird die Pilzsaison wieder eröffnet. Sie dauert vom Sonntag, 14. August, bis Samstag, 5. November 2022. Die Pilzkontrolle ausserhalb der Pilzsaison findet nur auf Vereinbarung statt. Die Pilze sind soweit möglich nach Sorten getrennt zur Kontrolle zu bringen. Alte sowie befallene Pilze sollten am Fundort zurückgelassen werden. Über die Zuständigkeiten, die Öffnungszeiten und den detaillierten Pilz-Kalender informiert die Gemeinde in der Grossauflage vom 12. August 2022.

## Grundbucheintragen

Kauf. Parz. 3738: 317 m<sup>2</sup> mit Einfamilienhaus, **Unter Brieschhalden 20, Gartenanlage «Baselweg»**. Veräusserer zu GE: Erbgemeinschaft Fehrlar-Bürgin Walter, Erben (Fehrlar Urs, MuttENZ; Madörin Marianne, Bubendorf; Fehrlar Susanne, MuttENZ), Eigentum seit 3. 11. 2004. Erwerber zu GE: Einf. Gesellschaft OR 530 (Hunziker David, MuttENZ; Hunziker Dominique Pascale, MuttENZ).

Kauf. Parz. 2858: 5191 m<sup>2</sup>, **Acker, Wiese, Weide «Sulz»**. Veräusserer: Bringold Ernst, MuttENZ; Schenk Ernst, MuttENZ, Eigentum seit 22. 9. 2014, 1. 12. 1976. Erwerber zu je ½: Kohler Heinz, MuttENZ; Kohler Beat, Pratteln.

Kauf. Parz. 2856: 4016 m<sup>2</sup>, **Strasse, Weg, Acker, Wiese, Weide, übrige bestockte Flächen «Sulz»**. Veräusserer: Schenk Ernst, MuttENZ, Eigentum seit 1. 12. 1976. Erwerber zu je ½: Kohler Heinz, MuttENZ; Kohler Beat, Pratteln.

## Bienenschwarm, Wespen- und Hornissennester

### Bienenschwärme

Damit auch in dieser Saison «schwärmende Bienen» durch fachkundige Imker kostenlos eingefangen werden können, sind wir auf Ihre Meldung an die zuständige Stelle angewiesen. Tragen Sie Sorge zu diesen wertvollen Tieren. Keinen Giftspray benutzen! Wir danken Ihnen.

### Für MuttENZ zuständiger Imker:

- Werner Ritter, 061 461 45 68** (079 652 64 17), oder sein
1. Stellvertreter Ulrich Vogt (079 938 37 22)
  2. Stellvertreter Christoph Dellitsch (079 791 82 02)

### Wespen- und Hornissennester

Auch Wespen und Hornissen sind Nützlinge. Sie fressen grosse Mengen an Kleininsekten wie z. B. die lästigen Mücken. Diese «Räumer» sollten demzufolge

nur wenn wirklich nötig entfernt werden. Lassen Sie sich in einer Drogerie beraten betreffend Mittel zur Selbstentfernung. Das Entfernen von Wespen- oder Hornissen übernehmen auch sogenannte «Kammerjäger» (siehe Internet/Branchentelefonbuch).

Die Feuerwehr kommt nur noch zum Einsatz, wenn Menschenleben akut in Gefahr und in nützlicher Frist keine Alternativen vorhanden sind: Kosten CHF 220.00.







# Die Tagesheime Unterwart und Sonnenmatt am MuttENZer Markt



Seit Jahrzehnten nehmen die beiden Tagesheime Unterwart und Sonnenmatt im Frühling und im Herbst am MuttENZer Markt teil. So waren die Tagesheime auch in diesem Frühling mit einem Verkaufsstand im Dorf vertreten. Bei strahlendem Sonnenschein und sommerlichen Temperaturen wurden kleinere Gebäcke, Konfitüren und Kuchen an die Marktbesucher verkauft. Für das kreative Kuchenbuffet haben Eltern,

der in den Tagesheimen betreuten Kinder, einen grossen Beitrag geleistet. Die liebevoll gebackenen Kuchen kamen bei Gross und Klein sehr gut an. Weitere Köstlichkeiten wurden in den beiden Tagesheimküchen eigens hergestellt. Eine besondere Attraktion war in diesem Jahr die Buttonmaschine, welche die Kinder und Jugendliche rege nutzten. So wurden damit um die 80 individuelle Buttons gebastelt.



Der Marktstand war auch dieses Mal für die Besuchenden wieder sehr einladend aufgebaut und gestaltet. Dadurch ergaben sich Gelegenheiten interessante Gespräche zu führen und den Interessenten die Betreuungseinrichtung der Tagesheime näher zu bringen sowie der Öffentlichkeit vorzustellen. Mit einem neuen Flyer wurde für die Ferienbetreuung geworben. Die Tagesheime Sonnenmatt und Unterwart bieten während der Schulferien

eine ganztägige Betreuung an. Dieses Betreuungsangebot steht auch Kindern zur Verfügung, die nicht in einem der beiden Tagesheime angemeldet sind. Weitere Informationen dazu sind auf der Webseite <https://kinderbetreuung-muttENZ.ch/betreuungsangebot/> zu finden.

Auch in diesem Herbst werden die Tagesheime Unterwart und Sonnenmatt am MuttENZer Markt wieder vertreten sein und würden sich über Ihren Besuch freuen.

## Neue Leitung im Jugend- und Kulturhaus FABRIK

Wir freuen uns, Roger Gafner als neuen Leiter des Jugend- und Kulturhauses FABRIK begrüßen zu können. Er hat seine Stelle Anfang Juni angetreten und leitet die offene und mobile Jugendarbeit MuttENZ mit einem Pensum von 70%.

Roger Gafner ist Vater von einem 10- und 11-jährigen Kind. Beruflich kommt er ursprünglich aus dem kaufmännischen Bereich. Er hat nach seiner Ausbildung in Sozialarbeit in verschiedenen Institutionen einige Erfahrung in Jugendarbeit, Jugendprojekten und Kulturellem gesammelt.

Die Gemeinde MuttENZ heisst Roger Gafner herzlich willkommen und freut sich, dass mit ihm und sei-



nem Team die offene und mobile Jugendarbeit in MuttENZ wieder aufgenommen und weiterentwickelt werden kann. Bis das Team Ende September wieder komplett ist, wird der Jugendhausbetrieb weiterhin noch interimsmässig stattfinden. Die aktuellen Öffnungszeiten und alle Informationen zum Jugend- und Kulturhaus FABRIK sind zu finden unter [www.fabrik-muttENZ.ch](http://www.fabrik-muttENZ.ch).

Ein herzlicher Dank an dieser Stelle an Barbara Meyer, Jürgen Bootsmann und Tobias Meier, die seit Ende April mithelfen, dass die Jugendlichen sich jeweils am Mittwoch und Freitag im Jugend- und Kulturhaus FABRIK treffen können.

Elisa  
Monaco

FLASCHEN  
SPIEL

reinhardt







# Verkauf Ferienpass



Mit dem Basler Ferienpass können Kinder und Jugendliche im Alter von 6 bis 16 Jahren aktive, spannende und preisgünstige Ferienfreizeitaktivitäten in und um Basel erleben.

Die Ferienpassunterlagen werden Mitte Mai in der Primarstufe an die Schülerinnen und Schüler verteilt. Das Angebot wird ebenfalls im Internet unter [www.baslerferienpass.ch](http://www.baslerferienpass.ch) zu finden sein.

## Wie ist das Vorgehen?

Zuerst gilt es, einen Ferienpass erstellen zu lassen. Der von der Gemeinde MuttENZ mitfinanzierte Basler Ferienpass ist ab sofort zu den Schalteröffnungszeiten am Informations-Schalter, Eingang A, Gemeindehaus, Kirchplatz 3, erhältlich. Er kostet für MuttENZer Kinder 45 Franken und 65 Franken für auswärtige «Ferienkinder».

**Wichtig: Bitte ein aktuelles Foto für den Ausweis mitbringen.**

Zum Ferienpass gibt es wie gehabt für 8 Franken pro Woche zur Nutzung des Öffentlichen Verkehrs ein «Mini-U-Abo», welches auf dem gesamten Netz des TNW gültig ist. In der Mitte des Ferienpasses wird die gewünschte Woche angekreuzt und bei Bezahlung von der Verkaufsstelle visiert.

Wir wünschen allen viel Spass, sowie spannende und abwechslungsreiche Sommer- und Herbstferien.

*Abteilung Bildung, Kultur & Freizeit*

## Neuberechnung der Betreuungsgutscheine

Wir erinnern die Eltern von Kindern, welche für die Tagesbetreuung Betreuungsgutscheine beantragen wollen, daran, dass die Betreuungsgutscheine jährlich per August (§ 6 des FEB-Reglements Nr. 15.250) neu berechnet und verfügt werden.

Unabhängig davon, ob die Eltern bereits Betreuungsgutscheine erhalten haben oder zum ersten Mal welche beantragen wollen, müssen sie das Antragsformular mit den notwendigen Dokumenten einreichen. Das Anmeldeformular ist auf der Webseite der Gemeinde MuttENZ aufgeschaltet: [www.muttENZ.ch/de/soziales/tagesbetreuung](http://www.muttENZ.ch/de/soziales/tagesbetreuung)

Ein wichtiger Bestandteil der Anmeldeunterlagen ist die Betreuungsbestätigung. Dieses Dokument muss von der jeweiligen Leitung der Betreuungseinrichtung zeitnah ausgefüllt und mit den restlichen Dokumenten der Anmeldung beigelegt werden.

## Für Rückfragen:

Administration  
Betreuungsgutscheine,  
Erna Reimann,  
Tel. 061 466 61 41

## Jubilare im Juli und August

### 95. Geburtstag

Dusci, Olmina  
APH Zum Park, Tramstrasse 83  
Mittwoch, 6. Juli

### 90. Geburtstag

Vogt, Margrit  
Brügglimattstrasse 5  
Sonntag, 17. Juli

Brodbeck, Karl (Carlo)  
Unterwartweg 35  
Donnerstag, 28. Juli

### 80. Geburtstag

Blatter, Peter  
Bahnhofstrasse 36  
Freitag, 8. Juli

Pola, Paolo  
Burggasse 9  
Samstag, 9. Juli

Werder, Anna  
Margelackerstrasse 23  
Montag, 11. Juli

Noij, Wilhelmina  
Schweizeraustrasse 93  
Samstag, 16. Juli

Keller, Yvonne  
Bahnhofstrasse 37  
Sonntag, 17. Juli

Kobi, Margaretha  
Hauptstrasse 55  
Sonntag, 17. Juli

Reinhardt, Paul  
Baselstrasse 47  
Donnerstag, 21. Juli

Siegrist, Evelin  
Alemannenweg 19  
Mittwoch, 27. Juli

Brunner, Verena  
APH Käppeli,  
Reichensteinerstrasse 55  
Dienstag, 9. August

Löhle, Christine  
Unterwartweg 23  
Montag, 15. August

Siegrist, Rudolf  
Bahnhofstrasse 12  
Dienstag, 16. August

Mancini, Maria  
Homburgerstrasse 10  
Freitag, 19. August

Meszaros, Jozsef  
Dinkelbergstrasse 2  
Freitag, 19. August

Weller, Elsa  
Bahnhofstrasse 12  
Dienstag, 23. August

### Gnadenhochzeit (70 Jahre)

Schädeli-Gammer,  
Alfred und Anna  
Johann Brüderlin-Strasse 14  
Dienstag, 12. Juli

### Eiserne Hochzeit (65 Jahre)

Hohler, Stephan und Monique  
Höhlebachweg 32  
Mittwoch, 13. Juli

Baumann-Oettli,  
Peter und Edelgard  
Freidorf 77  
Montag, 29. August

### Diamantene Hochzeit (60 Jahre)

Kalt-Schnetzler, Rudolf und Margrit  
APH Zum Park, Tramstrasse 83  
Donnerstag, 21. Juli

### Goldene Hochzeit

Schmid-Zehr,  
Hermann und Verena  
Heissgländstrasse 22  
Donnerstag, 7. Juli

Zinco-Bilotto,  
Pellegrino und Lidia  
Bahnhofstrasse 47a  
Freitag, 22. Juli

Buser-Dieffenthaler,  
Martin und Marylène  
Lachmattstrasse 77  
Mittwoch, 27. Juli

Hecht-Marti,  
Mauriz und Marianne  
Dürrenbergstrasse 9  
Donnerstag, 11. August

Ryf-Realini,  
Ulrich und Rosita  
Weiherstrasse 18  
Donnerstag, 11. August

*Herzliche Glückwünsche allen Jubilarinnen und Jubilaren zu ihrem persönlichen Festtag! Wir wünschen ihnen gute Gesundheit und viel Zufriedenheit.*





# Geglückter Einsatz für wandernde Amphibien

Die neuen Amphibienschutzmassnahmen der Gemeinde und des Naturschutzvereins Muttenz haben sich bereits im ersten Jahr bewährt. Durch Zählungen konnten wichtige Erkenntnisse gewonnen werden. Die Massnahmen werden 2023 weitergeführt.

Anfang Jahr informierte die Gemeinde über verstärkte Schutzmassnahmen für wandernde Amphibien im Frühjahr entlang der Siedlungsränder rund um die Rütihard: eine temporäre nächtliche Strassensperrung im Bereich Feuerwehrweiher/Riedmattbach und ein mobiler Schutzzaun entlang des Velowegs bei der Weierkette Mühlematt. Mit Spannung wurde Ende Winter auf die ersten wandernden Lurche gewartet, um die Wirkung der neuen Massnahmen beobachten zu können. Der stark vom Wetter geprägte Wanderhythmus der Amphibien zeigt sich jedes Jahr etwas anders. Reichen die nächtlichen Temperaturen bereits aus oder ist es noch zu kalt? Warten die Amphibien noch auf den nächsten Regen oder fällt ganz plötzlich noch einmal Schnee und vertagt die Massenwanderung auf später in den Frühling? War es das für dieses Jahr bereits oder kommt noch eine nächste «Wanderwelle»?

Es darf auf eine geglückte Wandersaison 2022 zurückgeblickt



Ein Erdkrötenpaar auf der Wanderung entlang des Amphibienschutzzauns.

Foto Reto Wyss / Gemeinde Muttenz

werden, mit vielen wandernden Amphibien und zugleich weniger überfahrenen Tieren. Dies stimmt zuversichtlich, dass die bestehenden Populationen mit den verstärkten Schutzmassnahmen nachhaltig gestärkt werden können.

## Weniger Verkehr, weniger tote Amphibien

Um das jährlich wiederkehrende

Amphibiensterben auf den Strassen rund um den Feuerwehrweiher zu entschärfen, wurde in diesem Jahr ein Abschnitt der Weiher- und Zinggibrunnstrasse bei entsprechender Witterung zwischen 19.00 und 6.30 Uhr für den Privatverkehr gesperrt. Zusätzlich waren auf den umliegenden Quartierstrassen in den Abendstunden vom Naturschutzverein Muttenz organisierte

Helferteams unterwegs und haben die Amphibien auf den Strassen aufgelesen und sicher zum Weiher gebracht. Während der Wandersaison, von Mitte Februar bis Mitte April, wurde der Strassenabschnitt insgesamt für 31 Nächte gesperrt und 27 Helferinnen und Helfer des Naturschutzvereins waren zusammen rund 200 Stunden im Einsatz. Dabei wurden über 2'000 Tiere (Erdkröten, Grasfrösche, Bergmolche und Feuersalamander) von den Strassen gerettet und sicher zum Laichgewässer gebracht.

Die Beobachtung der Strasse zeigte, dass die Anzahl der überfahrenen Amphibien im Vergleich zu den letzten Jahren deutlich reduziert werden konnte. Die Helferinnen und Helfer des Naturschutzvereins haben mit grossem Engagement dokumentiert, in welchen Strassenabschnitten die eingesammelten Tiere unterwegs waren und wo es trotz Rettungsaktion noch überfahrende Tiere hatte, um die Wanderrouten und Gefährdungsstellen genauer lokalisieren zu können. Auch die Abwanderung der Jungtiere vom Feuerwehrweiher wird zurzeit beobachtet: Ob und wie sich diese Winzlinge erfolgreich durch Wiesen und Felder in Richtung der umliegenden Wälder begeben können. Mit all diesen Beobachtungen erfahren wir



Temporäre nächtliche Sperrung der Weiherstrasse.

Foto Reto Wyss / Gemeinde Muttenz





Ein Feuersalamander auf dem nächtlichen Weg zum Tüfelsgrabenbach wird von den kleinsten Helferinnen und Helfern interessiert beobachtet.

Foto Reto Wyss/Gemeinde MuttENZ

weitere Details, wie und wo wir die wandernden Amphibien besser schützen können, und lernen mehr über die spannenden Wege dieser faszinierenden Tiere.

Erfreulicherweise waren die Einschränkungen für die Verkehrsteilnehmenden offensichtlich in einem akzeptablen Rahmen. Die nächtliche Strassensperre wurde mit wenigen Ausnahmen eingehalten. Reklamationen über die neue Massnahme sind keine eingegangen und auch die Rückmeldungen der direkt betroffenen Anwohnenden und Betriebe waren durchwegs positiv.

Erfreuliche Beobachtungen konnten auch im Gebiet «Fröschen-eck» gemacht werden, wo der Veloweg schon seit einigen Jahren in der Nacht umgeleitet wird. Hier wurden in diesem Jahr über 1'800 wandernde Lurche (Grasfrösche, Erd-

kröten, Bergmolche) gezählt – das sind rund doppelt so viele wie in den letzten vier Jahren. Die jährlichen Zählungen zeigen, dass dank der nächtlichen Sperrung die Anzahl überfahrener Tiere auf unter 2% der beobachteten Tiere reduziert wurde.

#### Wandernde Amphibien erschliessen neue Lebensräume

Grundsätzlich sind alle wandernden Amphibienarten sehr ortstreu und kehren immer wieder zum selben Laichgewässer zurück. Ein kleiner Teil erobert «auf Abwegen» jedoch immer auch neue Lebensräume und stellt so die Verbreitung und Vernetzung der verschiedenen Teilpopulationen sicher. Bei den im Jahr 2020 erstellten neuen Weihern in der Mühlematt konnten in diesem Frühling bereits alle potenziellen

Ersteinwanderer (Erdkröte, Grasfrosch, Bergmolch) nachgewiesen werden. Es wird spannend sein, die Entwicklung in den nächsten Jahren genauer zu beobachten, wenn die ersten Tiere in ihr Geburtsgewässer zum Laichen zurückkehren. Der neue mobile Amphibienzaun entlang dem Veloweg Mühlematt hindert die wandernden Amphibien, auf die Strasse zu gelangen, und die Tiere werden von Freiwilligen eingesammelt und sicher über die Strasse transportiert.

#### Dank und Ausblick ins Jahr 2023

Die Gemeinde möchte sich bei allen, welche zur erfolgreichen Umsetzung der Massnahmen beigetragen haben und sich für den Schutz und die Förderung der heimischen Amphibien engagieren, herzlich bedanken. Die Tiere sind weiter-

hin auf unsere Rücksicht und Hilfe angewiesen, damit sie auf ihren Wanderungen zwischen den verschiedenen Lebensräumen auch Verkehrswege schadlos überqueren können. Aufgrund der gemachten Erfahrungen ist die Gemeinde bestrebt, die in diesem Jahr erstmals umgesetzten Massnahmen im nächsten Jahr fortzuführen, und kann dabei hoffentlich wieder auf die Hilfe aus der Bevölkerung und seitens Naturschutzverein zählen.

Abteilung Umwelt

Weitere Informationen und Zahlen zu den Amphibienschutzmassnahmen 2022 finden Sie auf den Webseiten der Gemeinde ([www.muttENZ.ch](http://www.muttENZ.ch)) und des Naturschutzvereins MuttENZ ([www.naturschutzvereinmuttENZ.ch](http://www.naturschutzvereinmuttENZ.ch)).

## Bundesfeier 2022

Der Verkehrsverein, der Damenkegel-Club Rhy Nixe und das Departement Präsidiales und Kultur laden am **Sonntag, 31. Juli 2022, ab 18 Uhr** zur offiziellen Bundesfeier auf dem Gemeindeplatz ein mit Festredner Raphael Wyniger, Inhaber Wyniger Gruppe und Präsident HotellerieSuisse Basel und Region. Durch den Abend mit einem bunten Unterhaltungsprogramm begleitet der Moderator und Journalist Luca La Rocca. Reservieren Sie sich dieses Datum und feiern Sie mit uns in den 1. August hinein!

#### Programm

**18.00 Uhr Eröffnung der Festwirtschaft**

- Beginn des Kinderprogramms mit Jugendlichen des Robinson-Spielplatzes unter der Leitung von Laila Schmitt mit Lampionmalen, Spiele im Freien und Kegeln

**19.00 bis 22.30 Uhr Offizieller Teil**

- Begrüssung durch den Präsidenten des Verkehrsvereins, Steven Suter
- Grusswort der Gemeindepräsidentin Franziska Stadelmann

und Festrede mit Raphael Wyniger um 20.30 Uhr

- Lampionumzug der Kinder um 21.20 Uhr
  - Unterhaltungsprogramm u. a. mit
    - «Örgelifründe Eggflue»
    - Alphornggruppe «Echo vom Birseck»
    - Allgemeine Musikschule MuttENZ
    - Musikverein MuttENZ
    - Trachtengruppe MuttENZ
- Barbetrieb bis 24.00 Uhr**

## Freie Wohnungen gesucht

Die Gemeinde MuttENZ sucht freie 1-, 2- oder 3-Zimmer-Wohnungen, die künftig an ukrainische Flüchtlinge vermietet werden können. Die Zuteilung der Flüchtlinge auf die Gemeinden geschieht jetzt via das Staatssekretariat für Migration (SEM) und den Kanton. Bitte melden Sie sich diesbezüglich direkt bei den Sozialen Diensten der Gemeinde MuttENZ per Mail an Ursula Metzger, Leiterin Soziale Dienste/Gesundheit, [ursula.metzger@muttENZ.ch](mailto:ursula.metzger@muttENZ.ch).





# Den Grosseinkauf umweltfreundlich nach Hause fahren



Das Muttenzer Cargo-Velo kann in der Volg-Filiale an der Hauptstrasse gemietet werden.

Die Gemeinde setzt weiterhin auf umweltschonende Mobilität und verlängert das Mietangebot für das elektrische Cargo-Bike sowie die Förderung von Lastenvelos.

Vor drei Jahren wurde bei der Volg-Filiale der erste Carvelo2go-Standort im Dorf in Betrieb genommen.

Das Angebot stiess schnell auf Interesse und die Auslastung war sehr erfreulich. Die Gemeinde hat daher die entsprechende Vereinbarung bis Frühling 2023 verlängert.

Das Angebot funktioniert wie Mobility Carsharing: Per App oder über [carvelo2go.ch](http://carvelo2go.ch) reservieren und bei der Volg-Filiale an der Hauptstrasse 11 abholen. Jede angefan-

gene Stunde kostet 2.50 Franken plus eine Buchungsgebühr von 5 Franken.

Mit dem elektrischen Carvelo «Volgas» lassen sich zwei Kinder oder Waren mit einem Gewicht bis zu 100 Kilogramm transportieren.

Zur Förderung einer nachhaltigen Mobilität unterstützt

die Energiestadt® Muttenz zurzeit weiterhin auch den Kauf von Cargo-Bikes. Privatpersonen und Muttenzer Firmen erhalten auf Gesuch hin 15% des Kaufpreises bis max. 1000 Franken rückerstattet. Weitere Informationen und das Gesuchformular gibt es online auf der Webseite [muttenz.ch](http://muttenz.ch).

Abteilung Umwelt

## Bestattungen und Todesfälle Mai/Juni 2022

Name	Geburtsdatum	Adresse	Todesdatum
Aebi-Hänig Monika	12.04.1942	Rothbergstrasse 11	01.06.2022
Berz-Christen Heidi Marie	21.03.1947	Ringstrasse 57, Therwil	17.05.2022
Bressan-Bucher Max Andreas	04.04.1932	Breitstrasse 75, zuletzt im APH Zum Park	28.05.2022
Cserna-Wüst Margot Edith	25.04.1934	Brühlweg 18	29.03.2022
Keller-Hurni Anna Karolina	08.07.1929	APH Käppeli, Reichensteinerstrasse 55	22.05.2022
Küenzi-Gasser Traugott Martin	13.08.1941	Hüslimattstrasse 48, mit Aufenthalt im APH Hofmatt, Münchenstein	03.05.2022
Messer Max	10.12.1941	Kilchmattstrasse 98	02.06.2022
Morciano-Vigliano Ferdinando	12.12.1960	Langmattstrasse 11	31.01.2022
Ploner-Mitterer Josef (Giuseppe)	05.10.1930	Aufenthalt im APH Brunnmatt, Liestal	15.05.2022
Probst-Herrera Rivalta Walter	25.04.1931	Bahnhofstrasse 45	12.06.2022
Uebersax-Grogg Verena	14.09.1931	APH Zum Park, Tramstrasse 83	30.05.2022
Zweifel-Reidy Anita Christine	12.01.1947	Neue Bahnhofstrasse 111	25.05.2022
<b>Auswärts wurden bestattet:</b>			
Brutschin-Buff Eugen	22.07.1936	Genossenschaftsstrasse 11	09.05.2022
Läufer René	12.11.1967	Junkermattstrasse 1	22.05.2022
Schäpfel Marcel André	17.03.1962	Lachmattstrasse 19	12.05.2022
Stafl-Holub Blanka	19.02.1943	Aufenthalt im Alterszentrum Gellert Hof, Basel	18.05.2022
Weisskopf-Ball Caroline Jane	09.10.1951	Tramstrasse 91	13.05.2022

Geschichten, die das  
**LANDESMUSEUM**  
François Loeb schrieb



reinhardt





Hinter den Kulissen der Museen MuttENZ

# Kooperation mit der FHNW, Fachrichtung Didaktik der Primarstufe



*Verteilt auf dem Vorplatz des Schulhauses Donnerbaum arbeiten die Studierenden der FHNW in kleinen Gruppen.*

Bereits im Februar hatte sich Dr. Steffen Knöpfe, Dozent an der Pädagogischen Hochschule der FHNW, mit der Idee gemeldet, die Studierenden etwas in die Museumssammlungen einzuführen. In mehreren Mails und Gesprächen kristallisierte sich dann zusätzlich heraus, dass auch der 2004 geschaffene und seit vielen Jahren im Sammlungsdepot schlummernde Schulkoffer über den historischen bäuerlichen Alltag überarbeitet werden könnte. Dieser Koffer befasste sich u. a. mit dem Haltbarmachen von Nahrungsmitteln ohne Tiefkühler, mit dem Bekämpfen von Schädlingen ohne Chemie, mit Heilpflanzen oder auch mit Geräuschen, die auf jedem Hof früher zu hören waren, als es noch keine grossen Maschinen gab. Auch war er zu Zeiten von «Frontalunterricht» entstanden und passt so nicht mehr in die heutige Unterrichtsmethodik. Herr Knöpfe nahm sich mehrere Nachmittage Zeit, um im Museumsdepot das Seminar vorzubereiten.

Am Freitag, 22. April, war es dann so weit, dass die Studierenden mit unseren historischen Objekten konfrontiert wurden. Ruedi Bürgin übernahm den ersten Vormittag

und unterstützte die Studierenden bei ihren Recherchen zu Kaffeeröster, Kohlekessel, Kohlebügeleisen, Henkelmann und weiteren historischen Alltagsobjekten aus der Sammlung der Museen MuttENZ. Es galt die über hundertjährigen Gebrauchsgegenstände zu identifizieren, zu beschreiben und der Entstehungszeit zuzuordnen. Dies war für die jungen Leute nicht einfach, sind doch viele dieser Objekte bereits seit mehreren Generationen nicht mehr in Gebrauch oder durch Weiterentwicklungen oder elektrische Maschinen ersetzt worden. Ein einfaches Beispiel ist der Kohlenkessel. Wer hat heute noch ein Kohledepot im Keller und holt sich «eimerweise» eine Ofenfüllung in die Wohnung? Auch eine Talglampe oder eine Bettwärmer-Kachel werden seit langem nicht mehr benützt. Mit diesen Rechercheübungen sollen die zukünftigen Lehrpersonen angeregt werden, im Schulunterricht über alte Gebrauchsgegenstände und Geräte den Schulkindern Geschichte und soziales Umfeld sowie die weitere technische Entwicklung aufzuzeigen.

Im Mai war dann der Schulkoffer das Hauptthema, bei dem

die Schreibende die Begleitung übernahm. Der Koffer war damals nur wenige Male in den MuttENZer Schulen genutzt worden, weil sich kurz nach seiner Fertigstellung die ganze Unterrichtsweise und die Lernziele schnell verändert haben. Inzwischen sind ja bereits mehrere Lehrplanänderungen durchgeführt worden, und auch das Unterrichten hat sich mit den digitalen Hilfsmitteln in jüngster Zeit stark verändert.

Die jungen Leute müssen nun versuchen, einige der 12 Themen in die heutigen Lernziele und die Unterrichtsmethodik zu transferieren, was uns zusätzlich zu einer technischen Schwierigkeit führte. 2004 waren CDs das Nonplus-ultra der modernen digitalen Aufzeichnungstechnik. So hatte sich damals Burkard Lachenmeier, der Initiant des Museumskoffers, als Tonjäger betätigt und u. a. Tiergeräusche im Stall oder das Mähen des Grases von Hand und das anschliessende «Dängeln» (Schärfen) der Sense aufgezeichnet und auf CD gebrannt. Wer hat aber heute noch ein CD-Laufwerk an seinem Computer? Inzwischen nutzen wir andere Speichermedien, die bedeu-

tend effizienter sind und bequemer genutzt werden können. Glücklicherweise war jemand mit dem Auto angefahren, welches noch mit einem CD-Player ausgestattet war. So konnten wenigstens die Tonaufzeichnungen der Geräusche auf dem Bauernhof angehört und gleich kopiert werden.

Wie diese Themen nun umgesetzt werden, wird sich zeigen. Wir hoffen natürlich, dass anschliessend auch die Lehrerschaft von MuttENZ von diesem neuen Schulkoffer Gebrauch macht und auch den Weg in unsere Museen findet.

Die MuttENZer Museen sind am **Sonntag, 26. Juni**, geöffnet. Das **Ortsmuseum** mit der Sonderausstellung zum Erdbeben am Warthenberg 1952 **von 14 bis 17 Uhr** und das **Bauernhausmuseum** gleichentags **von 10 bis 12 und 14 bis 17 Uhr**. Wie gewohnt sind die frischen «Holzooft-Brote» ab 10 Uhr bereit und auch die «Bäsebeiz zum Tschuppeldäni» wartet auf die ersten Gäste.

Am **Sonntag, 31. Juli**, ist das **Bauernhausmuseum** samt «Bäsebeiz» und **Brotstand** geöffnet, nur das Ortsmuseum macht Sommerpause.

*Barbara Rebmann*



**Parteien****Rückblick auf eine intensive Woche**

Die Grünen MuttENZ blicken zufrieden auf die Gemeindeversammlung vom 14. Juni zurück. Unser Antrag für die ökologische Aufwertung und die ökonomische Optimierung der Kunststoffsammlung wurde mit deutlicher Mehrheit angenommen. Die Pilotphase wird verlängert und unter Einbezug der interessierten Parteien und Personen werden nun verschiedene Massnahmen geprüft und falls möglich ab 2023 umgesetzt. Wir hoffen dabei auf eine konstruktive Zusammenarbeit von Seite Gemeinderat, wie dies bei der Erarbeitung des Parkraumreglements der Fall war, welchem die Gemeindeversammlung sehr deutlich zugestimmt hat.

Am 17. Juni waren Ständerätin Maya Graf (BL) und Nationalrätin Sibel Arslan (BS) bei den Grünen MuttENZ zu Gast. Sie reisten direkt aus Bern an und hielten Rückschau auf die dreiwöchige Sommersession des Schweizer Parlaments. Ihre Schilderungen zu den Diskussionen während der Session und ihrer Arbeit in den Kommissionen zeigten, wie wichtig es ist, sich mit Elan und Ausdauer für eigene Anliegen einzusetzen und dabei auch immer wieder Brücken zu Personen anderer Parteien zu bauen, um mehrheitsfähige Lösungen zu finden. Dies wird besonders deutlich am Beispiel der Revision zur beruflichen Vorsorge BVG21.

Barbara Lorenzetti,  
Co-Präsidentin Grüne MuttENZ

**Schwingfest im Tenn 20**

MA. Vom Eidgenössischen Schwingfest 2022 in Pratteln hatte Marianne Jäggli sich inspirieren lassen und dazu Figuren gestaltet. Zum Leben erweckt hat sie Reinhold Meyer, sodass die beiden Bösen jetzt einen Hosenlupfwagen. Dieses Zusammengreifen wird vom Schiedsrichter streng überwacht. Die Ehrendame in Baselbieter Sonntagstracht und ihr Begleiter verfolgen interessiert, wer als Sieger vom Platz geht. Man drücke im Tenn 20 den roten Knopf ganz links! Los gehts. Es braucht nicht einmal ein Ticket! Foto zVg

**Senioren****Oldithek verabschiedet sich in den Sommer**

Während den Schulferien vom 2. Juli bis 14. August bleibt die Oldithek geschlossen. Gerne empfängt die Oldithek Besucher wieder am Mittwoch, 17. August. Die bisherige Beratung für PC, Smartphone und Tablet kann die Oldithek nach der Sommerpause nicht mehr wie gewohnt am ersten Montag jeden Monats anbieten. Über eine Alternative dieses Supports wird nach den Sommerferien noch genauer informiert. Die Oldithek wünscht allen Freunden der Oldithek einen schönen Sommer und freut sich, wenn sie alle Interessierten wieder begrüßen darf.

Bruno Huber für die Oldithek

**Robi-Spielplatz****Noch freie Plätze fürs Sommerlager**

Vom 1. bis 8. August weilt der Robinson-Spielplatz MuttENZ im Kaltbrunnental – genauer: im solothurnischen Himmelried. Es wird ein Zeltlager zum Thema «Wilde Kinder» für Kinder und Jugendliche von 7 bis 18 Jahren. Aktivitäten zu den Themen Steinzeit, Kräuterwerkstatt, Brennessel-Schnüre und Tonbrennen sowie Spiele, Spaziergänge, Brückenbau, Waldbachspielplatz und Schlafen in der Höhle stehen auf dem vielfältigen Programm. Es hat noch Plätze frei. Anmeldung unter [www.robinsonspielplatz.ch](http://www.robinsonspielplatz.ch) und Infos gibt es bei Tobias Meier unter 079 288 19 13.

Tobias Meier, Robi-Spielplatzleiter

**Was ist in MuttENZ los?****Juni**

- Fr 24. «Weg der Hoffnung»**  
Begehung der sechs Stationen, anschliessend Kaffee und Gebäck, Treffpunkt um 18.50 Uhr bei der reformierten Kirche.
- So 26. Tag der offenen Tür**  
Sammlung Andreas Ernst, Pendulenausstellung «Von Mythen und Geschichten», 14 bis 17 Uhr, Obrechtstrasse 14.
- Mo 27. AMS-Klangspaziergang**  
Musikalischer Spaziergang auf den Wartenberg, 17.15 Uhr Besammlung Pausenplatz Schulhaus Breite, Schulstrasse 8.
- Mi 29. Sturzprophylaxe**  
Kurs von 14 bis 15 Uhr, anschliessend Treffpunkt bis 17 Uhr, Oldithek, St.Jakobsstrasse 8.

**Juli**

- Mo 4. Tageslager**  
Thema: Zauberschnaps und Wiesenschmaus mit den Kräuterexpertinnen Beatrice und Gabrielle, 9 bis 17 Uhr, Robinson-Spielplatz.
- Di 5. Tageslager**  
Thema: Zauberschnaps und Wiesenschmaus mit den Kräuterexpertinnen Beatrice und Gabrielle, 9 bis 17 Uhr, Robinson-Spielplatz.
- Mi 6. Tageslager**  
Thema: Zauberschnaps und Wiesenschmaus mit den Kräuterexpertinnen Beatrice und Gabrielle, 9 bis 17 Uhr, Robinson-Spielplatz.
- Do 7. Tageslager**  
Thema: Zauberschnaps und Wiesenschmaus mit den Kräuterexpertinnen Beatrice und Gabrielle, 9 bis 17 Uhr, Robinson-Spielplatz.
- Fr 8. Tageslager**  
Thema: Zauberschnaps und Wiesenschmaus mit den Kräuterexpertinnen Beatrice und Gabrielle, 9 bis 17 Uhr, Robinson-Spielplatz.
- Zipfelbier-Fest**  
Bier, Speisen und Live-Musik, 18 Uhr, Zipfelbier-Brauerei, Frohburgerstrasse 27.
- Sa 16. Jazz uf em Platz**  
Jazz, Blues, Funk, Boogie-Woogie, zwei Bühnen auf dem Dorfplatz, eine Bühne auf dem Mittenza-Parkplatz, 17 Uhr bis 2 Uhr.
- Fehlt Ihr Anlass? Bitte melden Sie Einträge mit Datum, Wochentag, Zeit, Ort und Organisator an: [redaktion@muttENZeranzeiger.ch](mailto:redaktion@muttENZeranzeiger.ch)

**Nachrichten****Grüne stellen zweiten Vizepräsidenten auf**

MA. Die Grünen Baselland dürfen ihren Landrat Peter Hartmann als Zweiten Vize für das Landratspräsidium zur Wahl empfehlen. Bevor er 2019 in den Landrat gewählt wurde, sammelte er bereits als Co-Präsident der Grünen MuttENZ und als Mitglied der Gemeindekommission politischen Erfahrungen.

**Helfer gesucht für die Bundesfeier**

MA. Der Verkehrsverein führt am 31. Juli die Bundesfeier wieder durch. Für den Aufbau von 9 bis 11 Uhr und die Festwirtschaft von 17 bis 23 Uhr werden noch freiwillige Helfer gesucht. Interessenten dürfen sich gerne unter [kontakt@vv-muttENZ.ch](mailto:kontakt@vv-muttENZ.ch) melden.





Für das Schwing- und Älplerfest steigt auch das Forstrevier Schauenburg in die Hosen: Es liefert Holzschnitzel und vier Holzbrunnen.

© swiss-image.ch

## AUCH WIR SCHWINGEN MIT!

Das Eidgenössische Schwing- und Älplerfest Ende August ist der regionale Höhepunkt des Sommers. Auch das Forstrevier Schauenburg beteiligt sich und engagiert sich schon im Vorfeld für den Anlass.

Bis zu 400'000 Gäste werden vom 26. bis 28. August am Eidgenössischen Schwing- und Älplerfest (ESAF) erwartet – entsprechend anspruchsvoll ist die Vorbereitung. Involviert ist auch das Forstrevier Schauenburg. Einerseits liefern wir 200 Kubikmeter eigens produzierten Häcksel. Dieser wird auf der Festzone ausgebracht, um die Wiesen zu schonen und dafür zu sorgen, dass die Besucherinnen und Besucher auch bei nasser Witterung sicher unterwegs sind. Nach dem Fest wird das Material wieder abgeholt, wenn nötig getrocknet und anschliessend in einer Holzfeuerung energetisch genutzt.

### Holzbrunnen spenden Trinkwasser

Wenn das ESAF zum ersten Mal in seiner Geschichte im Baselbiet stattfindet, dürften die hochsommerlichen Temperaturen auch für ordentlichen Durst sorgen. Wir vom Forstrevier Schauenburg freuen uns, vier der insgesamt 16 Holzbrunnen liefern zu können. Dabei

### DAS FORSTREVIER INVESTIERT

Üblicherweise arbeiten wir in Teams von zwei bis drei Personen. Um mit dem Werkzeug zum Arbeitsplatz zu gelangen, sind wir auf ein geeignetes Fahrzeug angewiesen. In der Vergangenheit kam es bei diesen Transporten immer wieder zu Engpässen. Die Delegiertenversammlung des Forstreviers Schauenburg hat nun an ihrer Sitzung vom 16. Juni der Anschaffung eines neuen Transporters zugestimmt, den wir auch für Brennholzlieferungen nutzen werden. Ebenfalls bewilligt wurde ein PW, in dem wir unter anderem zu Einsätzen im Bereich Waldpädagogik fahren werden. Die Investitionen sind möglich, weil der Betrieb im ersten Geschäftsjahr 2021/22 gut gewirtschaftet hat.

nutzen wir die für Brunnenträge besonders geeignete Weisstanne. Wir entfernen mit dem Hochdruckreiniger schonend die Rinde und den Bast – so bleibt der Stamm unverletzt und schön glatt. Mit einer traditionellen Technik höhlen wir dann den 2,5 Meter langen und 50 Zentimeter breiten Stammabschnitt aus. Die Feinarbeiten erledigen wir mit einer speziellen Kettensäge, dem Troghöher. Abschliessend behandeln wir die Stirnseite mit Fasstalg, um zu verhindern, dass der Trog leckt. Die Brunnenstöcke übrigens werden von Künstlerinnen und Künstlern geschnitzt. Nach dem Fest wird einer der Brunnen beim Vitaparcours Erli platziert, wo zusätzlich zum neuen Wasseranschluss auch Turngeräte und eine Erinnerungstafel ans ESAF aufgestellt werden. Solche Holzträge können Sie übrigens für den Privatgebrauch bei uns erwerben – besuchen Sie unseren Webshop.

### Mehrwert für 400 Meter Waldrand

Das ESAF ist bemüht, die Umweltbelastungen, die bei einem Fest dieser Grösse unweigerlich entstehen, zu kompensieren. Zu diesem Zweck wurde ein Fonds geöffnet, mit dem Projekte im Bereich Naturschutz umgesetzt werden. Eine erste Aufwertung durften wir bereits in Angriff nehmen: Auf einer Länge von 400 Metern haben wir am Waldrand entlang des Festgeländes einen Ersteinriff umgesetzt und grosse Bäume entfernt. Dieses Vorgehen wertet den Waldrand auf und macht ihn attraktiver für Tiere und Pflanzen. Kommt genügend Geld zusammen, sollen nach dem ESAF in diesem Abschnitt zusätzlich einheimische Sträucher gesetzt werden. Schliesslich könnten wir auch eine Käferburg anlegen: Der sorgfältig mit Holzschnitzel angereicherte Asthaufen bildet wertvolle Habitate etwa für bedrohte Bockkäferarten – sogar Käfer dürften also Bock aufs ESAF haben.

## SANFTE ERNEUERUNG IN DER FRÖSCHENEGG

Im Gebiet Fröscheneegg in Muzzenz setzen wir im Spätsommer einen Pflegeeingriff um. Wir fördern in den jungen Waldbeständen die Stabilität und Vitalität. In den Altholzbeständen ermöglicht das Auflichten des Waldsaums eine natürliche Waldverjüngung.

In den Altholzbeständen in der Fröscheneegg wachsen viele Eschen, von denen etliche von einem Pilz befallen sind. Das Eschentriebsterben ist eine schwere Baumkrankheit, die durch einen aus Asien stammenden Pilz verursacht wird. Wir entfernen die kranken Bäume und lockern so den Waldbestand auf.



Werden geschwächte Bäume aus dem Wald entfernt, ist das eine Chance für Jungbäume und eine höhere Biodiversität.

### Licht für Jungbäume

Ab Anfang September werden wir in der Fröscheneegg etwa 700 Kubikmeter Holz entnehmen. Dies entspricht zehn Prozent des jährlichen Einschlags in unserem Forstrevier. Wo vorher ein ausgewachsener Baum stand, wird wieder Licht auf den Waldboden dringen. Im Schatten der grossen Bäume können junge Buchen, Ahorne und Linden wachsen.

### Infoführung am 1. Juli

Aufgrund der Pflegemassnahmen wird in der Fröscheneegg der Zugang zum Wald Anfang September während etwa zwei Wochen erschwert sein. Wir wählen diesen Zeitpunkt, weil der Waldboden dann trocken sein dürfte und er durch das Befahren wenig Schaden nimmt. Wollen Sie wissen, was genau geplant ist? Herzlich laden wir Sie zu unserer Informationsveranstaltung ein: **Freitag, 1. Juli, 14 bis 16 Uhr.** Treffpunkt: Kirche St. Arbogast, Muzzenz. Eine Anmeldung ist nicht nötig.

### Forstrevier Schauenburg

Hof Ebnet 9, 4133 Pratteln, 061 821 44 53  
forstrevier-schauenburg.ch

### Revierförster

Markus Eichenberger, 079 344 65 12  
m.eichenberger@forstrevier-schauenburg.ch



# Demenz?

/Kostenlose Beratung:

061 326 47 94

beratung@alzbb.ch

Für Angehörige und Betroffene/

alzheimer  
beider Basel

alzbb.ch

## Kaufe

alte Nähmaschinen, Fotoapparate,  
Ferngläser, Röhrenradios sowie  
antike Möbel. Kunsthandel ADAM  
Hammerstrasse 56, 4057 Basel  
Tel. 061 511 81 77 od. 076 814 77 90

Reinigungsfirma sucht per sofort für  
unsere Kunden im Grossraum Basel

**Gebäudereinigerin 40–50%**

Tel. 079 860 22 55 (8.00 – 18.00 Uhr)



Ferien für  
Ihren Garten:  
Viva Gartenbau  
061 302 99 02  
Severin Brenneisen, Heinz Gutjahr  
www.viva-gartenbau.ch



## Suche für Stadtvilla

Kunst und Antikes,  
Flügel, Gemälde,  
Teppiche, Silber,  
Bronze, Gläser, Uhren  
M. Trollmann  
Tel. 077 529 87 20

Ihr direkter Draht zum Inserat:

Tel. 061 645 10 00, inserate@mutzenzeranzeiger.ch

## Anzeiger Kombi31

# Werben Sie strategisch – werben Sie gezielt!

Wir haben für Sie die passende Werbelösung – ganz gleich ob Sie im Lokalen, also direkt vor der Haustür – oder in der gesamten Nordwestschweiz werben möchten. Der Anzeiger Kombi31 mit einer Auflage von über 200'000 Exemplaren.

### Die Realisierung ist äusserst einfach:

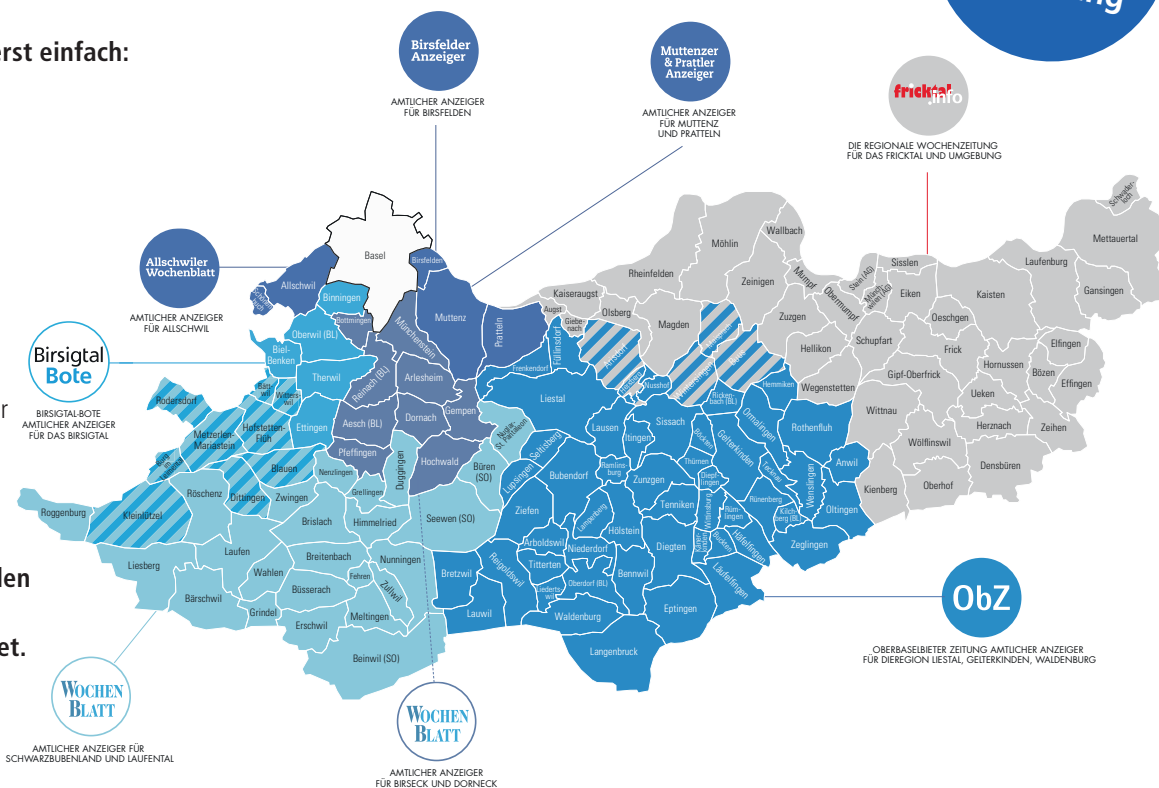
- Ein MM-Tarif CHF 5.98
- Ein Auftrag
- Eine Druckvorlage
- Eine Rechnung

### Ihr Vorteil:

- Eine Ansprechperson
- Verteilung durch Post
- 100% Haushaltsabdeckung trotz Stopp-Werbung-Kleber

Gemeinsam mit Ihnen finden wir das auf Sie individuell zugeschnittene Werbepaket.

100%  
Haushalts-  
abdeckung



Das Team vom Reinhardt Verlag steht für Sie bereit!

Telefon 061 645 10 00 | Fax 061 645 10 10 | inserate@reinhardt.ch | www.reinhardt.ch

reinhardt



Kunst

## Das Esaf als Kunstwerke zum Sitzen

Prattler Schüler haben Sitzflächen gestaltet, die an das Eidgenössische Schwingfest erinnern. Drei davon wurden prämiert.

Von Tobias Gfeller

Ausgerüstet mit je einer Liste und Kugelschreiber senken sich Gemeinderat Roger Schneider (Unabhängige), Schulleiter Konrad Saameli und Andrea Sulzer, Leiterin der Abteilung Bildung, Familie und Kultur bei der Gemeinde Pratteln, über die 36 neuen Sitzgelegenheiten zwischen Schulhaus Fröschmatt und Bahntrasse an der Zehntenstrasse. Gestaltet haben die Sitzflächen Schülerinnen und Schüler des «Fröschli». Es war neben der Neugestaltung des Rankackerplatzes eines von zwei Projekten, das partizipativ geplant und realisiert wurde. Ist es beim Rankackerplatz die Quartierbevölkerung, waren es bei den Sitzgelegenheiten Schülerinnen und Schüler, die mitwirken durften.

Mit den neuen Sitzgelegenheiten soll einerseits die Vorfreude auf das Eidgenössische Schwing- und Äplerfest (Esaf) gesteigert, andererseits soll der Abschnitt entlang der Zehntenstrasse verschönert werden. Dort führt auch der Esaf-Umzug durch, bei dem sich Pratteln von seiner schönsten Seite zeigen will.

Roger Schneider, Konrad Saameli und Andrea Sulzer ringen mit sich selber und untereinander, welche drei Sitzflächen prämiert werden sollen. Sie achteten dabei auf die Ausführung, die Originalität und Funktionalität, ob man bequem darauf sitzen kann. Vorgabe war, dass die Sitzflächen, die an die Mauer zwischen Trottoir und Schulgelände montiert wurden, von der Gestaltung her zum Esaf passen. Die Schülerinnen und Schüler liessen ihrer Fantasie freien Lauf, insbesondere als sie hörten, dass drei Sitze prämiert werden sollen. Als Preise gab es Gutscheine fürs Aquabasilea.

### Munis in allen Facetten

Prämiert wurden die Kunstwerke von Lorena Latifi, Elena Trösch und Amelie Schibler. Ihre Sitzflächen zeigten eingraviertes Eichenlaub, die Postleitzahl «4133» und feinsäuberlich ausgesägt die Buchstaben E, S, A und F. Amelies Sitz



Die Gestaltung der farbenfrohen Sitzgelegenheiten im Esaf-Design war eine Herausforderung. Dementsprechend gross ist die Freude bei Lorena, Elena, Amelie (v.l.) über die Prämierung ihrer Werke. Fotos Tobias Gfeller

hat Rillen, damit das Regenwasser gut abfliessen kann. Die Schülerinnen und Schüler haben sich viel überlegt. Es gab auch ganz simple Werke, die vorwiegend bequem sein sollen. Dazu kam eine nachgeahmte Schwingarena, Eichenblätter, Munis in mehreren Varianten, Berge, Edelweisse, die Landkarte der Schweiz und Holzflächen als Kreis. Aber nicht alles, was gut aussieht, ist auch bequem zum Sitzen, stellte die dreiköpfige Jury fest.

### Schweiz verkehrt montiert

Eine weitere Vorgabe war, dass die Sitzflächen einfarbig sein müssen. Die gewählten Farben entsprechen

dem Logo der Sekundarschule Pratteln. Es sei eine anstrengende und langwierige Arbeit gewesen, erzählten mehrere Schülerinnen und Schüler vergangene Woche während der Preisverleihung in der 10-Uhr-Pause am Donnerstag. Vor allem das Schleifen habe lange gedauert. Gearbeitet wurde unter anderem mit Stichsagen und Fräsen.

Zu Beginn im Februar hätten die Schülerinnen und Schüler keine Ahnung vom Grossanlass in Pratteln gehabt, erinnert sich Gestaltungslehrerin Stefanie Daena. Einen Wermutstropfen gab es am Donnerstag trotz aller Freude: So wurde die Schweizer Landkarte

von den Gemeindearbeitern verkehrt herum montiert, sodass Genf im Osten und der Kanton Graubünden im Westen liegt. Das kann man noch ändern. Dazu haben vier Schülerinnen und Schüler aufeinander abgestimmte Sitzflächen fabriziert. Auf jedem war einer der vier Buchstaben des Esaf eingestanzt. Doch die Sitzflächen wurden unwissentlich nicht nebeneinander montiert. Doch das war am Donnerstag vergangener Woche eine Nebensache. Bis zum Neubau des Schulhauses laden jetzt farbige Sitzgelegenheiten zum Verweilen, Ausruhen oder zum Essen auf der Mauer ein.



Andrea Sulzer, Abteilungsleiterin Bildung, Freizeit und Kultur, Gemeinderat Roger Schneider und Schulleiter Konrad Saameli (v.l.) taten sich schwer, zu entscheiden, welche Sitze prämiert werden.







# Unterwegs auf eigenen Rädern

Basler Verkehrsgeschichte(n) 1833–2022

Stephan Musfeld, Pantheon Basel (Hrsg.)  
**Unterwegs auf eigenen Rädern –  
 Basler Verkehrsgeschichte(n) 1833–2022**  
 352 Seiten, Hardcover  
 ISBN 978-3-7245-2549-3  
**CHF 49.–**

**EIN BILDER-,  
 LESE- UND  
 GEDANKENBUCH  
 ZUR SONDER-  
 AUSSTELLUNG  
 IM PANTHEON  
 BASEL**

**25.10.2021–16.10.2022**

Erhältlich im Buchhandel oder unter [www.reinhardt.ch](http://www.reinhardt.ch)

## Top 5 Belletristik



- 1. Donna Leon**  
[2] Milde Gaben – Commissario Brunettis 31. Fall  
Kriminalroman | Diogenes Verlag

- 2. Bonnie Garmus**  
[3] Eine Frage der Chemie  
Roman | Piper Verlag

- 3. Pierre Martin**  
[1] Madame le Commissaire und die Villa der Frauen  
Kriminalroman | Knauer Verlag

- 4. Yvette Kolb, Jürgen von Tomäi**  
[5] Das Geständnis einer Hundertjährigen  
Humoristischer Psychokrimi | Informationslücke Verlag

- 5. Martin Walker**  
[4] Tête-à-Tête – Der vierzehnte Fall für Bruno, Chef de Police  
Kriminalroman | Diogenes Verlag

## Top 5 Sachbuch

- 1. Claudia Erisman, Werner Aebischer**  
[5] Von Stein zu Stein  
Wanderführer | F. Reinhardt Verlag

- 2. Helen Liebendörfer, Emanuel Trueb**  
[1] Basel und seine Bäume  
Basiliensia | F. Reinhardt Verlag



- 3. Maria Castrejón, Susanna Martin**  
[–] Annemarie – Die Comic-Biographie von Annemarie Schwarzenbach  
Sach-Comic | Lenos Verlag

- 4. Franziska Laur**  
[2] Die Schatten der Ahnen  
Biographisches | Zytglogge Verlag

- 5. Lukas Schmutz**  
[–] Basel, unterwegs – 26 Spaziergänge  
Basiliensia | Christoph Merian Verlag

## Top 5 Musik-CD

- 1. Samuel Mariño**  
[1] Sopranista – La Cetra  
Barockorchester Basel  
Andrea Marcon  
Klassik | Decca

- 2. Daniel Barenboim**  
[2] Encores  
Klassik | DGG

- 3. Patent Ochsner**  
[–] MTV Unplugged  
Pop | Universal | 2 CDs

- 4. Die Toten Hosen**  
[–] Alles aus Liebe: 40 Jahre  
Pop | Warner | 2 CDs



- 5. Iiro Rantala**  
[–] Potsdam  
Jazz | ACT

## Top 5 DVD



- 1. Parallele Mütter**  
[–] Penélope Cruz, Milena Smit  
Spielfilm | Rainbow Video

- 2. King Richard**  
[2] Will Smith, Aunjanue Ellis  
Spielfilm | Rainbow Video

- 3. Belfast**  
[1] Judi Dench, Jamie Dornan  
Spielfilm | Universal Pictures

- 4. Sergei Prokofiev: The Fiery Angel**  
[–] Theater an der Wien  
Regie: Andrea Breth  
Oper | Naxos

- 5. Rot**  
[5] Weck den Panda in Dir!  
Zeichentrickfilm | Walt Disney

**Für Bestellungen** sind wir auch telefonisch, per E-Mail oder über unseren Webshop für Sie da.

Bücher | Musik | Tickets | Aeschenvorstadt 2 | 4010 Basel | T 061 206 99 99  
[info@biderundtanner.ch](mailto:info@biderundtanner.ch) | [www.biderundtanner.ch](http://www.biderundtanner.ch)



**Bider&Tanner**  
Ihr Kulturhaus in Basel



## Musikgesellschaft

## Ein Konzert unter freiem Himmel

Am Freitag, 1. Juli, ist es endlich wieder so weit und die Jugendmusik- und die Musikgesellschaft Pratteln laden wieder zum geselligen Anlass im Joeripark ein. Neben Livemusik unter freiem Himmel ab 19.30 Uhr läuft ab 19 Uhr bereits die Wirtschaft mit Grill, diversen Getränken und Kuchen. Kommen Sie vorbei und geniessen Sie den sommerlichen Abend zum Start der Sommerferien. Der Anlass wird nur bei trockener Witterung durchgeführt, bei unsicherer Witterung informiert Tel. 1600 über die Durchführung.

Jürg Niederhauser  
für die Musikgesellschaft



Die Musikgesellschaft spielt am 1. Juli im Joeripark.

Foto zVg

## Leserbriefe

## Plan B: Keine Verlierer, nur Gewinner

Am kommenden Montag soll der Einwohnerrat den Kredit von 25 Millionen Franken für das neue Gemeindezentrum beschliessen. Gemeinderat und Einwohnerrat sind sich einmal mehr verdächtig einig. Doch läuft das vorliegende Multipack Gefahr, beim Stimmvolk zu scheitern. Weshalb? Die interessierte Bevölkerung will Alternativvarianten vorgelegt bekommen und nicht nur eine, die die Behörden für die «beste» halten. Hinzu kommt die Subsumierung der potenziellen Nein-Stimmen (Nein zu allem und alles, zum UG-Parking, zur Bibliothek, zur Gebäudehöhe, zum Luxusbau für 25 Millionen u.a.m.). Alles in allem wäre genügend Zündstoff da, um ein an sich gutes Projekt an der Urne zu versenken. Deshalb empfehle ich, den Raumbedarf der Gemeindeverwaltung kritischer zu hinterfragen. «Nice to have» hat keinen Platz! So sähe der Plan B aus: Hauptbau nur drei statt vier Vollgeschosse und im Gegenzug den Nebenbau mit zwei Geschossen statt nur eines. Dadurch könnte man insgesamt über 3 Mio. an Baukosten einsparen. Diese Argumente sprechen für einen Plan B: Realistische und vernünftige Lösung für die Gemeindeverwaltung, die architektonische Sprache bliebe auch bei drei Vollgeschossen intakt, die 44 öffentlichen Autostellplätze im UG sind gewährleistet, die Bibliothek wäre integriert und das alles mit Baukosten von näher bei 20 als bei 25 Millionen Franken.

Paul Dalcher, Einwohnerrat

## Ausstellung

## Prattler Kunst im Schloss

Was bei diesen hochsommerlichen Temperaturen kaum jemand erwartete, wurde ein voller Erfolg. Gut gezählt 320 Besucherinnen und Besucher fanden den Weg ins Prattler Schloss. Zu sehen gab es Kunst von Prattler Künstlerinnen und Künstlern in allen Variationen: Bilder, Glas-, Papier-, Drahtobjekte, Spraypaint, Mosaik, Collagen, Kalligrafie,

Keramik, Holz- und Steinskulpturen und last, but not least Prattler Landschaftsfotografie. Werke, die sichtlich zu begeistern vermochten. Das Interesse an dem Gezeigten war rege, mit Lob und Bewunderung wurde nicht gespart, rote Punkte waren bald gesetzt. So wurde endlich wahr, was ursprünglich für das Jahr 2020 gedacht war. Zu danken

bleibt vonseiten aller beteiligten Kunstschaffenden der musikalischen Darbietung durch Katharina Enders and Friends, dem Verein Kultur Pratteln und der Gemeinde, Abteilung Bildung, Freizeit und Kultur. Die teilnehmenden Kunstschaffenden sind im Flyer unter [www.pratteln.ch](http://www.pratteln.ch) zu finden.

Ellen Schneider  
für das Organisationsteam



20 Prattler Künstlerinnen und Künstler stellten ihre Werke im Prattler Schloss aus.

Fotos zVg

## Leserbriefe

Geben Sie immer Ihren vollständigen Namen und die vollständige Adresse an. Kennzeichnen Sie Ihr Schreiben als «Leserbrief». Die maximale Länge eines Leserbriefes beträgt 1300 Zeichen inklusive Leerschläge. In unserer Lokalzeitung sollte sich der Inhalt auf ein lokales Thema beziehen. Wir veröffentlichen keine offenen Briefe. Schicken Sie Ihren Leserbrief an [redaktion@prattleranzeiger.ch](mailto:redaktion@prattleranzeiger.ch). Es gibt keinen Anspruch auf (vollständige) Publikation von Leserbriefen. Wir sind bestrebt, alle Leserbriefe abzdrukken, und kürzen diese, wenn es aus Platzgründen nötig ist, mit der entsprechenden Sorgfalt. Redaktionsschluss ist montags, 12 Uhr.



## Vereinsausflug

## Zu Besuch im Gartenparadies in Ettenbühl

Der Familiengartenverein Widen war unterwegs in Süddeutschland.

Der Familiengartenverein Widen, welcher am 18. Juni 1976 im Schulhaus Längi gegründet wurde, erhielt im Februar 1982 die Erlaubnis der Gemeinde Pratteln, mit dem Bau und der Gestaltung des Areals zu beginnen. So existiert nun eine schöne Gartenanlage Nähe der Längi und von Augst seit 40 Jahren. Der Verein hat 36 Familiengärten und zehn Kleintieranlagen. Jeder Garten ist individuell gestaltet und besitzt ein kleines Gartenhaus.

Am 11. Juni, ein sonniger Samstag, ist eine Gruppe Vereinsmitglieder frohgemut mit dem «Kuster»-Car nach Deutschland gefahren, wo sie das Gartenparadies Landhaus Ettenbühl besucht hat. Einfach schön, zu jeder Jahreszeit! Gisela Seidel, welche 1975 das Bauerngut mit Weide- und Ackerland erworben hat, gestaltete diesen wunderbaren Park mit Rosen, aber auch vielen andern Blumen und Bäumen zu diesem Paradies. Seit 1998 führt sie es mit ihrer Tochter Stefanie Körner als Unternehmen «Ettenbühl». Nach einer zweistündigen Führung durch die Seniorin Seidel war die Gruppe hungrig und durstig. Schön, im Schatten, genossen die Ausflügler ein feines Mittagessen im dortigen Restaurant – eine gute Gelegenheit, einmal ohne Druck arbeiten zu müssen, miteinander zu feiern. Der Familiengartenverein kann «Ettenbühl» nur empfehlen. Es liegt etwas ausserhalb von Bad Bellingen-Hertingen.

Anschliessend fuhr die Reisegruppe durch die fruchtbare Ge-



Der Familiengartenverein Widen genoss eine kleine Reise bei den badischen Nachbarn.

Fotos z/Vg

gend im badischen Nachbarland. Im Städtchen Staufeu wurde ein Kaffeehalt nahe dem Stadthaus gemacht. Zu jener Zeit fand dort ein Weinfest statt mit lauter Musik. Die Gruppe genoss jedoch das Beisammensein und Plaudern. Um 17 Uhr kehrten alle zurück in den Car und kamen gesund und munter nach Hause, respektive im Gartenareal Widen an. Danke Gisela Dürr für die gute Organisation, danke Martin Kuster für die vergnügliche und sichere Fahrt.

Olga Aeberhard für den  
Familiengartenverein Widen



Das Gartenparadies Landhaus lädt ein zum Spazieren und Verweilen.

## Theater

## Schüler-Aufführung «Verliebt euch!»

Im von jeglichen Störfaktoren abgelegenen, idyllisch und sogleich belebten Mayenfels wird ein jährlich nur einmal vorkommendes Spektakel am Dienstag, 28. Juni, um 19 Uhr, und am Mittwoch, 29. Juni, um 18 Uhr sichtbar sein. Die neunte Klasse wird als krönenden Abschluss ihrer Schulzeit ein Theater, welches ein altes Verbot der Bühnenkunst, Shakespeare und vor allem Liebe den Zuschauern präsentieren wird, spielen. Mit dem Titel «Verliebt euch!» Das Stück spielt 1593. Henslowe, der Besitzer des Rose Theaters, steckt

in Schulden, was ihm mächtige Probleme bereitet. Dazu ist William Shakespeare, der ihm als Autor ein Stück namens «Romeo und Ethel, die Piratentochter» versprach, mit seinem Schreiben weit am Hinterherhinken. An Darstellern mangelt es dem Rose Theater auch und die, die sie haben, stottern und spucken.

Bis ein mysteriöser Mann namens Thomas Kent als Darsteller sich bewirbt. Shakespeare ist begeistert von Thomas Kent und will ihn näher untersuchen, worauf dieser die Beine in die Hand

nimmt. Was Shakespeare nicht wusste, war, dass Thomas Kent die nach dem Theater strebende Viola de Lesseps ist. Als er sie dann unverkleidet auf einem Ball antrifft, spielt ihm ihr, auf den Gewinn fokussierter Gemahl in die Karten und bedroht in, als er versucht, sich ihr zu nähern. Shakespeare, der sich direkt in Viola verliebt, arbeitet dadurch konstruktiver.

Die Proben beginnen und Thomas Kent, also die verkleidete Viola, bekommt die Rolle des feminin wirkenden Romeos. Der über-

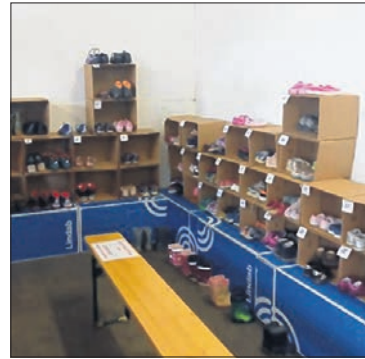
zeugte Schauspieler Ned Alleyn, der auch noch mit seiner Truppe dazugestossen ist, bekommt die Rolle des «Mercutio» und macht einen Vorschlag zur Änderung des Titels des Stücks zu «Romeo und Julia». Shakespeare erfährt, durch das Küssen Thomas Kents, dass dieser Viola ist. Dass Thomas Kent eine Frau ist, wurde erfahren und das Theater droht, wegen des Verbots schauspielernder Frauen schliessen zu müssen.

Alvin Borer, Schüler



## Hilfsaktion

## «Harderob-Li» wird zu «Kleiderkist-Li»



In Pratteln setzen sich Freiwillige dafür ein, ukrainische Geflüchtete mit Kleidern zu versorgen.

Fotos zVg

Seit dem Kriegsausbruch in der Ukraine haben sich viele Privatpersonen für Hilfsprojekte zusammengeschlossen oder unterstützen bereits existierende Organisationen. Auch hier in der Schweiz wird Hilfe dringend benötigt. Schon über 50'000 Ukrainer und Ukrainerinnen sind in der Schweiz angekommen und haben den Schutzstatus S erhalten. In Pratteln haben es sich Freiwillige zur Aufgabe gemacht, die Ankommenden mit dem Nötigsten an Kleidern und Hygieneprodukten zu versorgen. Gestartet ist das Projekt mit dem Namen «Harderob-Li» in der Ausbildungshalle der Kompetenzzentrum für Arbeitssicherheit AG. Danach konnte das Projekt in der ehemaligen

Coop-Zentrale am Bahnhof in Pratteln eine Halle beziehen. Täglich kommen Dutzende Menschen an, die dankbar sind, einen Grundstock an Kleidung mitnehmen zu können. Seit Mai steht allerdings die grosse Frage im Raum: Wie geht es weiter?

«Als wir sahen, wie gross der Bedarf ist und wie wenig Alternativen die Menschen haben, war es für uns keine Option, das Projekt zu beenden», so die zwei Projektverantwortlichen Liliane Hofstetter und Carina Wyss. Sie beschlossen, das Projekt weiterzuführen und auszubauen. So wird aus dem «Harderob-Li» ab August das «Kleiderkist-Li». Zusammen mit dem Verein «zRächt-Cho NWCH» ist der «Shop» für alle

Personen mit einem S-, N- oder F-Ausweis geöffnet. Zusätzlich werden weitere Zutrittsberechtigungen an bedürftige Gruppen verteilt – beispielsweise Frauenhäuser.

Das Projekt ist selbsttragend und ermöglicht es, durch Sachspenden Bedürftigen einen Grundstock an Kleidern zu vermitteln. Gerne werden zu den Öffnungszeiten gut erhaltene Frauen-, Männer- und Kinderkleider, Schuhe sowie weitere Alltagsgüter wie Rucksäcke, Taschen und Küchenutensilien angenommen.

Deborah Le Rose  
für das Hilfsprojekt

[www.zraechtcho.ch/  
mitmachen/#kleiderkist-li](http://www.zraechtcho.ch/mitmachen/#kleiderkist-li)

## Kirchenzettel

## Ökumene

**Fr, 24. Juni, 9.30 h:** ökum. Gottesdienst, Senevita Sonnenpark (Restaurant), Pfarrerin Cristina Camichel.

10.30 h: ökum. Gottesdienst, Alters- und Pflegeheim Madle, Pfarrerin Cristina Camichel.

**Fr, 1. Juli, 9.30 h:** ökum. Gedenkgottesdienst, Altersheim Nägelin, Pfarrer Felix Straubinger.

10.30 h: ökum. Gedenkgottesdienst, Alters- und Pflegeheim Madle, Pfarrer Felix Straubinger.

**Jeden Mo:** 19 h: Meditation, reformierte Kirche.

**Jeden Mi\*:** 17–18.30 h: ökum. Rägebogechor, für Kinder von 7 bis 12 Jahren, kath. Pfarreisaal.

**Jeden Fr\*:** 12 h: Mittagstisch, ökumenisches Kirchenzentrum Romana, Augst.

## Reformierte Kirchgemeinde

(St. Jakobstrasse 1)

**So, 26. Juni, 10 h:** Kirche, Gottesdienst, Pfarrer Daniel Baumgartner, Kollekte: ATD.

## Katholische Kirchgemeinde

(Muttenerstrasse 15)

**Fr, 24. Juni, 12 h:** Mittagstisch, Romana.

**Sa, 25. Juni, 11 h:** Taufe, Kirche.

18 h: Kommunionfeier, anschliessend Grillfest, Romana.

**So, 26. Juni, 10 h:** Kommunionfeier mit Taufe, anschliessend Teilette, Kirche.

11.15 h: Santa Messa, Kirche.

**Mi, 29. Juni, Petrus und Paulus, 17.30 h:** dt. Rosenkranz, Kirche.

**Do, 30. Juni, 9.30 h:** Kommunionfeier Frauen, Kirche.

**Fr, 1. Juli, 12 h:** Mittagstisch, Romana.

## Chrischona-Gemeinde

(Vereinshausstrasse 9)

**So, 26. Juni, 10 h:** Gottesdienst, Predigt: Christian Siegenthaler, KinderTreff, Kontaktkaffee.

\*ausser während der Schulferien

## Pfadi

## Auf Eroberungsreise in Wegenstetten

Dieses Jahr durfte die Pfadi St. Leodegar endlich wieder ein normales Pfila geniessen ohne Corona-Einschränkungen. Ein Wikinger brauchte Hilfe. Die Pfadi sollte ihm helfen, ein Dorf zu erobern, welches früher ihm und anderen Wikingern gehörte. Also machten wir uns auf den Weg nach Wegenstetten.

Bei der Ankunft war zu sehen, wie Bären im Dorf waren. Sie konnten jedoch schnell vertrieben werden. Wenig später kamen andere Wikinger zu den Eroberern. Sie erzählten von einem Axtwurfettbewerb. Den Spass liess man sich natürlich nicht entgehen. Frodo schoss jedoch die Axt angeblich bis nach Asgard und fielte dort einen Baum. Dies behauptete Loki. Später kam Thor und bestätigte dies und erklärte den Eindringlingen den Krieg. Damit die Pfadi ihre Unschuld beweisen konnte, suchte sie die Axt von Frodo. Damit gezeigt werden konnte, dass ihr die Natur wichtig ist, pflanzten die Pfadi selber Blumen. Als die Prattler dann



Die Pfadi St. Leodegar vertrieb diese Bären aus Wegenstetten.

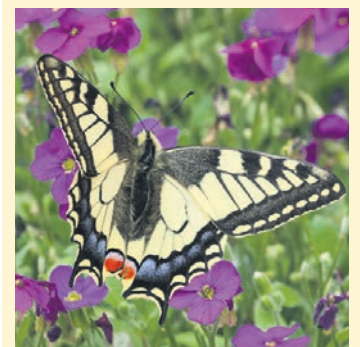
Foto zVg

schliesslich vor dem Gericht von Asgard waren, konnten sie dank der Axt beweisen, dass sie es nicht waren, die den Baum in Asgard gefällt haben, sondern Loki. Also mussten die Pfadi Loki und seine Anhänger besiegen. Dies mit Erfolg. Diesen Sieg feierte man mit einem bunten Abend, wo es auch

noch ein feines Dessert gab. Am nächsten Tag ging es bereits wieder nach Hause.

Besuche uns auf unsere Website [leoleo.ch](http://leoleo.ch) und schau, wann wir die nächsten Anlässe haben. Vileicht sehen wir dich auch bald bei uns.

Fiona Schöpfer  
v/o Accara, Jungleiterin





## Schulsport

# Prattler Klasse gewinnt mit NS-Unterstützung den Schweizer Meistertitel

Die «Tigers 6D» aus Pratteln lassen bei den 6. Klassen in Altdorf die nationale Konkurrenz hinter sich.

Von Lukas Weisskopf\*

Anlässlich der Schulhandball-Schweizer-Meisterschaft in Altdorf am vorletzten Wochenende erspielte sich das Team «Tigers 6D» der Primarschulklasse 6D von Suzan Lanz in eindrucklicher Manier bei den 6. Klassen den Schweizer Meistertitel. Diese Kategorie (Knaben/Mixed) war mit teilnehmenden 29 Mannschaften die grösste.

## Ungeschlagen ins Finale

Nach der erfolgreichen Qualifikation im lokalen Qualifikationsturnier in Muttenz blieb das mit einigen Nachwuchsspielerinnen und Spielern des TV Pratteln NS besetzte Team, gecoacht durch Luky Weisskopf, während der Vorrunde ungeschlagen, erreichte die Play-off-Phase und setzte sich genauso unbezungen schliesslich im Final gegen das ebenfalls mit einigen Handballerinnen und Handballern bestückte Team aus Muotathal mit 17:8 überlegen durch.

Die folgenden Schülerinnen und Schüler sowie Handballerinnen und Handballer der NS durften stolz die Goldmedaille aus dem Kanton Uri nach Hause bringen: Anouk Strub, Alina Stadler, Jari Appenzeller, Lenny Kleindienst,



Schweizer Schulhandballmeister bei den 6. Klassen: Die «Tigers 6D» verdienen sich den Sieg mit vielen starken Leistungen.

Foto zVg

Remy Grandchamp, Elias Weisskopf, Jan Weisskopf und Mike Weisskopf. Nicht zu vergessen und genauso am Titel beteiligt sind Luca Calvagna und Celine Leonhard, welche die erfolgreiche Qualifikation zum Finalturnier massgeblich unterstützt haben.

Die Schweizer Meisterschaft im Schulhandball wurde in diesem

Jahr durch den Schweizerischen Handball-Verband (SHV) und den HC KTV Altdorf durchgeführt. Es nahmen insgesamt rekordverdächtige 92 Teams in verschiedenen Alterskategorien aus der ganzen Schweiz teil, erstmals auch solche aus dem Kanton Tessin. Das Team «Tigers 6D» war das einzige Team aus der Region Basel und Basel-

land, das sich für den Anlass qualifizieren konnte. Zugelassen waren Teams mit maximal acht Schülerinnen und Schülern aus der gleichen Schulklasse oder des gleichen regulären Sportunterrichts. Gespielt wurde jeweils mit vier Feldspielerinnen oder Feldspielern und einem Goalie, ein Spiel dauerte 13 Minuten. \*für den TV Pratteln NS

## Fussball

## An diesem Wochenende ist Grümpeli

Der Traditionsanlass findet heuer zum 65. Mal statt.

PA. Heute Freitag, 24. Juni, geht es wieder los. Um 17 Uhr startet das 65. Grümpeli des FC Pratteln mit dem Firmenturnier. Selbst wer keine Mannschaft angemeldet hat, ist in der Sandgrube an der richtigen Stelle. Denn kulinarisch wird einiges geboten (Stichwort: Grillspezialitäten) und im Zelt sowie am Spielfeldrand dürfte man viele bekannte Gesichter wiedersehen und mit ihnen ins Gespräch kommen.

Morgen Samstag, 25. Juni, finden am Vormittag ab 9 Uhr meh-



Hobbykicker unter sich: Am Grümpeli jagen Jung und Alt in entspannter Atmosphäre dem Ball nach.

Foto Archiv PA

rere Juniorenturniere (D und E) statt, ehe am Nachmittag das Hauptturnier für die Aktiven, das «Sie & Er»-Turnier, das Ü40-Turnier und das Vereinsturnier auf dem Programm stehen. Kickoff ist um 15 Uhr.

Am Sonntag, 26. Juni, stehen dann die Junioren komplett im Zentrum: Vormittags ab 9 Uhr treten die F- und C-Junioren gegen den Ball, am Nachmittag gehört die Wiese dann ab 13.30 Uhr den G-Junioren. Wer also Lust auf interessante Begegnungen in angenehmer Atmosphäre hat und gerne Fussball schaut, ist an diesem Wochenende in der Sandgrube definitiv am richtigen Ort.



# Gemeinde-Nachrichten

Informationen des Gemeinderates und Mitteilungen der Verwaltung Nr. 25/2022

## Traktanden des Einwohnerrats

Einladung (Nr. 507) zur Einwohnerratssitzung am Montag, 27. Juni 2022, 19 Uhr, im Kultur- und Sportzentrum (Kuspo)

### Geschäftsverzeichnis

#### 1. Geschäft 3332

Wahl des Einwohnerrats-Präsidiums für das Amtsjahr 2022/2023

#### 2. Geschäft 3333

Wahl der übrigen Büromitglieder für das Amtsjahr 2022/2023

#### 3. Geschäft 3336

Ersatzwahl für das Wahlbüro für den Rest der Amtsperiode bis 30. Juni 2024: Alex Flück, FDP, anstelle von Dominik Bloch

#### 4. Geschäft 3344

Ersatzwahl für das Wahlbüro für den Rest der Amtsperiode bis 30. Juni 2024: Milena Serafina Brogly, U/G, anstelle von Leea Moser

#### 5. Geschäft 3334

Geschäftsbericht und Jahresrechnung 2021

- Bericht der Rechnungsprüfungskommission und der Revisionsstelle
- Bericht der Geschäftsprüfungskommission

#### 6. Geschäft 3319

Sondervorlage von CHF 22'500'000 (als Kostendach) für die Erstellung des Neubaus Gemeindezentrum (Planung und Ausführung) und von CHF 25'000'000 (als Kostendach) für die Erstellung des Neubaus Gemeindezentrum und Bibliothek (Planung und Ausführung)

- Bericht der Spezialkommission Neubau Gemeindezentrum

#### 7. Geschäft 3337

Postulat, U/G, Bernhard Zwahlen, neue Busstation Längipark braucht eine Anbindung an die Längi

#### 8. Geschäft 3338

Postulat, U/G, Bernhard Zwahlen, Zentrumsgestaltung vom Längiquartier

#### 9. Geschäft 3339

Postulat, SVP, Josef Bachmann, Anbindung des Rankackerquartiers ans Dorf

#### 10. Geschäft 3340

Postulat, SVP, Josef Bachmann, Betrifft Oberer Rüttschettenweg

#### 11. Geschäft 3335

Interpellation, SP, Fabian Thomi, Pick-E-Bike in Pratteln

#### 12. Geschäft 3266

Beantwortung Postulat, U/G, Gerold Stadler, Elterntaxi Erlimatt wie weiter?

#### 13. Fragestunde

(nach der Pause)

Pratteln, 9. Juni 2022

Einwohnerrat Pratteln

Der Präsident: Christoph Zwahlen

## Mit der Sommer-schulferien-Badekarte 2022 macht das Baden doppelt Spass

Auch dieses Jahr bieten wir wieder die beliebte Badekarte für Prattler Schülerinnen und Schüler sowie Kindergartenkinder ab 6 Jahren an.

Die Badekarte ist während der kantonalen Sommerferien vom 1. Juli bis 14. August 2022 gültig und kostet CHF 12.00. Es wird zusätzlich ein Depot von CHF 5.00 erhoben. Sie kann seit 15. Juni 2022 direkt an der Schwimmbadkasse bezogen werden.

Diese Regelung gilt auch für Prattler Schülerinnen und Schüler, welche auswärtige Schulen besuchen.

Abteilung Bau, Verkehr und Umwelt  
Schwimmbad in den Sandgruben  
sandgruben@pratteln.ch  
Telefon 061 825 24 10

### Baugesuche

Alexander Dikkes, Liestalerstrasse 9, 4133 Pratteln. **1. Neuauflage: formeller Mangel, Schwimmbad.** Parzelle Nr. 351, Liestalerstrasse 9, Pratteln.

Croce Gabriele, Bottmingerstrasse 12, 4142 Münchenstein. **Um-An- und Ausbau Einfamilienhaus / Schwimmbad / Gedeckter Sitzplatz.** Parzelle Nr. 1499, Oberfeldstrasse 8, Pratteln.

Allfällige Einsprachen gegen die projektierten Bauten, mit denen geltend gemacht wird, dass öffentlich-rechtliche Vorschriften nicht eingehalten werden, sind schriftlich in vier Exemplaren bis spätestens **4. Juli 2022** dem Kantonalen Bauinspektorat, Rheinstrasse 29, 4410 Liestal, einzureichen.

### Aus dem Grundbuch

Kauf. Parz. 5428: 397 m<sup>2</sup> mit Einfamilienhaus, **Unterer Rüttschettenweg 69**, Gebäude, Gebäude, Gartenanlage, übrige befestigte Flächen «Chästeli». Veräusserer zu GE: Einf. Gesellschaft OR 530 (Caravatti Mario, Ettingen; Caravatti-Metzner Gisela Maria Elisabeth, Ettingen), Eigentümer seit 14. 10. 1986. Erwerber zu je ½: Caravatti Nicolas Alexander, Pratteln; Andris Michèle, Pratteln.

## Kultursommer im Eventdorf

### Ein starker gemeinsamer Auftritt!

Vom 29. Juli bis 28. August ist das Eventdorf «the place to be». Getragen von der Einwohner- und Bürgergemeinde, KMU Pratteln und lokalen Vereinen erwartet die Gäste ein vielfältiges und familienfreundliches Kulturprogramm mit besonderen kulinarischen Spezialitäten. Ende Juni wird die Info-Broschüre zum Thema an alle Haushalte in Pratteln verschickt. Die Broschüre informiert Sie über die Verkehrsinformation, das Programm im Eventdorf und die zahlreichen Projekte rund um das «Eidgenössische». Erleben Sie ein buntes, überraschendes und kreatives Programm auf dem Festgelände. Wer will, kann das Programm schon jetzt online unter [www.baselland-tourismus.ch/eventdorfpratteln](http://www.baselland-tourismus.ch/eventdorfpratteln) anschauen.

In der kommenden Ausgabe vom 1. Juli informieren wir Sie umfassend über das Eventdorf und unsere Projekte.

29.7. bis 28.8.2022  
**KULTURSOMMER  
IM EVENTDORF**

Einen Monat lang präsentieren die Einwohner- und Bürgergemeinde, gemeinsam mit KMU Pratteln und lokalen Vereinen, eine Vielfalt an Kultur auf der grossen Bühne. Das Eventdorf erwartet seine Gäste mit einer Beach-Oase und hängenden Gärten sowie sommerlicher Kulinarik.

KMU Pratteln  
Bürgergemeinde Pratteln  
pratteln-schwingt.ch





# Einweihung Schulhaus Längi



Am Samstag, 11. Juni 2022, war es endlich so weit: Das neu sanierte Längischulhaus wurde feierlich eingeweiht. Gestartet wurde mit einem Festakt in der Turnhalle, moderiert durch Sandra Meier und umrahmt durch zwei Lieder der Schülerinnen und Schüler der 1. bis 6. Klasse. Dazwischen sprachen unter anderem Philipp Schoch und Roger Schneider, beide Gemeinderäte, Schulleiterin Kathrin Scherzmann und Pascal Epple,

der Projektleiter und Architekt der Sanierung. Auch eine Rede einiger Schülerinnen und Schüler durfte nicht fehlen und wurde mit viel Applaus gewürdigt.

Anschliessend folgte der gesellige Teil des Tages. Es bestand die Möglichkeit, ein leckeres Mittagessen einzunehmen und auch das Kuchenbuffet mit selbstgebackenen Kuchen wurde rege besucht. Die sanierten Zimmer im Schulhaus und den Künstlerausstellun-

gen der Schülerinnen und Schüler wurden bestaunt. Wer Genaueres wissen wollte, konnte an einer der Führungen von Schülerinnen und Schülern teilnehmen.

Die 6. Klasse zeigte in der Turnhalle einen beeindruckenden Ninjatanz und im Musikraum gab es nach dem Alphornschnupern ein Geigen- und Gitarrenkonzert mit Schülerinnen und Schülern der KMS.

Draussen sorgten eine Hüpfburg, der Fuhrpark des Robispiel-

platzes, diverse Bastel- und Spielangebote der Ludothek sowie das Glücksrad des Roten Kreuzes für viel Unterhaltung.

Ein grosser Dank gilt allen Helfenden, Kuchenbäckerinnen und Kuchenbäckern, Lehrpersonen und Mitarbeitenden der Gemeinde, die dieses Fest möglich gemacht haben.

*Ann-Kathrin Waldburger,  
Lehrerin und Mitglied OK*







# «Mitten im Leben» – Pratteln startet seine Imagekampagne



Pratteln ist Arbeits-, Wohn- und Kulturort, Familienort und Freizeitort. Pratteln ist rau und borsig, liebevoll und zart. Pratteln ist für viele Menschen Lebensmittelpunkt und Lieblingsplatz. Rund 400'000 Besucherinnen und Besucher werden anlässlich des «Eidgenössischen» nach Pratteln kommen und die Gemeinde mit ihren eigenen Augen entdecken. Die Imagekampagne «Mitten im Leben» zeigt die Vielfältigkeit der Gemeinde: Hier vereint sich Stadt und Land, Geschäftiges mit Ge-

selligem, Modernes und Historisches. Die Kampagne hebt das Besondere und Exklusive von Pratteln genauso hervor wie das Ruhige und Unentdeckte.

Die Imagekampagne «Mitten im Leben» zeigt, was die Gemeinde ausmacht und im Kern auch zusammenhält: Das Freizeit- und Kulturangebot, die Stärkung der Anliegen von Kindern und Jugendlichen und das wertschätzende Miteinander im Dorf.

In Pratteln ist man nah am Puls des Wandels. Keine andere Gemeinde in

der Region entwickelt sich so markant wie unsere Vorortsgemeinde. Mit über 15'060 Beschäftigten ist Pratteln ein regionales Zentrum mit führenden Industrie-, Gewerbe- und Verkehrsflächen im Kanton. Die exzellente Verkehrsanbindung und die zentrale Lage in der Region Nordwestschweiz sind attraktive Standortfaktoren. Die Transformation zur städtisch geprägten Agglomerationsgemeinde hat längst begonnen. Pratteln ist im Aufbruch. Mit signifikanten Aufwertungen des öffentlichen Raums und der Transformation al-

ter Industrie- und Gewerbebezonen zu urbanen, attraktiven Wohnvierteln entstehen neue Orte zum Leben. Dies alles symbolisiert der Google-Pin, der in der Kampagne zum «Prattler Pin» umgewandelt wurde und Prattelns Zentrumsfunktion zusammenfasst.

«Mitten im Leben» startet mit einer breit angelegten überregionalen Plakatkampagne, die durch weitere Aktionen ergänzt wird. Das PDF zur Kampagne kann unter dem folgenden Link heruntergeladen werden: <https://www.pratteln-schwingt.ch/imagekampagne>



## Basel und seine Bäume

Spannendes Hintergrundwissen zu 26 000 Bäumen

reinhardt  
Helen Liebendörfer  
Emanuel Trueb





# Aufwertungen des Schlossplatzes abgeschlossen

Pünktlich aufs Esaf präsentieren wir Ihnen mit grosser Freude die aufgewertete Schlossanlage. Mit Spannung wurde letzte Woche die Ankunft der Schote und der beiden Kugeln erwartet, beide in Hand-

arbeit und aus 100% Eiche gefertigt. Beide Elemente passen perfekt in die Schlossumgebung und werfen die Anlage signifikant auf. Wir laden Sie ein, die neuen Elemente zu bestaunen und sich hineinzusetzen,

um den Blick auf unser wunderschönes Schloss zu schärfen.

Ein herzliches Dankeschön geht auch an KMU Pratteln, die mit ihrem Sponsoring den Kauf der einen Kugel möglich gemacht haben.



Gemeinderat Urs Hess sitzt mal Probe...

## Erscheinungsdaten Prattler Anzeiger 2022

Woche	Erscheinung	Woche	Erscheinung	Woche	Erscheinung
26/27	01. Juli	37	16. September	44	04. November
28/29	15. Juli	38	23. September	45	11. November
30/31	29. Juli	39	30. September	46	18. November
32	12. August	40	07. Oktober	47	25. November
33	19. August	41	14. Oktober	48	02. Dezember
34	26. August	42	21. Oktober	49	09. Dezember
35	02. September	43	28. Oktober	50	16. Dezember
36	09. September			51/52	23. Dezember

Aboausgaben

Gemeindeausgaben



## Fasnacht

## Sujet zur Blaggedde 2023 gesucht

Es ist schon wieder so weit: Bereits sendet die Prattler Fasnacht 2023 ihre erste Vorboten aus. Noch vor den wohlverdienten Sommerferien oder knapp danach ist das Fako auf der Suche nach dem nächsten Prattler Fasnachts-Sujet. Man ist natürlich auf alles, was den kreativen Köpfen einfällt, gespannt.

Die Entwürfe und Vorschläge nimmt der Obmaa Peter Lüdin wie üblich dankend entgegen per Post an Peter Lüdin, Giebenacherstrasse 73, 4414 Füllinsdorf, per E-Mail an peter@prattler-fasnacht.ch oder unter 079/600 29 30. Letzter Einsendeschluss ist der 31. August, sodass an der Fako-Sitzung vom 1. September das neue Sujet bestimmt werden kann. Das Prattler Fasnachtskomitee bedankt sich jetzt schon dafür, dass ihr euch schon im Sommer Gedanken über die Prattler Fasnacht 2023 macht, und ist gespannt.

Peter Lüdin, Obmaa, für das Fako



Foto Archiv PA

## 100. Geburtstag gefeiert



Elsa Nägeli konnte am 9. Juni im Altersheim Nägelin-Stiftung ihren 100. Geburtstag feiern. Sie freute sich über den Besuch von Vertretern der Regierung, der Gemeinde und Familie. Der Apéro in dieser Runde und die Aufmerksamkeit genoss sie sichtlich. Elsa Nägeli ist eine zufriedene, dankbare und positiv eingestellte Person. Sie geniesst die geselligen Runden am Bewohner-Stammtisch auf ihrer Station, nimmt rege an den Gesprächsrunden in der Aktivierung teil und löst sehr gerne Kreuzwörter. Ihre Selbständigkeit zu erhalten, ist ihr ein sehr grosses Anliegen. Deshalb macht sie auch beim wöchentlichen Turnen und in der Sturzprophylaxe aktiv mit. Die Familie ist Frau Nägeli sehr wichtig und sie freut sich über die regelmässigen Besuche ihrer Söhne sowie von Bekannten. Sie geniesst Anlässe und Aktivitäten im Haus – sie hat es einfach gerne, wenn etwas läuft.

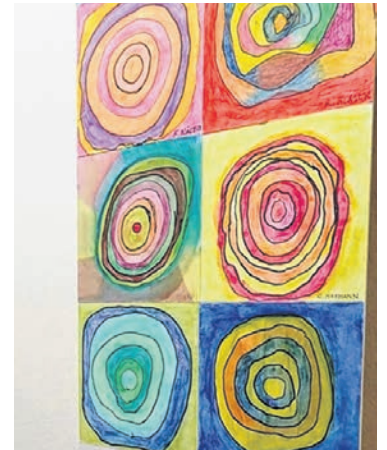
Monika Schopferer, Administration/Foto zVg

## APH Madle

## Gemeinsames Kunstwerk

«Kreiswerk» nennt sich das Gemeinschaftswerk im Malangebot der Aktivierung. Viele kleine Bilder ergeben zusammen ein Ganzes. Im Malangebot haben die Bewohnerinnen und Bewohner des APH Madle viele kleine Kreiskunstwerke gemalt und diese dann zu einem Bild zusammengefügt. Das Werk kann man im Restaurant Parkblick bestaunen. Vielen Dank Lucienne Gerig und Team, welches eine spontane Vernissage ermöglicht hat. Ein Kreis hat weder Anfangs- noch Endpunkt und ist daher ein Symbol der Unendlichkeit. Ein Kreis wirkt ruhig, harmonisch, in sich geschlossen, unendlich und weich.

Conny Haffter für das APH Madle



So sieht das Gemeinschaftsbild der Madle-Bewohner aus.

Foto zVg

## Was ist in Pratteln los?

## Juni

**Fr 24. 65. Prattler Grümpeli**  
Firmenturnier «Wär cha chrüple, cha au schutte», ab 17 Uhr, Sportplatz Sandgruben.

**Kultur Anlass mit Kulinarik**  
Matthias Hubeli, Geschäftsführer des Esaf 2022, 19 Uhr, Türöffnung um 18 Uhr, Bürgerhaus. Platzreservation empfohlen: reservationen@buergerrhaus-pratteln.ch

**Sa 25. Bürgerhuus-Zmorge**  
Gemeinsames Frühstück, 9 Uhr, Bürgerhaus. Tischreservation empfohlen: reservationen@buergerrhaus-pratteln.ch

**So 26. Öffentlicher Fahrtag**  
Stiftung Ysebähni am Rhy, Rundfahrten mit Dampf- und Dieselzügen, 11 bis 17 Uhr, Schweizerhalle am Rheinufer.

**65. Prattler Grümpeli**  
Hauptturnier Aktive, Sie- & Er-Turnier, Vereins- und Cliquenturnier/Plauschturnier und Seniorenturnier (ü40), ab 15 Uhr, Sportplatz Sandgruben.

**Di 28. Theateraufführung**  
Theaterstück «Verliebt euch!» der 9. Klasse, 19 Uhr, Rudolf-Steiner-Schule Mayenfels.

**Mi 29. Drehscheibe**  
Abwechslungsreiches kreatives Angebot, 15 bis 17 Uhr, bei schönem Wetter draussen auf dem Pausenplatz/bei Regen im Schlossschulhaus. Auskunft: Helen Solano 078 791 50 46,

www.drehscheibe-pratteln.jimdosite.com.

**Theateraufführung**  
Theaterstück «Verliebt euch!» der 9. Klasse, 18 Uhr, Rudolf-Steiner-Schule Mayenfels.

**Aktiv! Im Sommer**  
Verein Gsünder Basel, Pilates für jedermann, 19 bis 19.50 Uhr, Joerinpark.



## Juli

**Fr 1. Kaffee-Treff Aegelmatt-Vogelmatt**  
Quartiergruppe Aegelmatt-Vogelmatt, geselliges Beisammensein in der Nachbarschaft, 8.30 bis 10.30 Uhr, Fita Pratteln, St. Jakobsstrasse 43.

**Gedächtnistraining**  
Brain Gym für Senioren, 15 bis 16 Uhr, anschliessend Café bis 17 Uhr, im Schlossschulhaus 56. Jeden Freitag ausser in den Schulferien.

**Konzert im Joerinpark**  
Musikgesellschaft Pratteln, Beginn um 19.30 Uhr, Festwirtschaft ab 19 Uhr, Joerinpark.

**Mi 6. Aktiv! Im Sommer**  
Verein Gsünder Basel, Pilates für jedermann, 19 bis 19.50 Uhr, Joerinpark.

Fehlt Ihr Anlass? Bitte melden Sie Einträge mit Datum, Wochentag, Zeit, Ort und Organisator an: [redaktion@prattleranzeiger.ch](mailto:redaktion@prattleranzeiger.ch)



**Freizeit**

**Ferienpass: Es hat noch freie Plätze**

MA&PA. Am 4. Juli startet der Ferienpass X-Island. Es gibt noch viele freie Plätze in den verschiedenen Kursen und Aktivitäten. Nach einer ersten Anmeldephase, in der die Teilnehmenden ihre Wunschkurse angeben konnten, dürfen Kinder und Jugendliche ab sechs Jahren jetzt die noch freien Plätze direkt buchen. So können beispielsweise auch zwei Freunde oder Freundinnen denselben Kurs belegen und sicher sein, dass sie ihn auch zusammen besuchen können.

Anmeldungen sind bis zum Ende der Sommerferien möglich. Man kann sich also auch ganz spontan während der ganzen Ferienpass-Zeit anmelden. Von Begleitpersonen werden die Kinder jeweils vom Treffpunkt zu den Veranstaltungen und wieder zurück gebracht. Interessierte Personen ab 16 Jahren können sich auf [info@x-island.ch](mailto:info@x-island.ch) melden. Alle Informationen sind auf [www.x-island.ch](http://www.x-island.ch) zu finden.

**Muttener & Prattler Anzeiger**

**Amtliches Publikationsorgan für die Gemeinden Muttetz und Pratteln**

*Erscheint:* jeden Freitag  
*Auflage:* 18 889 Expl. Grossauflage  
 10 791 Expl. Grossaufl. Muttetz  
 10 831 Expl. Grossaufl. Pratteln  
 2 838 Expl. Normalauflage  
 (WEMF-beglaubigt 2021)

**Adressen**  
 Greifengasse 11, 4058 Basel  
**Redaktion Muttetz:** Tel. 061 264 64 93  
[redaktion@muttenezanzeiger.ch](mailto:redaktion@muttenezanzeiger.ch)  
[www.muttenezanzeiger.ch](http://www.muttenezanzeiger.ch)  
**Redaktion Pratteln:** Tel. 061 264 64 94  
[redaktion@prattleranzeiger.ch](mailto:redaktion@prattleranzeiger.ch)  
[www.prattleranzeiger.ch](http://www.prattleranzeiger.ch)

**Team**  
 Stefan Fehlmann (Redaktionsleitung, sf),  
 Tamara Steingruber (Redaktion, tas),  
 Reto Wehrli (Gemeindeseiten, rw),  
 Alan Heckel (Sport, ahe)  
*Redaktionsschluss:* Montag, 12 Uhr

**Anzeigenverkauf**  
 Büro: Greifengasse 11, 4058 Basel.  
 Telefon 061 645 10 00, Fax 061 645 10 10  
 E-Mail: [inserate@muttenezanzeiger.ch](mailto:inserate@muttenezanzeiger.ch)  
 oder [inserate@prattleranzeiger.ch](mailto:inserate@prattleranzeiger.ch)  
*Anzeigenschluss:* Montag, 16 Uhr

**Jahresabonnement**  
 Fr. 76.– inkl. 2,5% MwSt.  
*Abo-Service:* Telefon 061 264 64 64  
[abo@lokalzeitungen.ch](mailto:abo@lokalzeitungen.ch)

**Verlag**  
 LV Lokalzeitungen Verlags AG  
 Greifengasse 11, 4058 Basel  
[www.lokalzeitungen.ch](http://www.lokalzeitungen.ch)

**Leserbriefe und eingesandte Texte/Bilder**  
 Beachten Sie dazu unsere Richtlinien auf der Homepage.

Die LV Lokalzeitungen Verlags AG ist ein Unternehmen der Friedrich Reinhardt AG.



100% Freude

Unsere Geschenkkarten für über 50 Geschäfte.

Auch online  
 bestellbar:  
[www.sjp.ch](http://www.sjp.ch)

ST. JAKOB-PARK  
 SHOPPING CENTER

[sjp.ch](https://www.facebook.com/sjp.ch)

fiktive schweiz. Köchin (Betty)	Vorsilbe: naturnah-, -belassen	Geld-anleger bei der Bank	salz-haltiges Wasser	ital. Name von Sizilien	Rund-funk-teil-nehmer	Frauen-name	Raucher-gesetz	Kloster-zelle	Knochen-fisch	eidg. Dank-u. Buss-feiertag	Europ. Weltraum-organisa-tion (Abk.)	borgern
→	→	→	→	Name norweg. Könige	→	→	Verbin-dungs-leitung	→	→	→	→	→
grosser Zeitab-schnitt	→	→	9	→	Wind-erzeu-ger, Ven-tilator	→	→	→	→	→	→	→
Kurzwort für einen Dünger	→	→	→	Kurzform von Renate	→	7	sibir.-mongol. Grenz-gebirge	→	→	→	2	→
→	→	→	3	immer-grüne Kletter-pflanze	→	→	→	Figur aus drei Noten	→	→	olympische Wasser-sportart	→
Süss-wasser-speise-fisch	Motor-fahrzeug	→	Mit-tellung (ugs. Kw.)	Gewei-hansatz besondere Tapferkeit	→	→	Floss-schiebe-stange	→	→	→	→	→
→	→	→	→	1	→	→	→	→	→	→	→	→
Vorname der Pop-sängerin Carey	demon-tieren	→	Mittel-meer-insel Italiens	→	→	→	auf-wärts	dünnes Holz-deck-blatt	→	Ehrer-bietung, Achtung	→	islam. Gebets-rufer
Platte zum Wieder-beschriften	→	→	→	→	→	→	lat.: Markt-platz	Nachwort	→	→	→	→
→	→	4	→	Pflan-zen-wuchs-form	→	mit Bäu-men ein-gefasste Strasse	Nacht-vogel	→	→	→	Halbinsel Ägyptens	→
Haus-geist	über-lieferte Er-zählung	→	Frauen-name Wasser-pflanze	→	→	8	Zeit-ungs-wesen	→	→	→	→	→
Teufel	→	→	→	über der Baum-grenze befindlich	→	→	→	10	roma-nisch: Berg-gipfel	→	→	→
Ausruf des Schmer-zes	→	→	6	Tier-mund	→	→	behörd-liche Geneh-migung	→	→	→	→	→
exakt	→	→	→	Autor von «Robinson Crusoe» † 1731	→	→	→	→	Vorn. des TV-Mode-rators Pflaume	5	→	→
knapp, wenig Raum lassend	→	→	→	engl.: Baum	→	→	über-backene Speise	→	→	→	→	→

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
---	---	---	---	---	---	---	---	---	----

Schicken Sie uns **bis 28. Juni alle Lösungswörter des Monats Juni zusammen** per Postkarte oder E-Mail zu. Wir verlosen jeden Monat eine attraktive Geschenkkarte vom Shopping Center St. Jakob-Park im Wert von 50 Franken. Unsere Adresse lautet Muttener & Prattler Anzeiger, Greifengasse 11, 4058 Basel. E-Mails gehen mit Stichwort «Rätsel» und Absender an: [redaktion@prattleranzeiger.ch](mailto:redaktion@prattleranzeiger.ch). Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Mit der Einsendung erlauben die Teilnehmenden im Fall des Gewinns die Veröffentlichung ihres Namens und Wohnorts in dieser Zeitung. Viel Spass!